Chronik der Gemeinde Holtheim

für das Jahr 2019

Terminkalender der Gemeinde Holtheim 2019

Januar

01.01.	Neujahrswanderung des EGV Holtheim
05./06.01.	Sternsinger-Aktion
05.01.	Wanderung der „Alten Herren“ des SC Grün-Weiss Holtheim
12.01.	„Aktion Tannenbaum“ Einsammeln der Weihnachtsbäume durch die KLJB
12.01.	Jahreshauptversammlung des SC Grün-Weiss Holtheim (19:30 Uhr Sportheim/Sportraum)
19.01.	Jahreshauptversammlung des Spielmannszuges Holtheim (20:00 Uhr Übungsraum)
25.01.	Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft (19:00 Uhr Pfarrheim)

Februar

02.02.	Ortsverbandsversammlung der Landfrauen in Lichtenau (10:00 Uhr Begegnungsstätte)
02.02.	Jahreshauptversammlung des Heimatschutzvereins Holtheim (20:00 Uhr Schützenhalle)
09.02.	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Holtheim (20:00 Uhr Feuerwehrgerätehaus)
12.02.	Kochvorführung bei Wieseler (15:00 Uhr Borchen)
24.02.	Kinderkarneval (Schützenhalle)
28.02.	Ewige Anbetung
28.02.	Weiberfastnacht der Frauengemeinschaft (18:33 Uhr Landgasthof Schäfers)

März

01.03.	Öffentliche Generalprobe der Karnevalsgala (Schützenhalle)
02.03.	Karnevalsgala des Heimatschutzvereins Holtheim (Schützenhalle)
04.03.	Rosenmontagssingen der KLJB
09.03.	Jahreshauptversammlung der DWJ-Abteilung Holtheim (14:00 Uhr Landgasthof Schäfers)
09.03.	Jahreshauptversammlung der EGV-Abteilung Holtheim (20:00 Uhr Landgasthof Schäfers)
18.03.	Treffen der Vereinsvorstände mit dem Ortsvorsteher (20:00 Uhr Landgasthof Schäfers)
21.03.	Gemeinschaftsmesse der Frauengemeinschaft mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim
30.03.	Aktion „Saubere Feldflur“ der DWJ und des EGV Holtheim (10:00 Uhr Gaststätte K. Günther)
Im März	Workshop der Landfrauen „Betongießen“

April

05.04.	Kochen mit den Landfrauen „Schnell, deftig und gut“
12.04.	Generalversammlung des KSB Büren in Husen
19.04.-20.04.	Osterfeueraufbau der Dorfjugend

21.04.	Anzünden des Osterfeuers (20:00 Uhr)
22.04.	Ostereiersuchen des EGV und der DWJ Holtheim (14.30 Uhr EGV Hütte)
28.04.	Erstkommunion in Holtheim
30.04.	Wanderung in den Mai des EGV Holtheim

Mai

01.05.	Traditionelles Wecken des Spielmannszuges Holtheim
07.05.	Ausflug der Landfrauen nach Bad Driburg (Salzgrotte & Leonardo Outlets)
23.-26.05.	72-Stunden-Aktion der KLJB
24.-26.05.	Sportfest des SC Grün-Weiss Holtheim
30.05.	Vatertagswanderung der Dorfgemeinschaft nach Meerhof
Im Mai	Wallfahrt der Frauengemeinschaft nach Kleinenberg mit anschließendem Spargelessen

Juni

07.+14.06.	Firmfeiern in Holtheim
10.06.	Frühwanderung des EGV nach Blankenrode (06:15 Uhr Gaststätte K. Günther)
15.06.	Kinderbörse (14.00 Uhr Schützenhalle)
20.06.	Fronleichnamsprozession durch das Unterdorf, Vogelschießen des Heimatschutzvereins Holtheim

Juli

12.-15.07.	Jugendzeltlager der DWJ Holtheim
20.-22.07.	Schützenfest des Heimatschutzvereins Holtheim (Schützenhalle)
25.-28.07.	Stadtpokalturnier in Holtheim

August

04.08.	Annentag (350 Jahre)
14.08.	Sammeln der Kräuter für das Krautbund, Landfrauen
16.08.	Binden des Krautbundes, Landfrauen (19:00 Uhr Pfarrheim)
22.08.	Gemeinschaftsmesse der Frauengemeinschaft mit anschließendem Grillen am Pfarrheim
31.08.-02.09.	62. Kreisschützenfest des KSB Büren in Husen

September

31.08.-02.09.	62. Kreisschützenfest des KSB Büren in Husen
05.09.	Bienenausflug zur Imkerei nach Thüle (Landfrauen)
08.09.	Reibekuchenessen an der EGV Hütte
13.-15.09.	DLG Waldtage
25.09.	Andacht der Frauengemeinschaft in der Kluskapelle mit anschließendem Kaffeetrinken im Kapellenhof, Etteln

Oktober

05./06.10.	Erntedankmesse und Aktion Minibrot (KLJB)
	Terminplanung für 2020 ausgerichtet durch EGV
07.10.	(20:00 Uhr Landgasthof Schäfers)
09.10.	Stricken der Frauengemeinschaft Holtheim im Pfarrheim (ab diesem Termin alle 14 Tage)
12.10.	Königinnentreffen u. Schützenabrechnung d. Heimatschutzvereins
12.-15.10.	Herbstfahrt der DWJ Holtheim
26.10.	Kreisschützenball des KSB Büren in Salzkotten
31.10.	Jahreshauptversammlung der „Alten Herren“ (Sportheim)

November

02.11.	Pflege der Obstbäume durch den Heimatschutzverein (9:00 Uhr Treffen an der Schützenhalle)
09.11.	Martinsumzug vom Pfarrgemeinderat (18:00 Uhr Kirche)
16./17.11.	Volkstrauertag mit Kranzniederlegung am Ehrenmahl
23.11.	Jubilarfeier Heimatschutzverein (Schützenhalle)
24.11.	Sammlung Kriegsgräber + Verkauf Holtheimer Bildkalender
27.11.	Weihnachtsbasteln der DWJ (EGV Hütte)

Dezember

01.12.	Offenes Singen zum Advent
02.12.	Fahrt der Frauengemeinschaft zum Weihnachtsmarkt
07.12.	Nikolausfeier des EGV und der DWJ (EGV Hütte)
09.12.	Nikolausfeier der KLJB Holtheim (Jugendheim)
14.12.	Weihnachtsfeier der Jugend des SC Grün-Weiss Holtheim
24.12.	Weihnachtskonzert des Blasorchesters Lichtenau (Landgasthof Schäfers)
25.12.	Weihnachtsandacht für Kinder mit Krippenspiel (Kirche)

Januar

Der Monat Januar beginnt regnerisch und mild, die Temperaturen steigen am 01. Januar auf 6 Grad.
An den nächsten Tagen herrscht wechselhaftes Wetter mit Regen, Graupelschauern und Schnee. Es bleibt aber verhältnismäßig mild.

Vom 09. Januar bis 11. Januar gibt es einen kurzen Wintereinbruch mit ergiebigem Schneefall. Die nächsten Tage regnet es. Am 15. und 16. Januar bleibt es nach langer Zeit erstmals trocken.
Danach sinken die Temperaturen auf Frostwerte. Vom 18. Januar bis zum 25. Januar gibt es ein paar sonnige und trockene Tage mit Dauerfrost. Dabei wird am 20. Januar mit – 10 Grad die tiefste Temperatur des Monats gemessen.

Ab dem 24. Januar schneit es wieder. Mit steigenden Temperaturen ab dem 26. Januar bis auf 7 Grad geht der Schnee zunehmend in Regen über, zum Monatsende schneit es wieder.

Insgesamt gesehen ist das Wetter im Januar nasskalt mit viel Niederschlag aber vergleichsweise mild. Mit rund 180 mm Niederschlag wird etwa 160 Prozent des langjährigen Mittels erreicht. Die Temperaturen liegen um einen Grad über dem Soll.

Das neue Jahr beginnt mit der traditionellen Neujahrswanderung des EGV Holtheim am 01. Januar um 13.30 Uhr zur EGV-Hütte.
Die Wanderung der „Alten-Herren“ des Sportvereins startet am 05. Januar um 14.00 Uhr am Sportheim.

Die Jugendlichen der KLJB sammeln am Samstag, 12. Januar, die alten Weihnachtbäume im Ort gegen eine kleine Spende ein.

Bei der Jahreshauptversammlung des Sportvereins am 12. Januar ab 19.30 Uhr im Sportheim wird Birgit Schäfers bei den Neuwahlen als Nachfolgerin für Nicole Striewe zur neuen Schriftführerin gewählt. Neuer Ehrenamtsbeauftragter wird Günther Altrogge, er wird Nachfolger von Josef Hillebrand.

Die Jahreshauptversammlung des Spielmannszuges Holtheim findet am 19. Januar ab 20.00 Uhr im Übungsraum statt.
Die Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft beginnt am 25. Januar um 19.00 Uhr im Pfarrheim.

Sternsinger 2019 - oder: Regen bringt Segen

Am Sonntag, den 6. Januar, direkt am Festtag Erscheinung des Herrn, im Volksmund "Dreikönige", zogen unsere Sternsinger nach dem feierlichen Gottesdienst wieder von Haus zu Haus durch das ganze Dorf, um Geldspenden zu sammeln. "Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit" - das diesjährige Motto der weltweit größten Sammelaktion von Kindern für Kinder.
Wir sind stolz, dass trotz wirklich miesen Wetters lauter fröhliche Gesichter zu sehen waren. Vielen Dank für Euer Engagement und Euer Durchhaltevermögen!

In Holtheim werden 1.020,47 € gesammelt.

www.holtheim.de

SC „Grün-Weiß“ Holtheim

von 1925 e. V.

SC „Grün-Weiß“ Holtheim * Zur Kirche 5 * 33165 Lichtenau-Holtheim

Holtheim, den 07.12.2018

Zu der am 12.01.2019 um 19:30 Uhr stattfindenden

Jahreshauptversammlung

laden wir herzlich ein.

Die Versammlung findet **im Sport- und Gymnastikraum des SC GW Holtheim** statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht des Vorstandes
3. Berichte der Abteilungen und der Mannschaftsbetreuer
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Sportheimsanierung
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Jedes stimmberechtigte Mitglied kann gem. § 12 Abs. 10 Satz 1 der Vereinssatzung bis spätestens zwei Wochen vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorstand gemäß § 15 Abs. 1 Buchstabe a schriftlich beantragen, dass weitere Angelegenheiten nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden.

J. Sander

Jürgen Sander

1. Vorsitzender

	Name:	Telefon:	Banken:
1. Vorsitzender:	Jürgen Sander, Eggestr. 65, 33165 Lichtenau	05295 / 7223	Volksbank Paderborn
Schriftführerin:	Nicole Striewe, Zur Kirche 5, 33165 Lichtenau	05295 / 997656	Konto 485 100 500 (BLZ 47260121)

Jahreshauptversammlung SC GW Holtheim 1925 e.V.

Am vergangenen Samstag, am 12. Januar 2019 fand die Jahreshauptversammlung des SC GW Holtheim 1925 e.V. statt.

Vorstandsvorsitzender Jürgen Sander konnte zahlreiche Mitglieder begrüßen und blickte auf ein erfolgreiches Sportjahr 2018 zurück.

Mit der durchgeführten Platzsanierung des Trainingsplatzes sowie die Sanierung der Sportheimdaches konnten zwei erforderliche Maßnahmen abgeschlossen werden.

Im Anschluss daran folgten die einzelnen Berichte aus den Mannschaften im Bereich Fußball (Jugendabteilung, 1. Mannschaft, 2. Mannschaft, Damenmannschaft, Altherren und Schiedsrichter) sowie im Bereich eines vielfältigen Breitensportangebotes (5 Tanzgruppen, 3 Leichtathletik- und Turngruppen, 7 Kursangebote, Turnfrauen, Lauftreff, Radtreff und Tischtennis)

Der 1. Kassierer Karl-Heinz Ickert erläuterte im Einzelnen die Finanzlage des Sportvereins und gab den aktuellen Kassenbericht zum 31.12.2018 bekannt.

Mit dem Tagesordnungspunkt 6 standen die Mitgliedsehrungen sowie die Vergabe des Sportabzeichens an. Folgende Vereinsmitglieder wurden geehrt:

Für 25 – jährige Mitgliedschaft: Thewes Rene, Krause Andre, Tölle Gabriele und Sicken Martina

Für 40 – jährige Mitgliedschaft: Josef Gockel, Tölle Reinhard.

Ehrung 25-jährige Mitgliedschaft

Hinsichtlich des Sportabzeichens konnte der 1. Vorsitzende Jürgen Sander mit Übungsleiterin Magdalene Blase entsprechende Urkunden in Bronze, Silber und Gold an 13 Erwachsene verleihen. Insgesamt konnte der Verein in dieser Rubrik stolze 51 Sportabzeichen abnehmen und aushändigen.

Vergabe des deutschen Sportabzeichen 2018 (Erwachsene)

Durch den anschließenden Projektbericht zur geplanten Sportheimsanierung durch den 1. Vorsitzenden Jürgen Sander und 2. Vorsitzenden Ulrich Knaup, konnten alle Mitglieder über den aktuellen Status, die geplanten Umbaumaßnahmen sowie einer Planungskalkulation informiert werden und Einsicht nehmen.

Im Rahmen der Vorstandsneuwahlen konnten Jürgen Sander (1. Vorsitzender), Ulrich Knaup (2. Vorsitzender), Mario Tölle (3. Vorsitzender), Thorsten Schuhmacher (Geschäftsführer) sowie Karl-Heinz Ickert (1. Kassierer) im Amt bestätigt werden. Nicole Striewe stellte sich nicht mehr zur Wahl und wurde nach 9jähriger Vorstandstätigkeit als Schriftführerin verabschiedet. Als neue Schriftführerin wurde Birgit Schäfers gewählt. Ihre verlassene Position des 2. Kassierers konnte in der Versammlung nicht weiter besetzt werden. Sebastian Tölle wurde nach kommissarischer Tätigkeit nunmehr als Jugendobmann gewählt. Josef Hillebrand im Dienst des Ehrenamtsbeauftragten stellte sich ebenfalls nicht mehr Wahl und wurde nach beeindruckenden 48 Jahren Vorstandstätigkeit (39 Jahre als Geschäftsführer und 9 Jahre als Ehrenamtsbeauftragter) unter großem Beifall verabschiedet. Als Nachfolger des Ehrenamtsbeauftragten wurde Günther Altrogge (Vereinsvorsitzender in den Jahren 2002 bis 2013) gewählt.

Die beiden scheidenden Vorstandsmitglieder Nicole Striewe und Josef Hillebrand wurden im Anschluss daran aus gebührendem Dank aus den Vorstandsreihen verabschiedet.

www.scgwholtheim.de

Einladung der

Frauengemeinschaft
Holtheim e.V.

zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 25.01.2019

Beginn um 19.00 Uhr im Pfarrheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 19.01.2018
4. Kassenbericht 2018
5. Verlesung des Tätigkeitsberichtes 2018
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl von zwei Kassenprüferinnen für 2019
8. Vorschau 2019
9. Verschiedenes

Es freut sich auf Euer Kommen der Vorstand

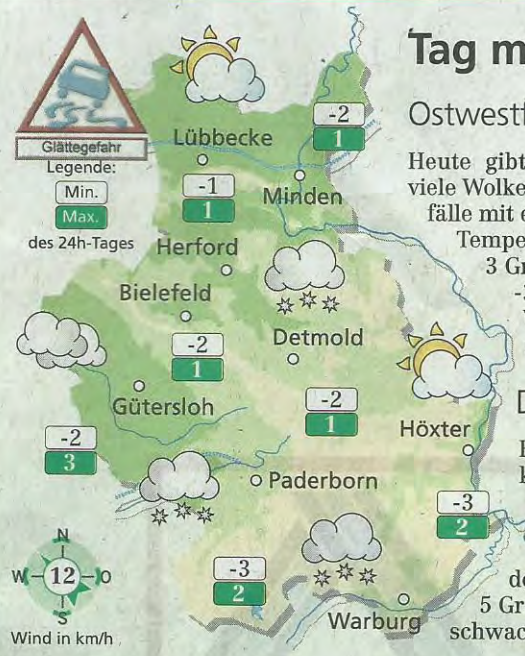
der Frauengemeinschaft Holtheim e.V.

Holtheim, den 10.01.2019

Im Anschluss an die Versammlung

Italienischer Abend mit Pizza und Wein

Tag mit Schneefall und Glätte



Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es kaum Sonne, dafür viele Wolken und zeitweilige Schneefälle mit erhöhter Glättegefahr. Die Temperaturen klettern auf 1 bis 3 Grad. Nachts sinken sie auf -3 Grad, Glätte droht. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südost.

Deutschland

Heute wandern viele Wolken und einzelne Schneefälle über den Westen und die Mitte hinweg nordwärts. Es werden Höchstwerte von -1 bis 5 Grad erzielt. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Süd.

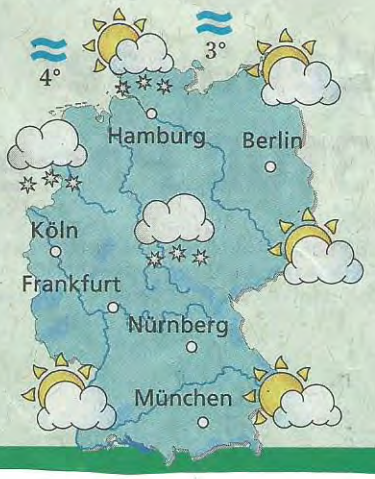
Biowetter

	Belastung
Kreislauf	mittel
Kopfschmerzen	mittel
Migräne	mittel
Schlafstörungen	mittel
Atemwege	mittel
Erkältung	mittel
Hoher Blutdruck	keine
Rheumaschmerzen	keine

keine | gering | mittel | stark

Bauernspruch

Friert es auf Vigilius, im Märzen Kälte kommen muss.



Weitere Aussichten

Morgen liegen die Werte bei 4 Grad. Dazu wechseln sich Sonne und Wolken ab, Tropfen fallen selten.

Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
-2°	0°	-1°	-2°
4°	2°	2°	3°

Rückblick: 31. Januar

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	2°	-5°	-2°
24h/Maximum:	10°	5°	2°
Niederschlag in l/m²:	13	0	0

Wetterlexikon

Föhnwolke: Das ist eine mittelhohe Wolke, die in 3000 bis 6000 Metern Höhe vorkommt. Sie hat ein linsenförmiges Aussehen.

Februar

Das Winterwetter setzt sich Anfang Februar fort. Bis zum 12. Februar bleibt es winterlich, Regen und Schneeschauer wechseln sich ab. Die Temperaturen liegen tagsüber zwischen 2 und 6 Grad, nachts gibt es leichten Frost bis – 3 Grad.

Am 09. Februar wird es stürmisch mit bis zu 85 km/h Windgeschwindigkeit. Die Temperaturen steigen erstmalig auf zweistellige Werte. Am 10. Februar regnet es den ganzen Tag, mit rund 23 mm Niederschlag wird die größte Summe des Monats gemessen. Einen Tag später gibt es noch einmal ergiebigen Schneefall, der aber im Laufe des Tages in Regen übergeht.

Ab dem 13. Februar wird es dann frühlingshaft, die Temperaturen steigen bis auf 13 Grad. Den Rest des Monats bleibt es sonnig und trocken. Obwohl in den meist klaren Nächten noch leichter Frost herrscht, zeigt das Thermometer ab dem 25. Februar tagsüber deutlich über 15 °C. Am 26. Februar wird mit 18 Grad die höchste Temperatur erreicht.

Insgesamt gesehen ist der Februar sehr mild, trocken und außergewöhnlich sonnenscheinreich. Die Durchschnittstemperaturen und die Zahl der Sonnenscheinstunden liegen weit über dem vieljährigen Mittel.

Die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins findet am 02. Februar ab 20.00 Uhr in der Schützenhalle statt.

Am 09. Februar trifft sich die Freiwillige Feuerwehr zur Jahreshauptversammlung und zur Anhörung der Löschgruppenführer und Stellvertreter um 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Die Landfrauen Holtheim fahren am 12. Februar zur Kochführung mit dem Thema „Fit in den Frühling“ nach Borchen.

Beim Holtheimer Karneval gibt es in diesem Jahr eine Terminänderung. Der Kinderkarneval findet eine Woche vor dem Galaabend am Sonntag, 24. Februar ab 14.14 Uhr statt.

Am 28. Februar beginnt die Ewige Anbetung in Holtheim wegen des Karnevals um 08.30 Uhr mit der Messe. Anschließend ist die Andacht der Frauengemeinschaft und um 10.00 Uhr Abschluss mit Aussetzung und Segen.
Abends ab 18.31 Uhr findet der Frauenkarneval der Frauengemeinschaft Holtheim e.V. im Landgasthof Schäfers statt.

Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.

Einladung

Holtheim, den 12.01.2019

Zur Mitgliederversammlung des Jahres 2019
lädt der Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.
alle Mitglieder
am Samstag, den 02.02.2019 um 20.°° Uhr
in die Schützenhalle ein.

1. Begrüßung

2. Totengedenken

3. Bericht:
- *** Tätigkeitsbericht 2018**
- *** Vorlage Vorjahresprotokoll**
- *** Bericht des Hallenwartes**
- *** Kassenberichte**
- *** Bericht der Kassenprüfer**
- *** Personalien**

4. Wahl neuer Kassenprüfer

5. Verschiedenes / Termine
- *** Vogelschießen / Schützenfest 2019**

gez. Josef Wecker
Oberst

Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019
Termin: 02.02.2019 20:00Uhr
Teilnehmer: 96 Schützenmitglieder (siehe Anwesenheitsliste); welche stimmberechtigt sind.

1. Eröffnung / Begrüßung
Oberst

Oberst Josef Wecker eröffnet die Versammlung um 20:03 Uhr. Er hält fest, dass Frist- und Formgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist.

Er begrüßt den amtierenden König Dierk Haberhausen mit seinen Adjutanten, die Ehrenoffiziere des Heimatschutzvereines, den amtierenden Kaiser Markus Barkhausen; sowie den Ortsvorsteher Albert Günther und die anwesenden Vorstandsmitglieder der anderen Holtheimer Vereine. Ehrenoberst Walter Knaup lässt sich entschuldigen. Zudem werden der amtierende König aus Blankenrode Ralf Beseler und der neue Oberst Julian Otto herzlich willkommen geheißen.

2. Totengedenken

Der Oberst fordert alle Anwesenden auf, sich zum Gedenken an die verstorbenen Schützenbrüder im Jahr 2018 zu erheben.

Im Jahr 2018 verstarben unsere Schützenbrüder Horst Temme und Heinrich Altrogge

3. Berichte

Oberst

Jahresrückblick 2018/ Es berichtet Oberst Josef Wecker (siehe Anlage I)

Geschäftsführer

Durch Geschäftsführer Klaus Gockel werden Fotokopien des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2018 sowie der außerordentlichen Generalversammlung an die Teilnehmer verteilt. Beanstandungen bzw. Wortmeldungen können jederzeit von der Versammlung vorgenommen werden. (keine Beanstandungen zu den Vorjahresprotokollen aus der Versammlung).

Bericht Hallenwart Horst Diekmann
Der Hallenwart gibt einen ausführlichen Bericht über die Nutzung der Halle und deren Vermietung an Privatpersonen bzw. Vereine. Der Hallenwart konnte an Einnahmen incl. Nebenkosten eine Abschlagssumme von 2.200,00 € auf das Vereinskonto überweisen. Eine genaue Aufstellung der Buchführung des Hallenwartes liegt dem Protokoll bei. Zudem gibt der Hallenwart eine kurze Information zu der Vermietung des Kellerbereichs (Küche und Speiseraum) an die

Caritas. Hier wird ein obligatorischer Mietzins von 100,00 € von der Caritas bezahlt. Da der Bereich im Winter sowieso geheizt werden muss fallen hier keine zusätzlichen Heizkosten an.

Kassenbericht Vereinskasse
Geschäftsführer Klaus Gockel

Zum Abschluss seines Kassenberichtes mahnt der Geschäftsführer noch einmal die Beteiligung an der Ausführung von Arbeitseinsätzen; Bewirtungshilfen bei der Ausrichtung von Festen (z. B. Karneval) und Einsätzen wie zum Beispiel beim Ausrichten des Sportfestes des Sportvereins an. Diese Einnahmen sind für die Zukunft eine unumgängliche Hilfe um Beitragserhöhungen und Bierpreiserhöhungen zu vermeiden.

Bericht
Es folgt der Bericht der Kassenprüfer Detlef Günther und Markus Schäfers. Detlef Günther berichtet, dass die Vereinskasse von den beiden vorgenannten ausgehend geprüft wurde und bescheinigt eine saubere und korrekte, ordentliche Kassenführung. Er schlägt der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

Personalien
Kassierer Bernhard Schäfers

Eintritte 2018
14 Schützenbrüder lt. Anliegender Liste

Verstorbene Mitglieder 2018 / 2 Schützenbrüder
siehe vorgenannte Aufstellung

Austritte 2018;
1 Schützenbruder

25 jähriges Thronjubiläum Walter & Helga Knaup
40 jähriges Thronjubiläum Philipp Gockel & Karoline Gockel +
50 jähriges Thronjubiläum Johannes Schäfers + / & Wilma Altrogge
60 jähriges Thronjubiläum Anton Günther + / & Edeltraud Thamm +

70 JÄHRIGES THRONJUBILÄUM AUGUSTE SICKEN

Im Schützenjahr 2019 werden folgende Orden verliehen:

Für 70 Jahre Mitgliedschaft: Josef Gockel, Wilhelm Gockel und Wilhelm Knaup

Für 60 Jahre Mitgliedschaft: Josef Waldeyer

Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Heribert Altrogge; Josef Fust; Josef Knaup und Franz-Josef Leifeld

Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Anton Gockel; Michael Goyert; Dieter Kropff; Rudolf Künneke; Helmut Schäfers

Für 25 Jahre Mitgliedschaft:
Holger Dewenter; Johannes Diekmann; Ottmar Flore; Albert Günther; Friedhelm Otto; Friedrich Poggenpohl; Frank Sander; Jürgen Strauch; Anton Wagemeyer

4. Wahl neuer Kassenprüfer
Oberst

Aus der Versammlung werden Daniel Günther und Rainer Kropff vorgeschlagen und einstimmig aus der Versammlung als neue Kassenprüfer bestätigt.

Sie nehmen die Wahl dankend an.

5. Verschiedenes / Termin- Oberst Josef Wecker

Oberst Josef Wecker stellt die Termine des Heimatschutzvereins Holtheim für das Jahr 2019 vor.

Er teilt den Schützenbrüdern mit das die Wirtin keine Bierpreiserhöhung auf 1,40 € vornehmen möchte; hierdurch aber sich die Ausgabe von 10 Biermarken auf 8 Biermarken vermindert. Zudem muss die Reinigung durch den Heimatschutzverein nach Vogelschießen in Eigenregie übernommen werden. Der Oberst lässt hierrüber in der Versammlung abstimmen. Alle 96 Teilnehmer stimmen dieser Einigung zu.

Er teilt der Versammlung mit das es dieses Jahr definitiv keine Fischbude geben wird. Dafür ist die Küche im Kellerbereich geöffnet und sollte doch nach Möglichkeit besser genutzt werden.

Zudem verwies der Oberst noch einmal auf die zahlreichen Anschaffungen mit den verbundenen hohen Ausgaben wie z.B. neu Vereinsfahne (Sonderanfertigung); Bühne; Kärcher-Reinigungsmaschine; TV-Sat-Fernseher und Sat-Anlage udgl.

Keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung.

Oberst Josef Wecker schließt die Versammlung 21:25 Uhr.

Die närrischen Tage stehen vor der Tür

Terminänderung im Holtheimer Karneval

Wie die Mehrheit ja bestimmt schon mitbekommen haben, findet in diesem Jahr der Kinderkarneval eine Woche vor dem Galaabend statt.

Also das Smartphone (Stift und Zettel) zur Hand, die Termine notiert und an den Tagen unsere kleinen und großen Karnevalisten in der Holtheimer Schützenhalle unterstützt.

Hier die Termine:

Kinderkarneval am Sonntag, 24. Februar 2019 um 14:14 Uhr, Einlass ab 13:13 Uhr

Öffentliche Generalprobe (Gala) am Freitag, 1. März 2019 um 19:33 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

Galaabend am Samstag, 2. März 2019 um 19:33 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr

Wir wünschen allen Mitbürgern und Karnevalisten aus Nah und Fern richtig spaßige und närrische Tage
im Holtheimer Karneval.

Der Vorstand des Heimatschutzverein Holtheim

10.02.2019, www.holtheim.de

Volles Haus beim Kinderkarneval

Diese Terminverschiebung war ein Schritt in die richtige Richtung. Beim diesjährigen Kinderkarneval konnte der Heimatschutzverein eine Vielzahl junger und älterer Karnevalisten in der Holtheimer Schützenhalle begrüßen.
Die jungen Aktiven auf der Bühne wurden von den Zuschauern in der Halle begeistert gefeiert und unterstützt. Für das leibliche Wohl an der Theke sorgte der Sportverein Holtheim, die, wie jedes Jahr, dem Schützenverein unterstützend zur Seite stehen.

In der Küche steht in diesem Jahr wieder Detlef Schiffmann, der mit diversen Speisen auch fürs leibliche Wohl sorgt. Wir danken allen Aktiven, Besuchern, Helfern, Karnevalisten und ganz besonders dem Orga-Team rund um den Kinderkarneval, für den schönen Nachmittag und hoffen viele von euch am nächsten Wochenende, ob am Freitag oder Samstag, in der Holtheimer Schützenhalle begrüßen zu dürfen.

25.02.2019, www.holtheim.de

Weiberfastnacht 2019

Herzliche Einladung zum

Frauenkarneval für Jung und Alt

am Donnerstag, den 28.02.2019
ab 18.01 Uhr im Landgasthof Schäfers
(Einlass ab 17.30 Uhr)

Anmeldung bis zum 22.02. beim Vorstandsteam.

Eintritt: FREI

Wir freuen uns auf ein paar
fröhliche Stunden mit Euch
und DJ Sylvia!!!

Frauengemeinschaft Holtheim e.V.

Vor dem Programm kann sich gestärkt werden.
Die Kosten hierfür sind direkt beim Wirt zu zahlen!
Schnitzel mit Beilage 12 €

Hut für Spenden geht rum!

Westfälisches Volksblatt vom 04.03.2019

Fremde Mächte zu Besuch

Karnevalsgala des Heimatschutzvereins Holtheim

Holtheim (WV). Ein abwechslungsreiches Programm erlebten die Narren bei der großen Karnevalsgala des Heimatschutzvereins in der Holtheimer Schützenhalle.

Karnevalspräsident Detlef Günther und seine Bauarbeiter (Ralf Rosenkranz, Jens Pollmann und Thomas Düllmann) präsentieren ein Programm, das die Lachmuskeln ordentlich strapazierte.

Nach dem schneidigen Auftritt der Roten Funken hatte Marcel Hüneke mit den Sorgen eines Studenten zu kämpfen. Das Publikum erfuhr, dass das Studium der Lebensabschnitt zwischen Schule und Rente ist und man ein Semester in den zwei Wochen vor den Klausuren durchaus nachholen kann.

Als Busfahrer bekam Martin Temme von der kleinen Sina Günther täglich leckere Haselnüsse geschenkt, die aber wohl aus der Nussschokolade ihrer Oma stammten, die keine Zähne mehr hatte. Der Hochgenuss verschwand damit urplötzlich. Die seit Jahren bekannten Lila Funken überzeugten wieder mit gekonnter Tanzeinlage das Publikum.

Das Männerballett nahm die Gäste bei der großen Karnevalsgala des Heimatschutzvereins Holteim mit in die Science-Fiction-Welt.

»Emma aus Emsdette« alias Norbert Wollförster hatte Probleme mit ihrer Körperbehaarung und deren Entfernung. Erst verwickelte sich der Rasierer in den Achselhaaren, dann landete die Enthaarungscreme auf dem Kuchen des Gatten als Schlagsahne und schließlich enthaarte sie den Liebsten auch noch gleich mit Paketband, was den zum Arzt brachte. Fazit: Schönheit muss leiden.

Wie aufregend ein Kinobesuch werden kann, bewiesen Sabrina Pahlsmeier, Kathrin Günther, Jenny Karthaus, Martin Temme Marcel Hüneke und Martin Günther in einer perfekten und vielbeklatschten Pantomime. Fazit: Im Dunkeln gibt es viele Fremdküsser und Mitesser.

Was wäre eine Gala ohne flotte Tanzgruppen? »Die Flughasen« erwiesen sich als äußerst fesche Vertreterinnen ihrer Zunft, bewiesen, dass Uniformen durchaus kleidsam sind und führten ihre Gäste galant durch die ganze Welt.

»Hertha aus Westfalen« (Norbert Wollförster) war Gatte Ambrosius im 17. Bundesland, nämlich auf Mallorca. Anschließend wusste das Publikum auch, dass sie sich im Kreis runder Frauen rundum wohlfühlt und eine Unterhose problemlos auch für eine ganze Woche reichen kann.

Den Abschluss bildete das Männerballett, das es in die Science-Fiction-Welt verschlagen hatte. Die Kämpfe der fremden Mächte kamen sehr viel ungefährlicher daher, als man es vermuten mochte. Die gekonnte und akrobatische Tanzeinlage brachte den Saal zum Kochen. In der vollbesetzten Holtheimer Schützenhalle feierten große und kleine Narren dann auch nach Ende des Programms ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden weiter.

Die 15 M. 2 März 2019

Holpen Helau! Karnevalsgala 2019

Holtheim (mm). Aus nah und fern und wie immer zahlreich hatten sich am Karnevalssamstag die Närrinnen und Narren bei der großen Karnevalsgala des Heimatschutzvereins in der Holtheimer Schützenhalle eingefunden. Karnevalspräsident Detlef Günther und seine „Bauarbeiter" (Ralf Rosenkranz, Jens Pollmann und Thomas Düllmann) konnten auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches und ausgereiftes Programm präsentieren, das jeden Lachmuskel einzeln strapazierte und den oft grauen Alltag für einige Stunden vergessen ließ. Nach dem schneidigen Auftritt der Roten Funken wurde es dann ernst. Marcel Hüneke hatte mit den Sorgen eines Studenten zu kämpfen. Das Publikum erfuhr, daß das Studium der Lebensabschnitt zwischen Schule und Rente ist und man ein Semester in den zwei Wochen vor den Klausuren durchaus nachholen kann. Er forderte seine Lieben auch gleich auf, die ihnen zu Weihnachten geschenkten Bücher doch wieder abzugeben, da die Leifrist in der Universitätsbibliothek ablaufen würde...

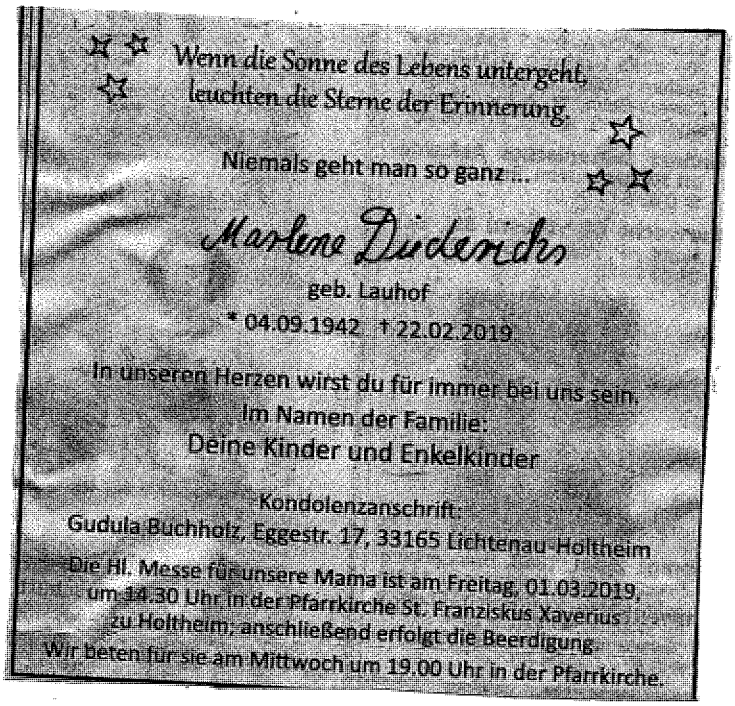
Als Busfahrer bekam Martin Temme von der kleinen Sina Günther täglich leckere Haselnüsse geschenkt, die aber wohl aus der Nußschokolade ihrer Oma stammten, die keine Zähne mehr hatte. Der Hochgenuß verschwand damit urplötzlich. Die seit Jahren bekannten „Lila Funken" begeisterten auch in diesem Jahr wieder mit gekonnter Tanzeinlage das Publikum. „Emma aus Emsdetten" alias Norbert Wolförster hatte Probleme mit ihrer Körperbehaarung und deren Entfernung. Erst verwickelte sich der Rasierer in den Achselhaaren, dann landete die Enthaarungscreme auf dem Kuchen des Gatten als Schlagsahne und schließlich enthaarte sie den Liebsten auch noch gleich mit Paketband, was ihn zum Arzt brachte, da „die Schwarte" gleich mit abging. Fazit: Schönheit muß leiden. Wie aufregend ein Kinobesuch werden kann, bewiesen Sabrina Pahlsmeier, Kathrin Günther, Jenny Karthaus, Martin Temme Marcel Hüneke und Martin Günther in einer perfekten und vielbeklatschten Pantomime. Fazit: Im Dunkeln gibt es viele Fremdküsser und Mitesser. Was wäre eine Gala ohne flotte Tanzgruppen? „Die Flughasen" erwiesen sich als äußerst fesche Vertreterinnen ihrer Zunft, bewiesen, daß Uniformen durchaus kleidsam sind und führten ihre Gäste galant durch die ganze Welt. „Hertha aus Westfalen" (Norbert Wolförster) war mit ihrem Gatten Ambrosius im 17. Bundesland, nämlich auf Mallorca, zu Gast gewesen. Anschließend wußte das Publikum auch, daß sie sich im „Kreis runder Frauen" rundum wohlfühlt und eine Unterhose problemlos auch für eine ganze Woche reichen kann. Den Abschluß bildete, wie könnte es anders sein, das Männerballett, das es in diesem Jahr komplett in Science-Fiktion-Welt verschlagen hatte: „Star-Wars" zu Gast in Holtheim. Angst und Schrecken verbreiteten sie aber nicht. Die Kämpfe der außerirdischen Mächte kamen sehr viel ungefährlicher daher, als man es bei den martialischen Kostümen befürchten mochte. Die im wahrsten Sinne des Worte gekonnte und akrobatische Tanzeinlage brachte den Saal zum Kochen. In der vollbesetzten Schützenhalle feierten große und kleine Narren ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden. Dank sei an dieser Stelle auch den Akteuren und den vielen stillen Helfern vor und hinter der Bühne sowie den unermüdlichen Helfern beim Ausschank gesagt, ohne die ein solcher Abend nicht zu bewältigen wäre.

Bester im Stadtgebiet

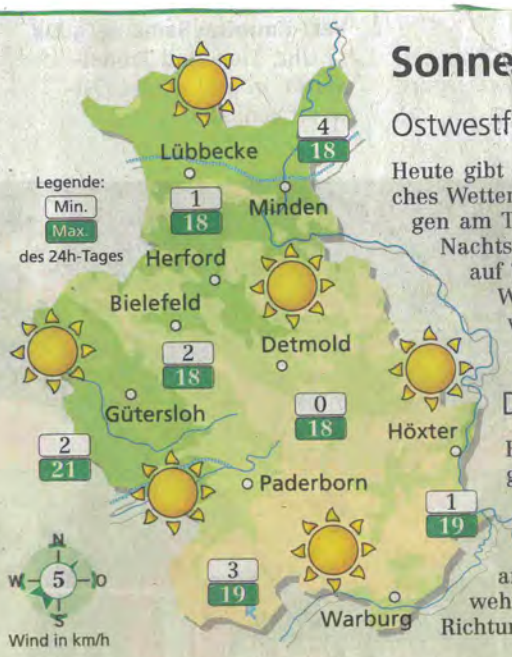
So zogen sie denn los, die Männer aus der Zuckerbrunnenstadt, um wieder einmal die Misson „Sturzbetrunken zum Sieg" auf dem Männerballettturnier in Atteln anzutreten. Nachdem man schon diverse Trainingslager absolviert hatte und unteranderem in Paderborn den Franz-Stock-Platz gerockt hatte, war jetzt am 16.03.2019 der finale Tag gekommen.
Noch kurz vorher im Holteimer Sportraum die „Greten" aus dem Tiefschlaf geweckt und letzte Feinheiten abgestimmt, ging die Fahrt mit Tänzern und „Riesen Faaanns" im vollbesetzten Bus nach Atteln los.
Im Gepäck natürlich ein wohlbekannter Gerstensaft und das Zeug, dass uns von der ersten Stunde in diesem Jahr als Wegbegleiter zur Seite stand und immer treue Dienste geleistet hatte.
Unserem heißgeliebten Gaffa-Tape, denn „Gaffa" hält nicht nur die Welt zusammen, sondern auch unglaublich widerspenstige Kostüme.
Endlich in Atteln angekommen, lief es wie ein Länderspiel. Nachdem man das erste Faßbier am Hals hatte und Trainerin „Franzi" mit Gaffa-Spezialistin „Julia" die wohl beste Startnummer für die durstigen Tänzer gezogen hatte, war klar, dass ein Sieg zum Greifen nahe war.
Denn 1. das Bier schmeckte zum in die Ecke spucken und würde diesmal wenig bis gar keinen Einfluss auf unsere tänzerische Leistung haben und 2. da unsere Mädels erst als Letztes den Aufgang der Bühne zur Startnummerverlosung gefunden hatten, konnte auch keine schlechte Startnummer gezogen werden, da man ja nehmen musste was im Hut übrig blieb, nämlich den sensationellen Startplatz Nr. 5.
Hatte man sich in Atteln bereits mit Vorfeld mit dem Namen „Ab Startplatz 5 zu voll zum tanzen" angemeldet, war dieser Startplatz die nächste Bestätigung dafür, dass in diesem Jahr alles möglich und „Die Macht" mit uns war.
Gerade noch unsere Franzi für die geniale Startnummer gefeiert, musste man sich auch schon kurze Zeit später auf den Weg in die Umkleide machen, denn jeder Tänzer musste noch ordentlich verpackt werden. In diesem Jahr wollte man nicht noch einmal mehrfach darum gebeten werden doch endlich mit dem Tanz zu beginnen.
Als „Wübbi" sich dann als Erster fertig getapt der Theke präsentierte, war klar, dass die Taktik, sich frühzeitig umzuziehen, goldrichtig war, denn dem geschulten Auge viel sofort auf, dass die Beinteile genau umgekehrt montiert waren, was eigentlich schon eine künstlerische Meisterleistung war.
Aber während bei „Wübbi" noch Zeit satt war den Fehler zu beheben, so sah es bei „Felix" nur zehn Sekunden vor Auftritt nicht so gut aus, da auch er bei den Beinteilen die Systematik von Oben und Unten nicht so ganz verstanden hatte.

Entweder war zu diesem Zeitpunkt schon der Helm beim Anziehen auf der Birne oder die Aufregung konnte noch nicht genug mit Gerstensaft bekämpft werden.
Nun gut, wir wollten Starten. Noch kurz über den netten Hinweis der Vorgruppe „..und versucht beim Tanz zu lächeln..“ geschmunzelt, dann den kompakten Helm aufgesetzt und ab auf die Bühne marschiert. Und wie ein Wunder, vom Einmarsch über den „Arschwackler“ bis zum Abschlussbild, die Frisur saß, das Bühnenbild blieb stehen und es klappte tatsächlich alles.
Man hatte perfekt abgeliefert, die Macht war mit uns und der Rest lag nicht mehr in unserer Hand. Jetzt konnte man sich wieder getrost und ohne Angst der „Plürre“ aus den Fässern widmen und schauen, wie die „Anderen „ tanzten. Ein einfach unbeschreibliches Gefühl. Und die Konkurrenz war echt gut, bis auf die Truppe aus Wewer. Denn die waren mit Ihrer Darbietung von Titanic nicht von dieser Welt und Lichtjahre entfernt von allen anderen Gruppen und damit völlig verdienter Sieger des Abends.
Als dann die Platzierungen verkündet wurden, die Plätze 13-7 vorbeizogen, waren die Holtheimer „Dancing Diamants“ schon glücklich. Aber als nach dem Aufruf des Ortsnachbarn aus Lichtenau als Platz 4 dann feststand, dass die „Stormtroopers“ aus Holtheim als Bester des Stadtgebietes unter den letzten drei Gruppen um den Titel kämpfen würden, da gab es kein Halten mehr. Ein riesen Jubel erklang an der Theke und Tänzer und Fans lagen sich in den Armen. Es war fast zu schön um wahr zu sein, als unsere Franzi den Pokal für den 3ten Platz in Empfang nehmen durfte und damit dieser Abend für jeden zu etwas ganz besonderen werden ließ.

18.03.2019, www.holtheim.de


Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.
Niemals geht man so ganz ...
Marlene Diederichs
geb. Lauhof
* 04.09.1942 † 22.02.2019
In unseren Herzen wirst du für immer bei uns sein.
Im Namen der Familie:
Deine Kinder und Enkelkinder
Kondolenzanschrift:
Gudula Buchholz, Eggestr. 17, 33165 Lichtenau-Holtheim
Die Hl. Messe für unsere Mama ist am Freitag, 01.03.2019,
um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius
zu Holtheim; anschließend erfolgt die Beerdigung.
Wir beten für sie am Mittwoch um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Sonnenreich und trocken



Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es verbreitet sonnenreiches Wetter. Die Temperaturen steigen am Tage auf 18 bis 21 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 7 bis 4 Grad zurück. Der Wind weht leicht aus südwestlichen Richtungen.

Deutschland

Heute verdecken nur gelegentlich einige Wolken die Sonne. Dabei sind die Temperaturen bei maximal 13 bis 21 Grad anzutreffen, und der Wind weht schwach aus westlichen Richtungen.

Biowetter / Pollenflug

	Belastung
Rheumaschmerzen	+
Kreislauf	+
Kopfschmerzen	+
Migräne	+
Erle	−
Hasel	•
Pappel	+
Weide	+

keine · + gering · • mittel · − stark

Bauernspruch

Februartau bringt Nachtfrost im Mai.

Weitere Aussichten

Morgen kommen die Höchstwerte bis auf 12 Grad voran. Dazu ist der Himmel teils heiter, teils bewölkt.

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
5°	5°	6°	5°
12°	10°	10°	10°

Rückblick: 27. Februar

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	-9°	-1°	6°
24h/Maximum:	-1°	11°	8°
Niederschlag in l/m²:	0,1	2,2	1,8

Wetterlexikon

Büßerschnee: Eine stark zerklüftete Schneeoberfläche mit spitzen Zapfen oder Spitzen wird so genannt. Er tritt in subtropischen Gebirgen auf.

März

Das schöne, sonnige und vorfrühlingshafte Wetter von Ende Februar wird Anfang März beendet.

Zum Teil herrscht vorgezogenes Aprilwetter mit viel Regen, am 10., 11. und am 18. März fällt auch noch mal Schnee. Die Temperaturen erreichen überwiegend zweistellige Werte. Die höchste Temperatur wird am Monatsende mit 18 Grad erreicht. Der tiefste Wert wird am 20. März mit 0 Grad gemessen.

Im Mittelpunkt stehen in diesem Monat die häufigen schweren Stürme. Vor allem „Bennet“ am 04. März und „Eberhard“ am 10. März richten große Schäden an. Beim Sturmtief „Eberhard“ mit einer Windstärke bis 11 war zeitweise die K24 zwischen Holtheim und Blankenrode wegen umgestürzter Bäume gesperrt. Durch die Stürme entstehen erneut Sturmschäden im Holtheimer Wald.

Insgesamt gesehen ist dieser Monat geprägt von Stürmen, dabei sehr mild und sehr niederschlagsreich.

Die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Holtheim ist am 08. März um 20.00 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen aktuelle Informationen des Vorstandes sowie Wahlen. Außerdem wird die Rechnungslegung für das Jagdjahr 2018/2019 vorgestellt und der Haushaltsplan für das Jagdjahr 2019/2020 beschlossen.

Das Karnevalswochenende startet am Freitag, 01. März um 19.33 Uhr mit der öffentlichen Generalprobe.
Die Große Karnevalsgala unter Vorsitz von Karnevalspräsident Detlef Günther und dem Dreierrat Ralf Rosenkranz, Jens Pollmann und Thomas Düllmann findet dann am Samstag, 02. März ab 19.33 Uhr in der Schützenhalle statt.

Die Jahreshauptversammlungen des Eggegebirgsvereins und der Deutschen Wanderjugend finden am 09. März nachmittags um 14.00 Uhr bzw. abends ab 20.00 Uhr im Landgasthof Schäfers statt.

Zum 31. März geht Pfarrer Josef Wördehoff in den Ruhestand. Die Verabschiedung durch den Pastoralverbund Lichtenau erfolgt am Sonntag, 10. März um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst für ihn der Holtheimer Pfarrkirche.

Am 18. März treffen sich die Vereinsvorstände mit dem Ortsvorsteher um 20.00 Uhr im Landgasthof Schäfers.

EGV-Abt. Holtheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am

9. März 2019

Zur Jahreshauptversammlung 2019 lädt die EGV-Abteilung Holtheim alle Mitglieder und interessierte Wanderfreunde am Samstag, den 9. März um 20:00 Uhr in den Landgasthof Schäfers herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte
4. Wahl der Kassenprüfer
5. Veranstaltungen 2019
6. Verschiedenes

Mit einem herzlichen Frisch Auf

Der Vorstand

DWJ-Abt. Holtheim
Einladung zur Jahreshauptversammlung
am 09. März 2019

Zur Jahreshauptversammlung 2019 lädt die DWJ-Abteilung Holtheim alle Mitglieder und interessierte Kinder &Jugendliche am Samstag, den 09. März um 14:00 Uhr in den Landgasthof Schaefers herzlich ein.
Wir wollen die Aktionen vom vergangenen Jahr Revue passieren lassen und die geplanten Aktionen im Jahr 2019 vorstellen. Im Anschluss an die Versammlung fahren wir zum Schwimmbad Arobella, daher Schwimmzeug nicht vergessen.
Wir freuen uns auf eine funtastische Runde mir euch, die Teamer.

Hydrantenkontrolle am Samstag 16.03.2019 ab 9 Uhr

Die Feuerwehr Holtheim prüft zu Ihrer Sicherheit am Samstag ab 9 Uhr die Hydranten in Holtheim. Hierzu wird Wasser aus den Hydranten abgegeben. Außerdem werden die Hinweisschilder kontrolliert.

Wichtige Hinweise an die Bevölkerung:

- Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und Verständnis und Rücksicht während der Überprüfung, da sich viele Hydranten auf der Fahrbahn befinden.
- Während der Prüfung kann es zu kurzzeitigen Störungen in der Wasserversorgung kommen.
- Sollte ein Hydranten-Hinweisschild von Bewuchs aus Ihrem Grundstück verdeckt sein, bitten wir um dessen Entfernung, damit es wieder gut sichtbar und leserlich ist.
- Wenn Ihnen auffällt, dass ein Hydranten Hinweisschild defekt ist, oder gar fehlt, sollten Sie dies der örtlichen Feuerwehr mitteilen.

www.holtheim.de

Verabschiedung Pfarrer Josef Wördehoff

Ende März geht Pfarrer Josef Wördehoff aus Lichtenau in seinen wohlverdienten Ruhestand.
Er wird nach Büren ziehen, also hier in unserem Pastoralverbund nicht mehr zur Verfügung stehen. Einen Nachfolger in Lichtenau wird es nicht geben, der Pastoralverbund Lichtenau wird mit dem Pastoralverbund Wünnenberg zusammengelegt.

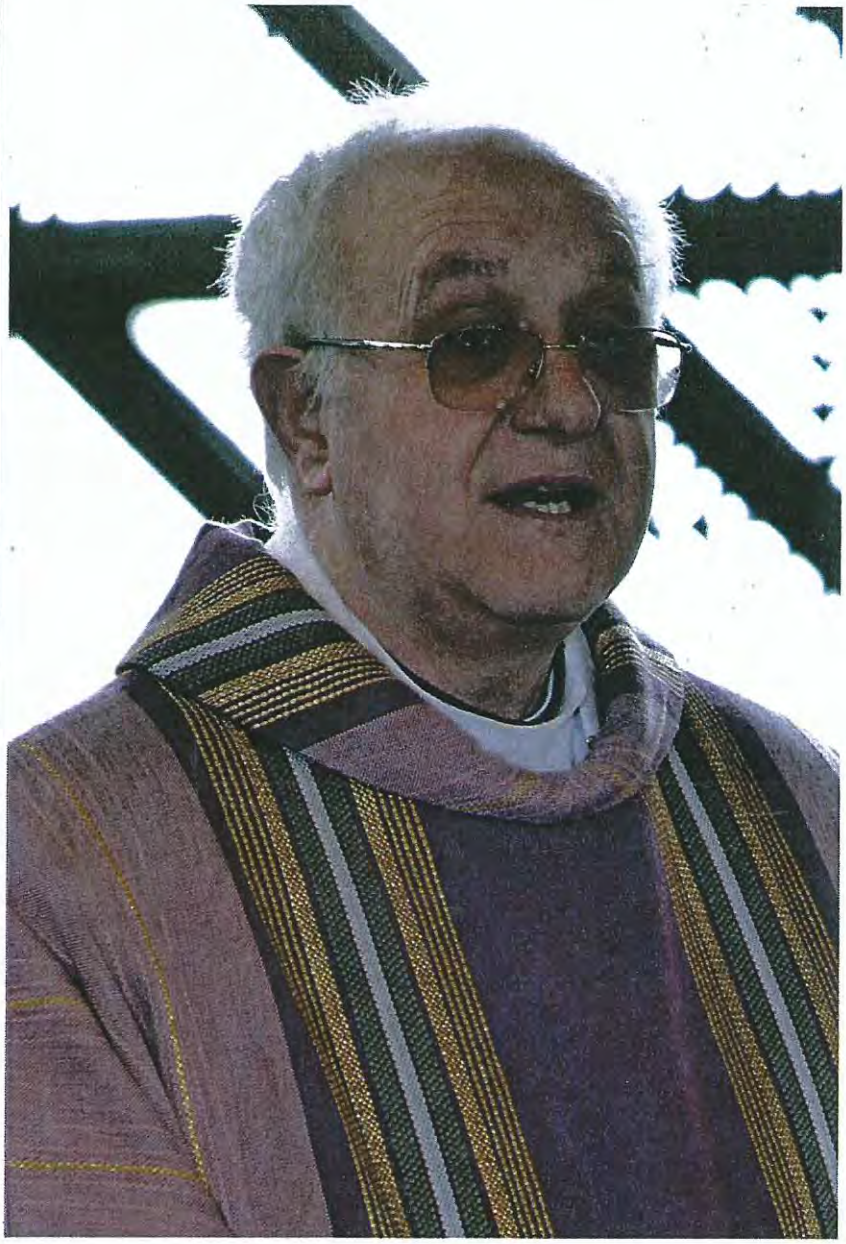
Am kommenden Sonntag, 10. März, ist um 14 Uhr die feierliche Messe zur Verabschiedung von Pfarrer Wördehoff in Holtheim. Pastor Stratmann, Dechant Haase aus Hövelhof und P. Thomas Wunram aus Neuenheerse werden als Zelebranten mit dabei sein. Ebenfalls Fahnenabordnungen und Gäste aus allen Ortsteilen von Lichtenau. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Wer einen etwas privateren Abschied möchte, kann das Hochamt am 17. März nutzen. Die im Pfarrbrief angekündigte Mystagogische Katechese für die Kommunionkinder fällt aus, stattdessen kommt Pfarrer Wördehoff noch einmal als Zelebrant.

Es wäre schön, wenn die Holtheimer sich zahlreich an den Gelegenheiten zum Verabschieden beteiligen würden!

08.03.2019 www.holtheim.de

Grußwort Pfarrer Wördehoff



Heute, am 2. Fastensonntag, an welchem ich mich mit diesen Zeilen von Ihnen, den Gläubigen des Pastoralverbundes Lichtenau, verabschieden möchte, stehe ich noch immer unter der für mich beeindruckenden Abschiedsfeier, sowohl in der Holtheimer Kirche als auch in der Lichtenauer Schützenhalle. Den teilnehmenden Gästen aus unserer Partnergemeinde Pieniezno hat vor allem die Eucharistiefeier beeindruckt, weil diese Feier für sie die Einheit von Feier und Glaube zum Ausdruck gebracht hat. Selbst die Feier in der Lichtenauer Schützenhalle war für sie die Fortsetzung der Glaubensfeier in der Kirche.

Sie können sich vorstellen, dass mir diese Aussage unserer Freunde gefallen hat, weil sich für mich der Glaube immer in unserem Leben bewahrheiten muss.

Das bedeutet auch, dass wir unsere Alltagserfahrungen in Verbindung mit unserem Glauben bringen sollten, weil sich so der Glaube im Leben bewahrheiten kann.

Unsere Vorfahren haben dieses in ihrem Alltag immer wieder zum Ausdruck gebracht. So haben sie nicht nur in ihren Häusern, sondern auch draußen in der Feldflur Kreuze aufgestellt, die den vorbei gehenden Menschen, die häufig kein leichtes Leben zu leben hatten, Mut zum Leben geben sollten.

So lässt sich auch das Titelbild verstehen. Das dort zu sehende Bild steht am Straßenrand auf dem Weg von unserer Partnerstadt Pieniezno nach Braniewo, der dortigen Bezirksstadt.

Neben dem Kreuz sind rechts und links Baumstämme zu sehen, die im Winter ihre Blätter des Lebens verloren haben.

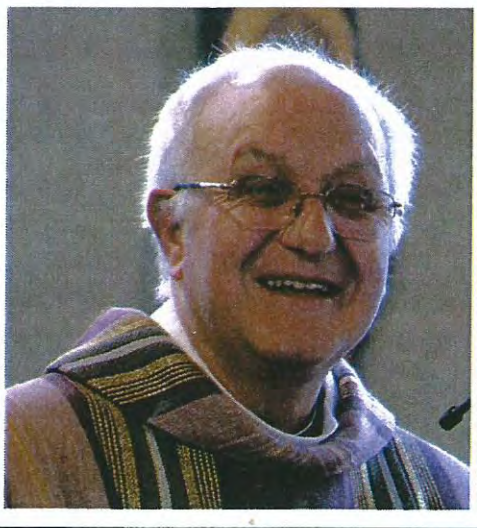
So wie wir wissen, dass im Frühjahr die toten Stämme wieder durch das Leben zum Leben kommen, so wissen wir Christen, dass durch den Jesu Tod wir Menschen auch zum Leben bei Gott berufen sind. Und das feiern wir in unserem Glaube an

Ostern.

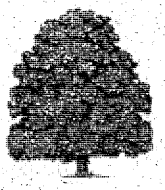
Ich wünsche uns allen, dass wir in unserem eigenen Leben diesen Glauben an den auferstandenen Jesus nicht nur an Ostern hören, sondern ihn auch in unserem eigenen Leben erfahren mögen. Dass wir alle in unserem Leben immer wieder auf Menschen treffen, die bereit sind, uns auf dieser Entdeckungsreise unseres Lebens begleitend und helfend zur Seite stehen, wie damals die Jünger Jesu in dem Fremden auf ihrem Weg nach Emmaus ihren Glauben erfahren haben.

Ihr ehemaliger

Pfarrer Josef Wördehoff



Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist.
Danke für Deine Hand, die uns so hilfreich war.
Danke für Deine Nähe, die uns Geborgenheit gab.
Danke, dass es Dich gab.



Wilhelm Gockel

* 21. November 1931 † 10. März 2019

In unseren Herzen wirst Du immer bei uns sein.

Deine Walburga
Hans-Hartwig und Gaby
Dietmar und Alex
Enkel und Urenkel

33165 Lichtenau-Holtheim, Eggestraße 67

Das Seelenamt findet am Donnerstag, 14. März 2019,
um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius statt;
anschließend ist die Beerdigung auf dem Friedhof in Holtheim.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Wir beten für ihn am Mittwoch, 13. März 2019,
um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Ein besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Bagger und der
Caritas St. Anna in Lichtenau.

Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lachen im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

Heribert Tölle

* 06.05.1951 † 24.03.2019

Unvergessen bleiben seine vielen guten Eigenschaften,
aber auch die Ecken und Kanten, auf die wir
mit einem Lächeln zurückblicken.

Sebastian
Alexandra und Daniel
mit Julian und Sophie

33165 Lichtenau-Holtheim, Schulstraße 11

Wir verabschieden uns von Heribert am Dienstag, 02.04.2019,
um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius
in Holtheim; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig,
sondern habt den Mut,
von mir zu erzählen und zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Karl-Heinz Schlender

* 30. April 1936 † 25. März 2019

In stiller Trauer:

Matthias und Bettina mit Sebastian,
Wiebke, Maike, Christina und Cathrin
Claudia und Georg mit Jennifer

33165 Lichtenau-Holtheim, Am Charlottenbusch 21

Die Hl. Messe für Karl-Heinz ist am Freitag, 29. März 2019,
um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu
Holtheim; anschließend erfolgt die Beisetzung.

Wir beten für ihn am Donnerstag um 19.00 Uhr in der Kirche.

Nach der Beisetzung gehen wir in Stille auseinander.

Sunday for future im Pfarrheim / Sonntagscafé am 31.3.2019

Der Pfarrgemeinderat lädt ein zum nächsten Sonntagscafé in Form eines "Fastenessens", um für die MISEREOR-Fastenaktion zu sammeln. Besonders eingeladen sind alle Firmbewerber/innen und ihre Familien und die Kommunionkinder mit ihren Familien. Alle anderen natürlich auch! Pfarrer Wördehoff (man merkt, es ist ein Abschied auf Raten) hat sein Kommen auch schon zugesagt.

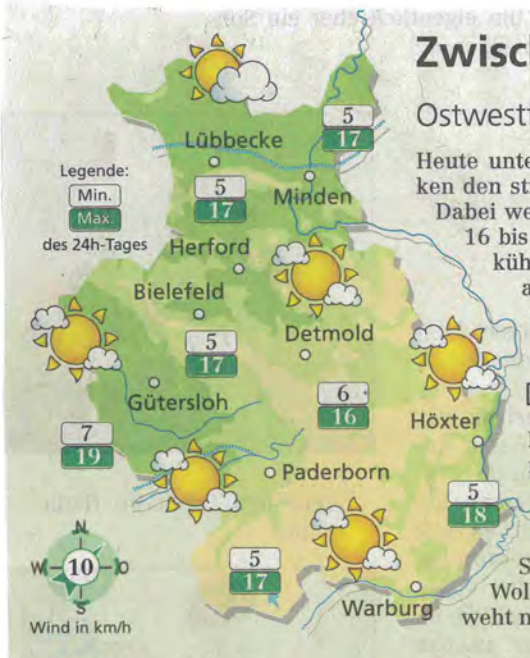
Die Messe wird vorbereitet und mitgestaltet durch Jugendliche, u.a. aus der Firmvorbereitung, und wird die MISEREOR-Aktion vorstellen.

Zu essen gibt es nach dem Hochamt Nudeln mit Soße(n) - dazu macht sich ein Vorbereitungsteam am Samstag vorher, am 30.3., ab 14 Uhr an die Arbeit. Wer von den Firmbewerber/innen noch zur Vorbereitung dazustoßen möchte, ist herzlich willkommen. Alles wird gegen Spende zur Verfügung gestellt, die Spenden gehen dann an MISEREOR.

Wir freuen uns auf lecker Essen und Begegnungen, um den Sonntag zu feiern mit Jung und Alt. Ein wenig nach dem Motto: Über den Tellerrand schauen, mal mit anderen Leuten ins Gespräch kommen und sich solidarisch zeigen mit Menschen weltweit, besonders im Projektland El Salvador.
https://www.misereor.de/mitmachen/fastenaktion/

Mach was draus - sei Zukunft! ist das Motto. Das möchten wir unseren Firmbewerber/innen zurufen - und den Jugendlichen weltweit.

Zwischen Wolken Sonne



Ostwestfalen-Lippe

Heute unterbrechen zeitweise Wolken den strahlenden Sonnenschein. Dabei werden während des Tages 16 bis 19 Grad erreicht. Nachts kühlt es dann auf 5 bis 3 Grad ab. Der Wind weht nur schwach aus Südwest.

Deutschland

Heute steigen die Temperaturen auf 15 bis 21 Grad. Dazu gibt es verbreitet Sonne. Hier und da wird die Sonne aber von ein paar Wolken begleitet. Der Wind weht nur schwach aus Südwest.

Biowetter / Pollenflug

	Belastung
Rheumaschmerzen	+
Kreislauf	+
Kopfschmerzen	+
Migräne	+
Weide	−
Pappel	−
Birke	−
Ulme	•

keine · + gering · • mittel · − stark

Bauernspruch

Wie der 30. März, so der Sommer.

Weitere Aussichten

Morgen bestimmen zahlreiche dunkle Wolken und wenig Sonnenschein bei 11 Grad das Wetter.

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
3°	-2°	2°	1°
11°	12°	12°	11°

Rückblick: 30. März

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	2°	3°	-3°
24h/Maximum:	14°	21°	12°
Niederschlag in l/m²:	4,9	0	0

Wetterlexikon

Föhn: Als Föhn bezeichnet man den trockenen und warmen Fallwind in Gebirgen. Er tritt zum Beispiel in den Alpen auf.

April

Der Monat April beginnt frühlingshaft mit Temperaturen bis 14 Grad, wobei es in den ersten Tagen noch Nachtfröste gibt.

Das sonnige und warme Frühlingswetter ist nur von kurzer Dauer. Ab dem 10. April wird es wieder deutlich kühler. Am 12. und 13. April sinken die Temperaturen auf – 2 Grad. An beiden Tagen gibt es ergiebigen Schneefall.

Ab dem 15. April steigen die Temperaturen wieder an. Über Ostern ist es sonnig, die Temperaturen liegen bei 21 Grad. Am 25. April wird mit 24 Grad die höchste Temperatur des Monats gemessen.

Danach wird es bis zum Monatsende deutlich kühler, es fallen einige kräftige Regenschauer.

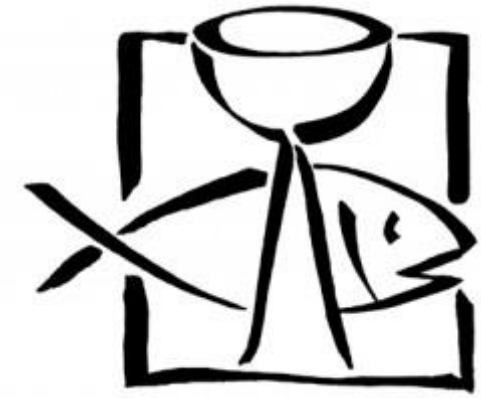
Insgesamt gesehen ist das Wetter im April zu warm ausgefallen, es ist sehr sonnig und niederschlagsarm.

Ab dem 1. April 2019 gehört die Pfarrgemeinde Holtheim zum neuem Pastoralen Raum Wünnenberg-Lichtenau.
Aus den bisherigen Pastoralverbünden Wünnenberg und dem Pastoralverbund Lichtenau entsteht der Pastorale Raum Wünnenberg-Lichtenau mit 21 Orten, zu dessen Leiter Pastor Daniel Jardzejewski ernannt wurde.
Eine erste Auswirkung ist die Überarbeitung der Gottesdienstordnung, bei der in Holtheim die Messe am Samstag (gerade Woche) um 18.30 Uhr und die Messe am Sonntag (ungerade Woche) um 10.45 Uhr beginnt. Jeden 2. Donnerstag im Monat findet künftig um 09.00 Uhr eine Messe in der Krypta statt.

Das Osterfeuer wird am Ostersonntag, 21. April um 20.00 Uhr angezündet.

Am 23. April beginnen auf dem Friedhofsgelände die Vorarbeiten für die Anlage eines Blühstreifens an der Seite zur Pfarrer-Trost-Straße.

Die Feier der Erstkommunion der Holtheimer Kinder findet am Sonntag, 28. April um 10.15 Uhr in der Holtheimer Kirche statt.
Um 15.00 Uhr schließt sich die Dankandacht zusammen mit den Kommunionkindern an.



Unsere Erstkommunionkinder 2019 sind:

Bunte, Antonius
Heidt, Lilly
Hesse, Lina
Hillermann, Jonas
Rosenkranz, Alexa

Am 30. April wandert die EGV-Abteilung zur EGV-Hütte, um den Maibaum aufzustellen und anschließend dort „in den Mai zu feiern“.

Kennenlernen und mitgestalten

600 Besucher informieren sich über neuen Pastoralverbund Wünnenberg-Lichtenau

Lichtenau/Bad Wünnenberg (bw). Mehr als 600 Christen haben sich jetzt über die Errichtung des katholischen Pastoralverbundes Wünnenberg-Lichtenau informiert. Per erzbischöflichem Dekret werden die Pastoralverbünde Wünnenberg und Lichtenau zu einem Verbund mit 21 Orten zusammengelegt. Die Leitung übernimmt Pfarrer Daniel Jardzejewski (40).

Die Schützenhalle Atteln war zum Infoabend voll besetzt. In ungezwungener Atmosphäre wollten sich die Gemeindemitglieder aus den Stadtgebieten Bad Wünnenberg und Lichtenau kennen lernen und mehr über die geplante Veränderung erfahren. In Form von Interviews ermöglichte es Moderatorin Dr. Annegret Meyer, Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Holtheim und Mitarbeiterin des Erzbischöflichen Generalvikariates, das gesamte Pastoralteam kennen zu lernen. Dazu zählen Gemeindereferentin Annette Wagemeyer, Pastor Raphael Schliebs, Pfarrer Daniel Jardzejewski, Sekretärin Sylvia Schmidt, Pfarrer i.R. Johannes Sprenger, Diakon Josef Dierkes, Sekretärin Edeltraud Jung, Gemeindereferent Norbert Wiedenstritt, Pastor Stefan Stratmann, Pastor Johannes Wiechers, Pastor Dr. Nixon Kattassery, Pastor Markus Wippermann und Mitarbeiter Rami Kata.

»Ich bitte alle Besucher und Christen in den Gemeinden von Herzen um einen Vorschuss an Vertrauen, um das begleitende Gebet und das Mittun vor Ort. Ich freue mich auf das Kennenlernen und das Erleben der Vielfalt in unserem Pastoralen Raum«, betonte Pfarrer Daniel Jardzejewski.

Seit Herbst vergangenen Jahres gibt es Gespräche der Pastoralteams, der Sekretärinnen, der Pastoralverbundsräte und der Finanzausschüsse, um einen guten gemeinsamen Start vorbereiten zu können. Ein Ergebnis ist eine vorläufige Überarbeitung der Gottesdienstordnung, bei der auf zwei Zeitschienen am Samstag sowie am Sonntag die Messfeiern angeboten werden. Ebenfalls teilweise neu ist die Ordnung für die Werktage. Grund dafür sind die längeren Wege und die mögliche Vertretbarkeit der Geistlichen untereinander bei Krankheit, Urlaub oder Weiterbildung. Die Gottesdienste sind ausgehend von den Gemeindegrößen verteilt worden.

Das Pastoralteam und die Pastoralverbundsräte haben sich drauf verständigt, dass bis zum 1. September die Pfarrnachrichten wie gewohnt erscheinen werden. Dann wird es gemeinsame Pfarrnachrichten für den gesamten Pastoralen Raum geben.

Das neue Pastoralteam (von links): Gemeindereferentin Annette Wagemeier, Pfarrer Raphael Schliebs, Pfarrer Daniel Jardzejewski, Sekretärin Silvia Schmidt, Pastor Johannes Sprenger, Diakon Josef Dierkes, Sekretärin Edeltraut Jung, Gemeindereferent Norbert Wiedenstritt, Pastor Stefan Stratmann, Pastor Johannes Wiechers und Pastor Dr. Nixon Kattassery. Foto: Brigitta Wieskotten

Westfälisches Volksblatt vom 10.04.2019

Gottesdienstordnung Sonntagsmessen		
	Samstag	Sonntag
Asseln (328)		09:00 Uhr
Atteln (1621)		09:00 Uhr
Henglarn (1044E)	18:30 Uhr (gerade Woche)	
Bad Wünnenberg (2604)	17:00 Uhr	9:00 Uhr 10:00 Uhr Aatalklinik (Pfarrer i.R. Sprenger (1 x im Monat)
Bleiwäsche (645)	18:30 Uhr (ungerade Woche)	10:45 Uhr (gerade Woche)
Fürstenberg (1633)		09:00 Uhr
Elisenhof (115 E)		
Haaren (1745)	17:00 Uhr (gerade Woche)	10:45 Uhr (ungerade Woche)
Helmern (738)	17:00 Uhr (ungerade Woche)	10:45 Uhr (gerade Woche)
Herbram (646)		10:45 Uhr
Herbram-Wald (162E)	17.00 Uhr (1 x mtl) gerade Woche/Patres	
Holtheim (831)	18:30 Uhr (gerade Woche)	10:45 Uhr (ungerade Woche)
Blankenrode (152E)		
Husen (751)	18:30 Uhr (ungerade Woche)	
Dalheim (161E)		10:30 Uhr Patres
Iggenhausen (490)	17:00 Uhr (ungerade Woche)	
Grundsteinheim (484E)	17:00 Uhr (gerade Woche)	
Kleinenberg (1002)	18:30 Uhr (ungerade Woche)	10:45 Uhr (gerade Woche)
Leiberg (1183)	18:30 Uhr (gerade Woche)	10:45 Uhr (ungerade Woche)
Lichtenau (1766)		09:00 Uhr
Ebbinghausen (248E)		
Hakenberg (201E)		
Summe	6	9

Gerade / ungerade Woche wurde dem KaPlan-Kalender (Programm zur Verwaltung der Gottesdienste) entnommen.

Hinter den Pfarreien sind die Katholikenzahlen incl. Kapellengemeinden aufgeführt. Von den Kapellengemeinden sind nur die Einwohnerzahlen bekannt.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Asseln (328)				09:00 Uhr 1. Woche	
Atteln (1621)					08:30 Uhr
Henglarn (1044E)		18:30 Uhr			
Bad Wünnenberg (2604)	18:00 Uhr Anbetung- 18:30 Uhr	19:00 Uhr Anbetung (Diakon Dierkes)	08:30 Uhr Rosenkranz -09:00 Uhr	09:00 Uhr Antoniuskapelle (Pfarrer i.R. Sprenger	Antoniuskapelle 18:00 Uhr Rosenkranz - 18:30 Uhr
Bleiwäsche (645)		14:30 Uhr Senioren (1 / mtl.)			8:30 Uhr Anbetung – 9:00 Uhr
Fürstenberg (1633)			18:00 Uhr Anbetung - 18:30 Uhr (3 x mtl.)	10:00 Uhr Altenwohnheim	
Elisenhof (115 E)			18:00 Uhr Anbetung - 18:30 Uhr (1 x mtl.)		
Haaren (1745)			08:30 Uhr Anbetung- 09:00 Uhr oder 14:30 Senioren 1 / mtl.	10:00 Uhr Altenwohnheim	
Helmern (738)		14:30 Uhr Senioren (1 x mtl.)			18:00 Uhr Anbetung – 18:30 Uhr
Herbram (646)		18:30 Uhr (1. Woche im Monat)			
Herbram-Wald(162E)					
Holtheim (831)				09:00 Uh 2. Woche	
Blankenrode (152)		18:30 Uhr (4. Woche im Monat)			
Husen (751)				09:00 Uhr oder einmal im Monat 14.30 Uhr Senioren	
Dalheim (161E)					
Iggenhausen (490)					
Grundsteinheim (484E)				09:00 Uh 3. Woche	
Kleinenberg (1002)			18.00 Uhr Oase der Anbetung 19:00 Uhr Mai bis Okt. Wallfahrtskirche		
Leiberg (1183)		18:00 Uhr Anbetung - 18:30 Uhr			
Lichtenau (1766)		10:30 Uhr (2. Woche im Monat) Tagespf.			09:00 Uhr
Ebbinghausen (248E)		18:30 Uhr (2. Woche im Monat) Seniorenresidenz 16.30 Uhr (4. Woche im Monat alle 2 Monate)			
Hakenberg (201E)		18:30 Uhr (3. Woche im Monat)			
Summe	1	4	4	4	5

Herzliche Einladung zur Feier der Kar- und Ostertage in Holtheim!

Palmsonntag Die Kommunionkinder haben mit ihren Eltern beim letzten Sonntagscafé mit viel Eifer Palmzweige für sich und die Gemeinde gebunden – mit Pastor Wiechers feiern wir am Sonntag um 10.45 Uhr das Hochamt mit Palmweihe.

Gründonnerstag Das ist der Tag, der an das „letzte Abendmahl“ Jesu erinnert – als der den Jüngern die Füße gewaschen hat und Brot und Wein zum Gedächtnis an seinen Tod mit ihnen geteilt hat, bevor er verhaftet wurde und sein Kreuzweg begann.
Wir feiern Gründonnerstag in drei Teilen ab 17.30 Uhr: Wir gestalten Osterkerzen im Pfarrheim – Teilen Brot & Saft/Wein – meditativer Ausklang in der Krypta: „Wo bist du, Mensch?“

Karfreitag Der Tag des Leidens und Sterbens Jesu. Ein Tag zum Still werden, Innehalten. Wir beten um **11 Uhr den Kreuzweg** in der Krypta. Die Glocken schweigen, die Messdiener/innen gehen mit Klirpern morgens, mittags und abends durchs Dorf.

Ostersonntag Zum Festhochamt um 10.45 Uhr kommt Pastor Schliebs zum ersten Mal nach Holtheim. Herzlich willkommen!

Ostermontag Wir begrüßen den neuen Pfarrer Jardzejewski zu seiner ersten Messfeier in Holtheim um 10.45 Uhr.

NW 27.04.2019

Baum des Jahres wächst jetzt in Holtheim

Besondere Auswahl: Die Flatterulme ist Nummer 31 in einem speziellen Park. Immer mehr Arten sind aufgrund von Umweltproblemen vom Verschwinden betroffen

Von Anja Ebner

■ **Lichtenau-Holtheim.** Seit 1989 wächst der „Baum des Jahres"-Park an der EGV-Hütte in Holtheim stetig an. Die Jahreszahl kommt nicht von ungefähr, denn seit 1989 wird jährlich der Baum des Jahres gekürt und jeweils ein Exemplar findet sich seitdem im Stadtwald von Lichtenau wieder. Ins Leben gerufen hat den Park Stadtförster Bernhard Beumling.

„Immer am 25. April wird der Baum des Jahres von der Dr. Silvius Wodarz Stiftung verkündet. In diesem Jahr können wir mit der Flatterulme den 31. Baum im Park pflanzen", sagte Beumling. Die Idee zum Tag des Baumes ist übrigens schon sehr alt. Der Journalist Julius Sterling Morton hatte 1872 die Regierung in Nordamerika aufgefordert, den baumarmen Bundesstaat Nebraska aufzuforsten. Auf seine Initiative hin pflanzten Bürger und Farmer circa eine Million Bäume. Morton zu Ehren wurde sein Geburtstag – der 25. April – zum Tag des Baumes erklärt. Der Ursprung stammt zwar aus einer vergangenen Zeit, das Thema ist aber keineswegs Vergangenheit. Ebenso wie Tierarten werden auch Baumarten in den nächsten Jahren verschwinden.

„Die Fichte verabschiedet sich seit 2017 aus unseren Beständen. Die anhaltenden Stürme und vor allem der Borkenkäfer setzen ihr zu. Bis zu 200.000 Käfer können eine Fichte befallen. Man kann quasi sehen, wie sie stirbt", schilderte Beumling die dramatische Situation. Zwar reagiere man mit sofortigem Fällen der betroffenen Bäume und einem schnellen Abtransport auf die Epidemie, aber dem Käfer Herr zu werden, sei noch nicht wirklich gelungen.

Nicht nur die Fichte steht auf der Liste der gefährdeten Bäume. Auch die Bergulme sei seit 1992 nach und nach verschwunden, ebenso die Esche. Letztere werden durch einen Pilz zerstört und die Prognose für den Baum ist düster. Nur noch ein Prozent werde überleben. Neben Stürmen und Borkenkäfer sei es auch die Trockenheit, auf die zunehmen reagiert werden muss. „Anpflanzungen, die auf vom Sturm gerodete Flächen gesetzt werden, haben es schwer, wenn die Trockenheit kommt", sagte der Stadtförster. Reagiert wird darauf mit neuen Baumsorten, wie etwa die Douglasie, die mit den neuen klimatischen Gegebenheiten besser zurechtkommt. „Noch vor fünf Jahren führte die Anpflanzung von Douglasien zu Diskussionen. Jetzt ist man froh, dass sie da ist", sagte Bürgermeister Josef Hartmann rückblickend.

Bisher sei es noch schwierig, Douglasie zu verkaufen, so Beumling, da sich zum Beispiel Zimmerleute noch nicht wirklich an die neue Sorte herantrauen würden. Auch müssten die Bestände erst einmal dick und groß genug werden, um zu Bauholz verarbeitet werden können. Unter dem Motto „wir müssen den Wald wieder in Schwung bringen" ist Beumling offen für Neues. So wurden zum Beispiel im Stadtwald Esskastanien angepflanzt.

Aber auch digital ist der Förster unterwegs. Per QR-Code können Besucher des Baumparks Informationen zu den bisherigen Bäumen des Jahres erfahren. Jeder Baum hat seinen eigenen Code, eben Umweltbildung und Naturerleben im 21. Jahrhundert. Der Baum des Jahres 2019 – die Flatterulme – ist im Gegensatz zu andere Ulmenarten widerstandsfähiger gegenüber einer andauernden Baumkrankheit, die Ulmenbestände weltweit bedroht. Die in Mitteleuropa beheimatete Flatterulme findet sich häufig in Flusstälern und ist in Deutschland besonders in Brandenburg, Berlin und Mecklenburg-Vorpommern verbreitet.

Den Namen Flatterulme hat der Baum nicht von ungefähr erhalten. Die in Büscheln hängenden Blüten und Früchte sind lang gestielt und flattern namhaft im Wind. Eine dieser Ulmen flattert nun, dank des Einpflanzens von Bürgermeister Hartmann und Holtheims Ortsvorsteher Albert Günther im „Baum des Jahres"-Park in Holtheim.

Üppig: *Eine Flatter-Ulme in voller Pracht.* FOTO: A. ROLOFF

Einzug im Park: *Bürgermeister Josef Hartmann (r.) und Ortsvorsteher Albert Günther setzen die Flatterulme in die Erde.* FOTO: A. EBNER

Erstkommunion 2019

Zusammen mit 6 Kindern aus Kleinenberg feierten unsere Kommunionkinder aus Holtheim und Blankenrode ihre Erstkommunion am 28.4.2019.

Wir wünschen den Kindern und ihren Familien alles Gute und Gottes Segen auf all ihren Wegen! Besonders freuen wir uns, dass sich einige der Kids aufgemacht haben, uns als Messdienerinnen und Messdiener zu unterstützen! Das ist ein wichtiger Beitrag im Dorf – da habt ihr zusammen mit anderen Kindern und Jugendlichen eine verantwortungsvolle Aufgabe!

08.05.2019, www.holtheim.de

Als das Atmen zu schwer wurde
hat Gott Dich erlöst.

Ottilie Sicken

geb. Grauten

* 28.12.1927 † 20.04.2019

Bescheiden, hilfsbereit und voller Liebe hast Du gelebt.
Wir sind sehr traurig, weil Du gegangen bist.
Doch bleiben uns unzählige schöne Erinnerungen
an Dich, die wir uns bewahren.

Manfred
Konrad und Martina
Reinhard und Ulrike mit Maria und Anna-Lena
Josef und Renate mit Patrick
Anton und Ingeborg
Martina und Stefan mit Anna
Claudia und Thorsten
und alle Angehörigen

33165 Lichtenau-Holtheim, Eggestraße 5

Der Trauergottesdienst ist am Freitag, 26.04.2019, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu Holtheim; anschließend erfolgt die Beerdigung auf dem Friedhof.

Das Totengebet ist am Donnerstag um 19.00 in der Pfarrkirche.

Aufkommender Regen, wenig Sonne

Ostwestfalen-Lippe

Heute verdunkeln wiederholt Wolken die Sonne und laden Schauer ab, und die Temperaturen klettern auf 13 bis 15 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 5 bis 2 Grad zurück. Der Wind weht in Böen frisch aus westlichen Richtungen.

Deutschland

Heute herrscht unbeständiges Wetter mit teils schauerartigen Regenfällen. Dabei klettern die Temperaturen auf Höchstwerte von 9 bis 20 Grad, und der Südwestwind weht schwach bis mäßig.

Biowetter / Pollenflug

	Belastung
Hoher Blutdruck	⊙
Rheumaschmerzen	⊙
Kopfschmerzen	⊙
Migräne	⊙
Buche	⊙
Birke	⊙
Ulme	⊙
Hainbuche	⊙

keine ⊕ gering ⊙ mittel ⊖ stark

Bauernspruch

Märzblüte ist nicht gut, Aprilblüte ist halb gut, Maiblüte ist ganz gut.

Weitere Aussichten

Morgen gehen örtliche Schauer bei vielen Wolken nieder, und es ist kühl. Danach erwärmt sich die Luft wieder.

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
4°	3°	8°	4°
10°	15°	17°	16°

Rückblick: 27. April

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	3°	10°	11°
24h/Maximum:	16°	13°	17°
Niederschlag in l/m²:	0	6,5	7,1

Ozon

heute

Gefährlich
Kritisch
Unbedenklich

UV-Index: 4

Mäßige Strahlung, mittags nicht Sonnenbaden.

Mai

Der Monat Mai startet mit Temperaturen von 17 Grad sonnig und trocken.
In der zweiten Woche dominiert kühles und wechselhaftes Wetter. Zum Teil gibt es „Aprilwetter“ mit Sonne, Schneeschauern und Hagel. Nachts liegen die Temperaturen zum Teil unter dem Gefrierpunkt.

Bis Mitte des Monats bleibt es bis maximal 15 Grad recht kühl. Am 13. Mai gibt es nochmals Bodenfrost, wodurch die meist weit fortgeschrittene Vegetation wieder ins Stocken gerät.

Ab dem 18. Mai steigen die Temperaturen erstmals über 20 Grad.
Am 20. Mai fällt nach Gewitter und Dauerregen die Rekordmenge von rund 70 mm Regen.
Bis zum Monatsende liegen die Temperaturen dann bei 15 bis 23 Grad. Es ist überwiegend sonnig und trocken.

Insgesamt gesehen ist der Monat Mai in diesem Jahr erstmals seit langem wieder zu kühl. Der Temperaturdurchschnitt liegt bei 10,9 Grad und damit um 1,2 Grad unter den langjährigen Vergleichswerten.
Dagegen übersteigt die Niederschlagsmenge von insgesamt 112 mm deutlich die langjährigen Durchschnittswerte. Allerdings fällt der Regen fast nur an einem Tag.

Der Monat Mai beginnt mit dem traditionellen Wecken durch den Spielmannszug am 01. Mai.

Die neuen Messdiener treffen sich am 08. und 15. Mai jeweils um 16 Uhr in der Pfarrkirche.

Am 10. Mai lädt Ortsvorsteher Albert Günther zu einer Bürgerversammlung ein, die mit ca. 100 Teilnehmern sehr gut besucht ist.
Wichtigste Themen sind u.a. das Baugebiet Charlottenbusch, Umbau des Jugendheims und die Umgestaltung des Spielplatzes in der Mitteldorfstraße.

In diesem Jahr finden erstmals keine Bittprozessionen statt.

Die Frauengemeinschaft lädt am 24. Mai zur Wallfahrt mit anschließendem Spargelessen nach Kleinenberg ein.

Die KLJB Holtheim beteiligt sich vom 23. bis 26. Mai bei der 72 Stunden Aktion mit Arbeiten im Umfeld des Kindergartens.

Der Sportverein veranstaltet vom 24. bis zum 26. Mai das diesjährige Sportfest.

Am 26. Mai findet die Europawahl statt.
In Holtheim sind 687 Personen wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung liegt bei 50,51 %, Briefwähler sind hier nicht berücksichtigt.
Es sind insgesamt 345 gültige Stimmen abgegeben worden. Davon entfallen auf die Parteien folgende Stimmen:

CDU	159 Stimmen	46,09% (58,8% Europawahl 2014)
SPD	49 Stimmen	14,20% (25,8%)
GRÜNE	59 Stimmen	17,10% (3,5%)
AfD	20 Stimmen	5,80% (3,5%)
Die Linke	7 Stimmen	2,03% (1,4%)
FDP	16 Stimmen	4,64% (2,7%)
Sonstige	35 Stimmen	10,15%

Einladung zur Bürgerversammlung

BÜRGERVERSAMMLUNG

10. Mai 2019

Übersicht

1. Schulentwicklung im Stadtgebiet
2. Digitale Entwicklung im Stadtgebiet
3. Gehwege Zum Brunnen
4. Umbau Jugendheim
5. Umgestaltung Spielplatz Feuerwehr
6. Baugebiet Charlottenbusch
7. Verschiedenes

Schulentwicklung im Stadtgebiet

Bürgermeister Josef Hartmann

Fachbereichsleiterin Vanessa Tegethoff

Digitale Entwicklung

1. Glasfaser im Stadtgebiet

Herbert Pennig

Frank Sander

2. LTE-Ausbau

Frank Sander

3. www.holtheim.de

Frank Sander

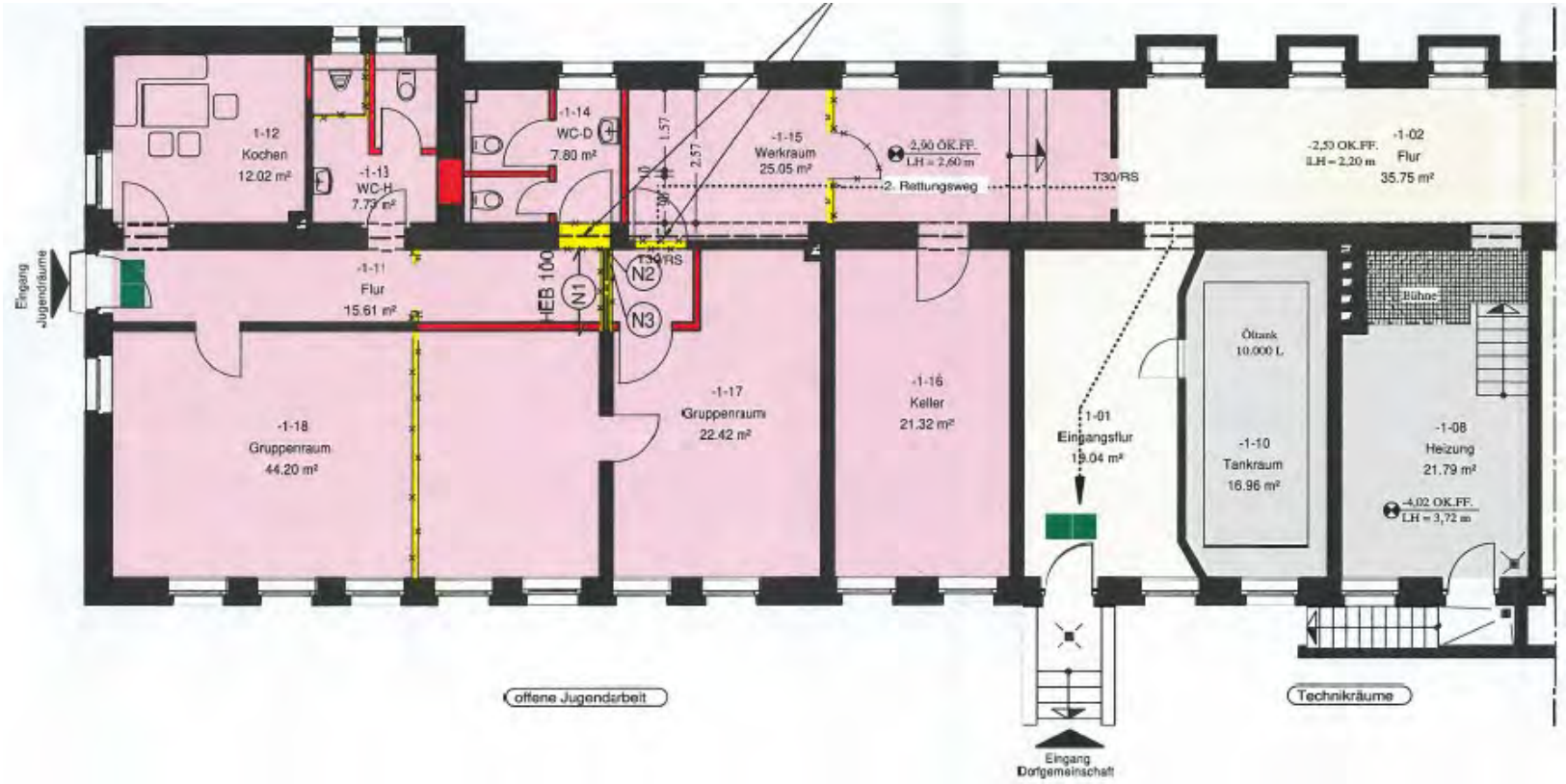
Gehwege Zum Brunnen

Start Pflasterarbeiten
ab ca. Juli 2019

Umbau Jugendheim

Umgestaltung der Wohnung unter dem Kindergarten

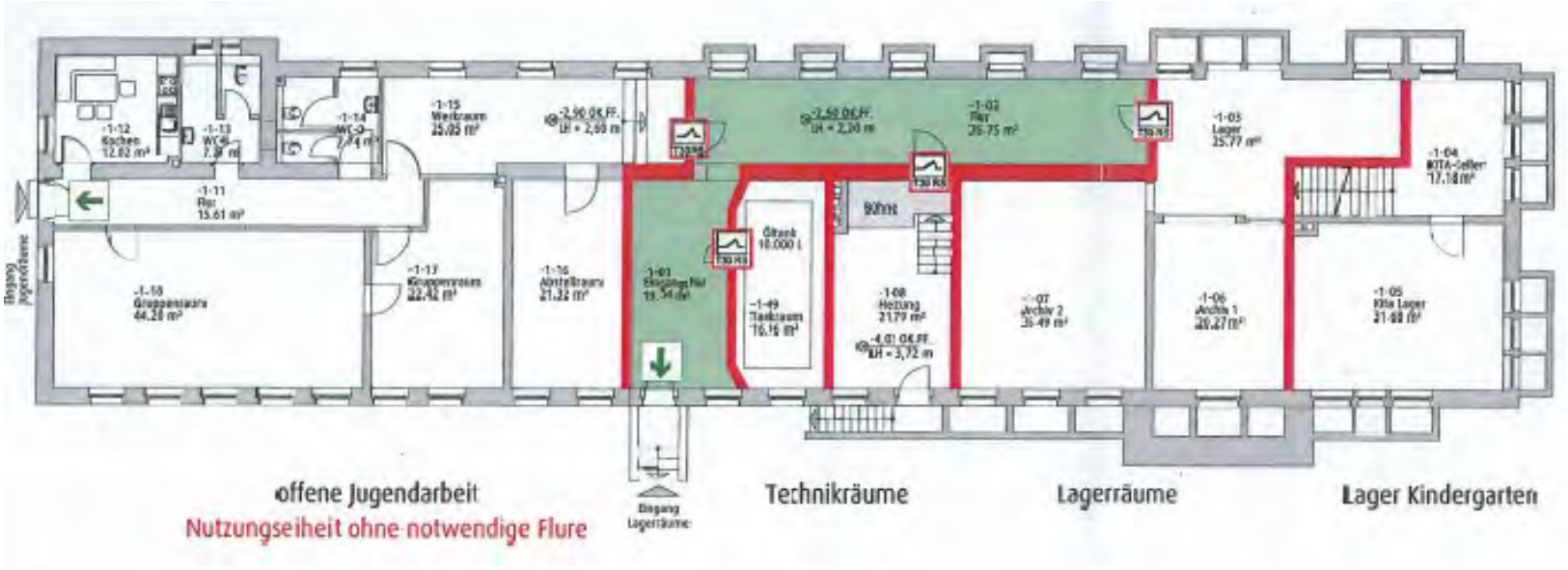
- **Fachbereichsleiterin Vanessa Tegethoff**
- **Ortsvorsteher Albert Günther**



Umbau Jugendheim

Umgestaltung der Wohnung unter dem Kindergarten

- **Fachbereichsleiterin Vanessa Tegethoff**
- **Ortsvorsteher Albert Günther**

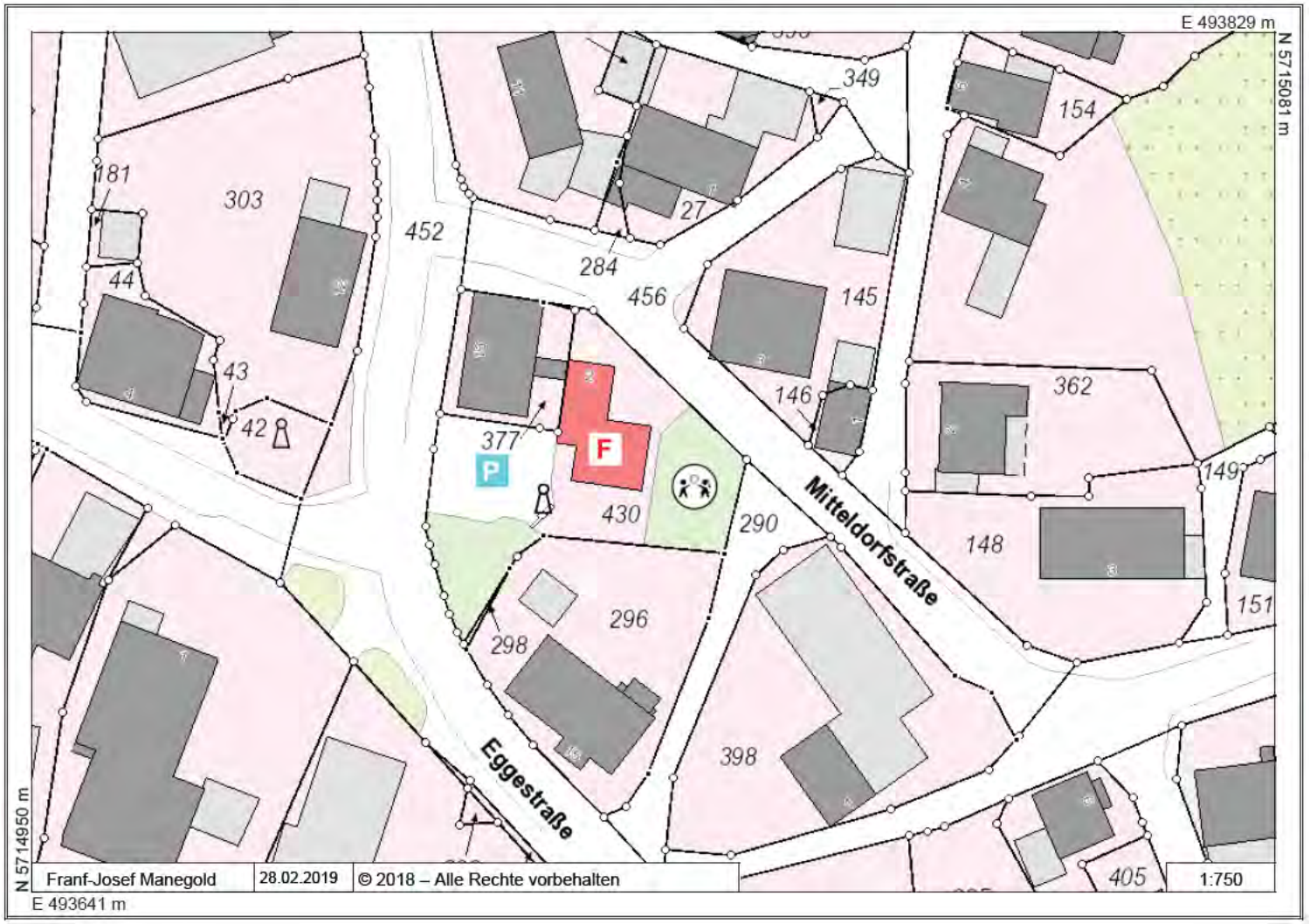


Umgestaltung Spielplatz Feuerwehr

- **Fachbereichsleiter Friedhelm Weber**
- **Ortsvorsteher Albert Günther**

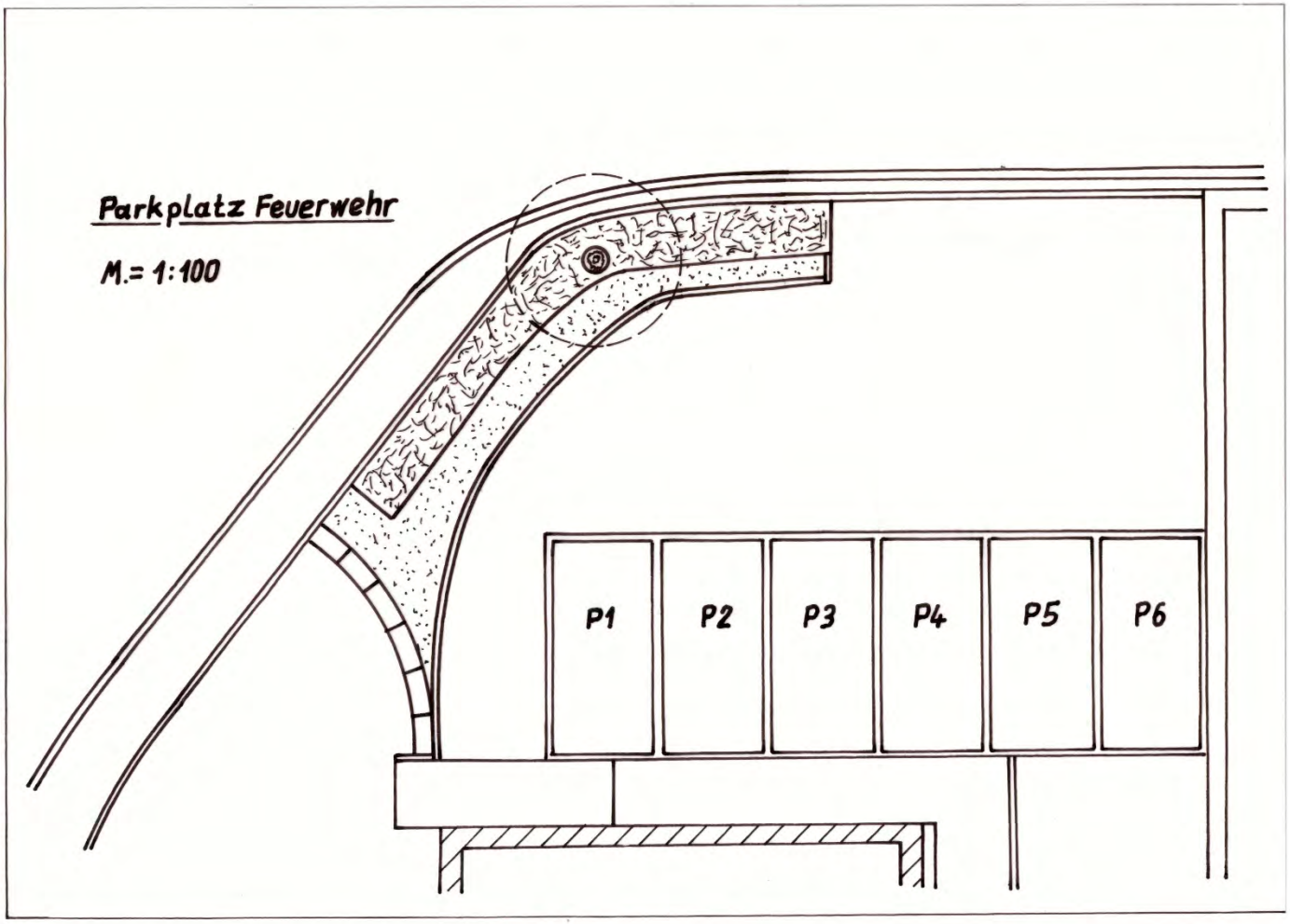
Umgestaltung Spielplatz Feuerwehr

- **Fachbereichsleiter Friedhelm Weber**
- **Ortsvorsteher Albert Günther**



Umgestaltung Spielplatz Feuerwehr

- **Fachbereichsleiter Friedhelm Weber**
- **Ortsvorsteher Albert Günther**

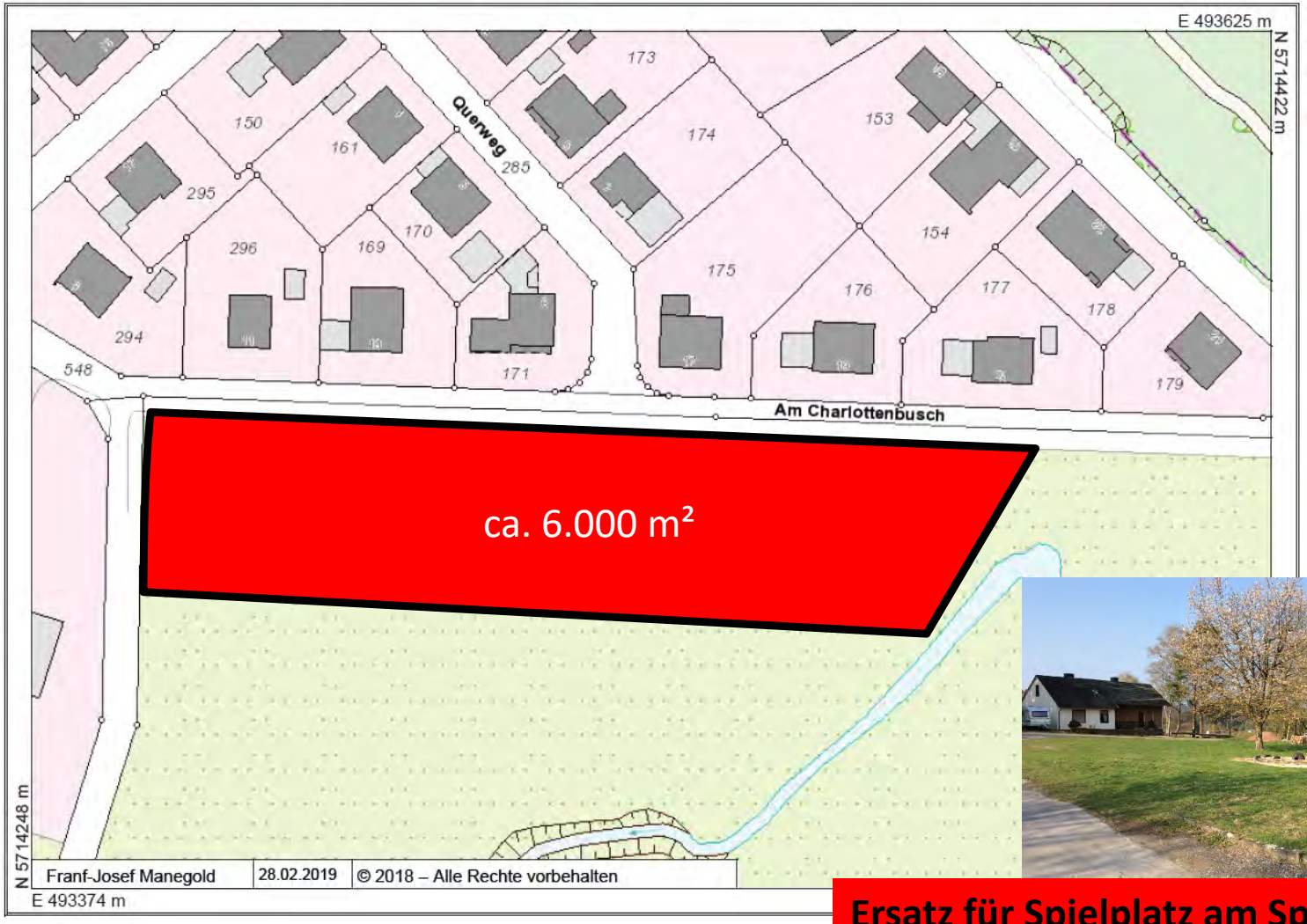


Höchste Priorität: Wegesicherung

- **Fachbereichsleiter Franz-Josef Manegold**
- **Ortsvorsteher Albert Günther**

Baugebiet Charlottenbusch

- **Fachbereichsleiter Franz-Josef Manegold**
- **Ortsvorsteher Albert Günther**



Ersatz für Spielplatz am Sportplatz

Baugebiet Charlottenbusch

- **Fachbereichsleiter Franz-Josef Manegold**
- **Ortsvorsteher Albert Günther**

Planung eines Mehrgenerationsparks / Fit für Alt & Jung

Verschiedenes

Ortsvorsteher Albert Günther

- **Blumen- und Kräuterwiesen**
  - **Friedhof**
  - **Sportplatz**
  - **EGV-Hütte**
  - **Garten am Pfarrhaus**
  - **Hügel**

Verschiedenes

Ortsvorsteher Albert Günther

- **Anschlaghäuschen bei**
  - **Drekers**
  - **Bäcker**

Verschiedenes

Ortsvorsteher Albert Günther

- **Neuer Park**

Verschiedenes

Ortsvorsteher Albert Günther

- **Ehrenmal**

Verschiedenes

Ortsvorsteher Albert Günther

- **Sitzgruppe am Radwanderweg am „Apaul“**

Verschiedenes

Ortsvorsteher Albert Günther

- **Osterfeuerplatz**

Verschiedenes

Ortsvorsteher Albert Günther

- **Vatertag 2019 in Meerhof**
  - **Vatertagswanderung der Dorfgemeinschaft nach Meerhof**
  - **Frühwanderung ab 10.00 Uhr, Landgasthof Schäfers**
  - **11.15 Abfahrt Shuttlebus ab Landgasthof Schäfers nach Blankenrode**
  - **11.30 Uhr zusammen mit der Dorfgemeinschaft Blankenrode Wanderung nach Meerhof**
  - **Shuttlebus steht in Meerhof ganztägig zur Verfügung (gg. kleine Spende)**

- **Vatertag 2020 in Holtheim**

Verschiedenes

Bürgerbus

- Bürgermeister Josef Hartmann

Verschiedenes

Seniorencafe

- **Ortsvorsteher Albert Günther**

Planung eines regelmäßigen Seniorencafes

Verschiedenes

Hörmuseum Blankenrode

- **Ortsvorsteher Albert Günther**
- **Ortsvorsteher Michael Schleicher**

Eröffnung: Hörmuseum Blankenrode

An Muttertag, 12. Mai 2019
Start um 11.00 Uhr
mit mittelalterlichem Markt

Weitere Anregungen???

Vielen Dank für eure Teilnahme & eure Aufmerksamkeit!

Der Charlottenbusch ist ein Knackpunkt

Bürgerversammlung: Vertreter der Stadt Lichtenau unterrichten die Bewohner Holtheims über aktuelle Bauvorhaben. Welches Projekt das umstrittenste ist

Von Dietmar Gröbing

■ **Lichtenau-Holtheim.** Großer Andrang herrschte am Freitag im Landgasthof Schäfers. Die Lokalität im Lichtenauer Stadtteil Holtheim war Anlaufpunkt einer Bürgerversammlung, die in den Abendstunden knapp 100 Einheimische in den Ortskern lockte.

Geplante Veränderungen in der örtlichen Baustruktur riefen das Interesse der Holtheimer Öffentlichkeit auf den Plan. Bevor es um den möglichen Wegfall zweier Kinderspielplätze und die Errichtung eines Baugebiets ging, standen zunächst andere Programmpunkte auf der Agenda.

Vorgestellt und kommentiert wurden sie von Vertretern der Lichtenauer Verwaltung. Neben Bürgermeister Josef Hartmann hatten Vanessa Tegethoff (Familie, Jugend, Sport), Franz-Josef Manegold (Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen), Friedhelm Weber (Ordnung, Soziales) Herbert Pennig (Stadt- und Dorferneuerung) und der Holtheimer Ortsvorsteher Albert Günther ihre Anwesenheit sicher gestellt.

In Sachen Schulentwicklung wusste Vanessa Tegethoff von einem progressiven Werdegang zu berichten, denn „die Zahlen gehen nach oben". Folge: Die bisher vorherrschende Zwei- bis Dreizügigkeit „reicht nicht mehr aus", so dass laut Tegethoff „die Erweiterung oder der Neubau von Schulen auf städtischem Gebiet unumgänglich ist".

Bezüglich der Verlegung von Glasfaserkabeln stellten Herbert Pennig und der Online-Beauftragte Frank Sander eine zügige Erledigung in Aussicht. So soll der Ausbau im kommenden Jahr beginnen. Den günstigsten Haushaltstarif bezifferte Sander mit 45 Euro.

Während die notwendigen Arbeiten an der Straße „Zum Brunnen" beziehungsweise an der Straße zum Sportheim in den kommenden Monaten starten sollen, ist die Renovierung des Jugendheims bereits in vollem Gange. Bei optimalem Verlauf rechnen die Verantwortlichen mit einer Fertigstellung noch in diesem Jahr.

Von aktuell drei zur Verfügung stehenden Kinderspielplätzen in Holtheim könnten künftig zwei wegfallen. Der erste an der Feuerwehr, die laut Bedarfsplan mehr Parkplätze und eine Sitzecke erhalten soll. Der angrenzende Spielplatz wird laut Ortsvorsteher Albert Günther „kaum genutzt" und scheint daher entbehrlich.

Informierten Bürgerinnen und Bürger: *(v. l.) Franz-Josef Manegold, Friedhelm Weber, Vanessa Tegethoff, Josef Hartmann, Albert Günther und Herbert Pennig.* FOTO: DIETMAR GRÖBING

Der zweite Spielplatz liegt in unmittelbarer Nähe des potenziellen „Baugebiets Charlottenbusch". Die zur Verfügung stehende Spielfläche soll im Zuge der Baumaßnahmen zu einem Mehrgenerationenpark umfunktioniert werden. Hier möchte man im Genehmigungsfall „Fitness für alle Generationen anbieten", wie Albert Günther innerhalb der Sitzung bemerkte.

Den Knackpunkt bildet das eigentliche Baugebiet, das 6.000 Quadratmeter umfasst und folglich Raum für sechs bis acht Bauplätze bietet. Diese befänden sich in einer „Top-Lage", so Günther. Franz-Josef Manegold machte deutlich, dass sich die Fläche „zugunsten einer Bebauung verändert" habe und ging von einem behördlichen Genehmigungsverfahren aus, das „zwölf bis 15 Monate" in Anspruch nimmt. Problem: Das „Baugebiet Charlottenbusch" grenzt an ein Naturschutzgebiet. Der Rückzugsraum für seltene Vogelarten könnte durch die Erschließung des Areals beeinträchtigt werden, was einigen Holtheimer Bürgern übelaufstößt. Andere wiederum möchten zunächst die innerörtlichen Wohnpotenziale nutzen, bevor man den Dorfrand bebaut.

Familienmesse am Sportplatz

Fast schon traditionell laden wir ein zur Messe unter freiem Himmel am Sportplatz.

Monsignore Martin Reinert aus Paderborn feiert den Gottesdienst mit uns, eine kleine Gruppe hat sich Gedanken gemacht, wie ein Stichwort aus dem Evangelium: „Frieden hinterlasse ich Euch…" aktuell mit unseren Erfahrungen (im Sport und darüber hinaus) in Verbindung gebracht werden kann.

Alle sind herzlich eingeladen… Wie ist Frieden eigentlich…für dich?!

SC „Grün-Weiß“ Holtheim

von 1925 e. V.

Sportfest

vom 24. bis 26. Mai 2019

Freitag, 24.05.2019

17:00 Uhr	Olympiade der Generationen (ab 4 – 99 Jahre)
19:30 Uhr	Meisterschaftsspiel Damenmannschaft **SC GW Holtheim vs. SG Hövelriege/Stukenbrock**

Samstag, 25.05.2019

13:00 Uhr	Meisterschaftsspiel D-Jugend (9er) **JSG Holtheim vs. JSG Ahden II**
14:00 Uhr	Ausfahrt Radtreff – Mountainbike- und Jedermanntour (auch E-Bike)
14:15 Uhr	Meisterschaftsspiel D-Jugend (7er) **JSG Holtheim vs. JSG Dahl/Dörenhagen II**
16:30 Uhr	Freundschaftsspiel AH-Mannschaft **SG Kleinenberg/Holtheim vs. SC Husen**
20:00 Uhr	„Grün-Weiße-Nacht“ am Sportheim mit DJ, Cocktails, Getränke und Imbiss

Sonntag, 26.05.2019

10:45 Uhr	Hl. Messe am Sportgelände anschließend Gelegenheit zum Frühschoppen, Jazztanzdarbietungen
12:30 Uhr	Meisterschaftsspiel Kreisliga C **SC GW Holtheim vs. FC Dahl/Dörenhagen II**
15:00 Uhr	Meisterschaftsspiel Kreisliga B **SC GW Holtheim vs. DJK Kleinenberg**

Für Kleinkinder stehen wieder eine Hüpfburg sowie diverses Spielmaterial bereit
Die Kaffee- und Kuchentheke ist am Sonntag ab 14:00 Uhr geöffnet
Der Vorstand wünscht allen Sportlern und Gästen viel Freude beim diesjährigen Sportfest

Rückblick: Sportfest 2019

5. Juni 2019 www.scgwholtheim.de

Bei guten Wetterbedingungen durfte der SC GW Holtheim vom 24. – 26. Mai 2019 zahlreiche Sportbegeisterte zum alljährlichen Sportfest am Tannenkamp willkommen heißen. Neben drei Ligaspielen im Seniorenbereich, Spiele der D-Jugend und den Minikickern standen ebenfalls wieder ein Generationstreffen, eine Radtreff-Ausfahrt sowie Auftritte der Jazztanzabteilungen auf dem Sportprogramm. Aber der Reihe nach…

Bereits am Freitagabend stellten sich 42 (!) aktive Teilnehmer in 6 gemischten Teams (von Klein bis Groß) der Herausforderung der Olympiade der Generationen, organisiert von der Turn- und Leichtathletikgruppe. Ob beim Huckepack-Ballspiel, Clowns-Abwurf, Wallnuss-Sammelaktion, Skilanglauf, Wasserlauf, oder Schubkarrenrennen - trotz kleinem Wettkampfcharakter stand der Spaß bei allen Akteuren im Vordergrund.

Teilnehmer Olympiade mit Planungsteam Michael Breker, Detlef Günther, Sandra Günther und Sabrina Palsmeier

Um 19:30 Uhr stand dann das Kreisliga-Meisterschaftsspiel der Damen gegen die SG Hövelriege/Stukenbrock bevor. In einem spannenden und umkämpften Spiel musste sich die Elf um Trainer Sebastian Tölle leider mit einem Gegentor in der Nachspielzeit mit 3:4 geschlagen geben. Dennoch ein toller Auftritt und Fight der Mädels. Die Tore erzielten in dieser Partie zweimal Frederike Schweins und Luisa Wüllner.

Am Samstag folgten dann die Partien der 9er und 7er D-Jugend der Jugendspielgemeinschaft. Die 9er Mannschaft um Trainer Rainer Kropff konnte einen Heimerfolg gegen die JSG Ahden II mit einem 2:0 Sieg verbuchen. Die 7er D-Jugend um Trainer Carsten Bick-

mann hingegen kam mit 1:5 gegen die JSG Dahl/Dörenhagen II unter die Räder. Wir erfreuen uns weiterhin an den „jungen Wilden“ aus der D-Jugend.

Die etablierte Radausfahrt vom Radtreff SC GW Holtheim startete um 14 Uhr mit 8 begeisterten Sportlern in Richtung Altenautal und konnten am Ende Ihrer Tour eine Strecke von 24 km verbuchen. Ein toller Erfolg.

Radausfahrt am 25.05.2019

Das vorgezogene Meisterschaftsspiel der zweiten Mannschaft gegen die Reserve vom FC Dahl/Dörenhagen um 16:30 Uhr sorgte für großartige Unterhaltung, Stimmung und Feierlaune. Der Gegner, der bereits im Vorfeld feststehende Meister der Kreisliga C, konnte sich in den Schlussminuten mit einem 3:4 Sieg feiern lassen. Die Tore auf Holtheimer Seite erzielten Hendrik Cordes, Christofer Paschen und Tobias Meyer. Grund zum Feiern, wenngleich mit einem weinenden Auge, hatten jedoch auch die Holle-Jungs. Nach beachtlichen 16 Jahren Traineramtszeit wurde Dietmar Diedrichs gebührend von seiner Truppe gefeiert und vom Sportvorstand verabschiedet. Der gesamte Verein blickt auf viele sportliche Erfolge und eine unvergessliche Zeit mit Dietmar als Trainer der Zwoten zurück.

Der abendlichen Party – treu nach dem Motto „Grün-Weiß“ – stand nun nichts mehr im Wege. Die Besucher durften sich neben den Leckereien am Bier- und Grillstand anschließend noch an guter Stimmung durch DJ-Musik, exotischen Cocktails und zuletzt sogar „Glühwein im Mai“ erfreuen und wie gewohnt ausgelassen bis in die Morgenstunden feiern.

Am Sonntag zum Familiengottesdienst auf dem Sportgelände besuchte uns Monsignore Martin Reinert vom Erzbistum Paderborn sowie zahlreiche Dorfbesucher zum Thema „Wie ist Frieden…für mich?“. Die Gestaltung des Gottesdienstes war wieder einmal ein toller Erfolg, resümierten viele Teilnehmer – neben dem Bild vom Frieden gab es noch Impuls-Interviews mit Schiedsrichterin Pia Wittlage, einen Reisebericht aus Jerusalem vom Fabian Kühnel und kleine Einblicke zur 72-Std.-Aktion der KLJB mit Jürgen Cordes und seiner Jugendgruppe. Begleitet wurde die Messe im Freien von Annegret Meyer am Keyboard sowie Günther Altrogge mit der Gitarre. Nach dem Familiengottesdienst hieß der 1. Vorsitzende Jürgen Sander alle Gäste herzlich willkommen.

Beim anschließenden Frühschoppen sorgten schließlich die drei Jazztanzgruppen sowie das Minikicker-Spiel für beste Unterhaltung. Die kleinsten 8 Tänzerinnen aus der Ramba-Zamba-Gruppe unter der Leitung von Verena Temme begeisterten das Publikum mit einem buntem Regenbogentanz.

Jazztanz-gruppe Ramba-Zamba

Die Tanzmäuse hingegen zeigten Ihr tänzerischen Können zum Lied „More than you know“ – einstudiert von ihren Betreuerinnen Marie Sander und Fabiola Knaup.

Jazztanz-gruppe Tanzmäuse

Zum Abschluss der Tanzdarbietungen konnten die Crazy Girls unter der Regie von Doreen Gockel und Jeanette Riedel Ihre neuen grün-weißen Pom-Poms vorführen. Der Tanz bestand aus Cheerleading und Akrobatik zu den Liedern von Taylor Swift und Querbeat.

Jazztanzgruppe Crazy Girls

Im Spiel der Minikicker zwischen SC GW Holtheim und SG Rimbeck/Scherfede/Bonenburg gelang den kleinsten Grün-Weiß-Nachwuchskickern ein deutlicher 6:0 Sieg zur Freude aller. Die Tore erzielten 3x David Prange, 2x Klara Ewers und 1x Lennart Sander – ein toller Erfolg für die Kicker um Trainerstab Frank Sander und Chris Söllner.

Minikicker mit Trainer Frank Sander und Chris Söllner

Neben den vielen Spielmöglichkeiten für alle Altersklassen – einer großen Hüpfburg und Spielmaterial vom Kreis Paderborn sowie vom Verein – stellte sich die Kindertageseinrichtung Holtheim unter der Leitung von Tanja Dahl als Kooperationspartner des Sportvereins zur Verfügung. In der Turnhalle konnten sich die Kleinsten am mobilen Spielplatz sowie kleinem Parcour mit Erzieherinnen Tanja Dahl und Nadine Kalbhen austoben oder

aber von den Erzieherinnen Sandra Kampe und Rebecka Hamm schminken lassen. Ein toller Beitrag zum Sportfest.

Beim Kaffee- und Kuchenbuffet durften sich alle Besucher von den leckeren Torten und Kuchen im gemütlichem Baustellensportheim im Grün-Weißen-Look verwöhnen lassen und bereits erste Eindrücke von der erfolgten Sanierungsmaßnahme sammeln. Ein großer Dank gilt hier den Kuchenspenderinnen aus den drei Jazztanzgruppen sowie den Turnfrauen für den Verkauf der Köstlichkeiten.

Im abschließendem Kreisliga B – Derby gelang den Grün-Weißen um Trainer Rüdiger Pflug ein verdienter Sieg gegen den Rivalen der DJK Kleinenberg. Mit dem im Vorfeld gesichertem Klassenerhalt beider Vereine konnten die Teams das Spiel ohne großen Druck beginnen – der sonstige große Derbyfight blieb den zahlreichen Zuschauern somit leider aus. Die Tore in dieser Partie erzielten Eddie Robinson, Sebastian Gockel und Lars Schuhmacher. Der SC GW Holtheim beendet die Spielsaison 2018/2019 somit mit einem 8. Tabellenplatz mit 11 Siegen, 4 Unentschieden und 15 Niederlagen.

Zum Schluss danken wir allen Besuchern, Sportlern, Helfern und Organisatoren, die das traditionelle Sportfest des SC GW Holtheim wieder einmal zu einem echten Erfolg machten. Die nächsten sportlichen Events stehen dem Sportverein mit der Abnahme des deutschen Sportabzeichens am 05.07.219 sowie der Ausrichtung des Stadtpokals vom 26.07.-28.07.2019 bevor.

72-Stunden-Aktion startet

Von Donnerstag Nachmittag 17.07 Uhr bis zum Sonntag sind Jugendliche der Katholischen Landjugend (KLJB) in Holtheim aktiv. „Uns schickt der Himmel“, so lautet das Motto. Sie werden in diesem Jahr das Gartenstück hinter dem Kindergarten bearbeiten, um dort für das Jugendheim den Außenbereich zu gestalten, einen Kräutergarten anzulegen usw.

Hier sei schon einmal allen Unterstützerinnen und Unterstützern, dem Leitungsteam der KLJB und natürlich den Kids gedankt für ihr Engagement. Wir wünschen ganz viel Spaß!

Wer mehr wissen möchte über die Aktion kann hier gucken: www.72stunden.de

24.05.2019 **www.holtheim.de**

72-Stunden-Aktion erfolgreich

Von Donnerstag Nachmittag 17.07 Uhr bis zum Sonntag waren sage und schreibe 30 Jugendliche der Katholischen Landjugend (KLJB) in Holtheim aktiv. „Uns schickt der Himmel“, so lautete das Motto. Sie haben in diesem Jahr das Gartenstück hinter dem Kindergarten bearbeitet, um dort für das Jugendheim den Außenbereich zu gestalten, einen Kräutergarten anzulegen usw.

„Vorher“ – der Garten hinter dem Kindergarten
(Fotos: Sarah Breker)

Am Sonntag feierte die Truppe am Sportplatz die Messe mit – „uns schickt der Himmel“ live zu spüren für alle, die dabei waren.

Hier sei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, dem Leitungsteam der KLJB und natürlich den Kids gedankt für ihr Engagement.

-

-
- gemauerter Grill

-

Die Kräuterschnecke – auf besonderen Wunsch des Ortsvorstehers
-
Hochbeet

-

- Unterstand für den Grillplatz

-
  eigene Bänke gezimmert

Wer mehr wissen möchte über die Aktion kann hier gucken: www.72stunden.de

28.05.2019, www.holtheim.de

Westfälisches Volksblatt vom 27.05.2019

Die Welt ein bisschen besser machen

200 Gruppen beteiligen sich im Erzbistum Paderborn an 72-Stunden-Aktion des BDKJ

Von Matthias Band

Paderborn/Lichtenau (WV). Spielplätze reparieren, Müll sammeln, Insektenhotels bauen oder sich mit alten Menschen treffen: In 72 Stunden die Welt ein bisschen besser machen – dieses Ziel haben sich bundesweit 8000 Kinder und Jugendliche bei der Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) gesetzt. Im Erzbistum Paderborn nahmen 200 Gruppen daran teil.

In Holtheim wurde der Garten hinterm Kindergarten neu gestaltet. Die Katholische Landjugendbewegung hat dort einen Unterstand zum Grillen gebaut. Auch ein Bolzplatz ist geplant. Das Foto zeigt Nicolas Rosenkranz (rechts), der Gartenbeton anrührt, sowie (von links) Patrick Grewe, Philipp Wahl, Sarah Breker, Frederik Günther, Marvin Kühnel, Jens Pollmann, Ethan Meyer, Annika Sindermann, Jakob Meyer, Thilo Joachims, Lea Buchholz, Robin Hillermann, Lea Kipshagen, Leonie Amedick, Neele Cordes, Maike Breker, Niklas Haberhausen, Julian Hartmann, Till Heidt, Mika Altrogge, Julian Breker, Gerrit Altrogge, Ortsgruppenleiter Jürgen Cordes, Finn Barkhausen und Luc Altrogge. Auf dem Bild fehlen Nick Lohse, Lukas Haberhausen, Lotta Steffens, Sophie Hartmann und Gruppenleiter Simon Meyer. Fotos: Band

Im Lichtenauer Ortsteil Holtheim haben 30 Kinder und Helfer den verwilderten Garten der früheren Hausmeisterwohnung an der ehemaligen Schule von Unkraut befreit, einen Unterstand zum Grillen, eine Feuerstelle, eine Kräuterschnecke und ein Hochbeet gebaut. Wie überall in Deutschland startete die Aktion unter dem Motto »Uns schickt der Himmel« zu den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz am Donnerstag und lief bis gestern Nachmittag. Es war bundesweit das zweite BDKJ-Großprojekt dieser Art. Der BDKJ ist der Dachverband der katholischen Jugendverbände in Deutschland.

Jürgen Cordes, Leiter der Holtheimer Ortsgruppe der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB): »Ein kleiner Bolzplatz wird hier auch noch entstehen.« In Holtheim gibt es die KLJB bereits seit 40 Jahren, Cordes leitet die Gruppe seit 1979. Er weiß, was die Kinder begeistert: hämmern, bohren, streichen, Gartenbeton anrühren. Mika Altrogge (12) bringt es auf den Punkt: »Mir macht das Arbeiten hier sehr viel Spaß.«

Vor einem Monat haben Cordes und seine Gruppenleiter damit angefangen, gemeinsam mit den Kindern das Projekt in dem Garten vorzubereiten. Sie sammelten Ideen und warben um finanzielle Hilfe. »Wir bekommen sehr viel Unterstützung, auch für dieses Projekt – ob vom Ortsvorsteher Albert Günther, vom Pfarrgemeinderat, der Stadt oder von der Bürger- und Energie-Stiftung«, sagt Cordes. Das nächste Projekt steht auch schon an. Bis 2020 soll das Jugendheim in die dann renovierte frühere Hausmeisterwohnung umziehen. In den jetzigen Räumen des Jugendheims im Keller der ehemaligen Schule soll im Gegenzug das Holtheimer Vereinsarchiv eingerichtet werden.

In der Paderborner Pfarrei St. Georg an der Neuhäuser Straße haben bis zu 30 Helfer Insektenhotels gebaut. »Die sollen im Pastoralverbund Paderborn Nord-Ost-West (NOW) verteilt werden. Ein großes Insektenhotel soll vor unserem Gemeindehaus aufgestellt werden«, erklärt Esther Hagen (22), zweite Vorsitzende der Kolpingjugend Paderborn-West.

Was treibt die Kinder an, sich für Nachhaltigkeit und Klimaschutz einzusetzen? »Mir ist die Umwelt wichtig. Ich will nicht, dass die Erderwärmung weiter steigt«, sagt Oskar Hartmann (10). Esther Hagen hat bereits bei der vergangenen BDKJ-Aktion 2013 mitgemacht: »Es ist eine tolle Erfahrung, wenn man um Spenden bittet und sich ganz viele Menschen so hilfsbereit zeigen.«

Im Paderborner Ortsteil Wewer hat die »Spurengruppe« – 13 Kin-

Einladung zur Wanderung nach Meerhof

Hiermit laden wir herzlich zur Wanderung der Dorfgemeinschaft am 30.05.2019 (Vatertag) nach Meerhof ein.
Start der Frühwanderung ist um 10.00 Uhr beim Landgasthof Schäfers.
Um 11.15 fährt ein Shuttlebus vom Landgasthof Schäfers nach Blankenrode.
Um 11.30 Uhr kann man sich dann zusammen mit der Dorfgemeinschaft Blankenrode den Holtheimer Frühwanderern anschließen um nach Meerhof weiter zu wandern.
In Meerhof wird es neben „Spielen für Jung & Alt“, eine Hüpfburg für die

Kinder, auch beste Versorgung mit Speisen und Getränken geben
Das Fest wird musikalisch durch die Musikkapelle Meerhof begleitet.
Der Shuttlebus steht anschließend in Meerhof ganztägig für die Rückfahrt zur Verfügung (gg. kleine Spende).

Viele Grüße
euer Orts-Albert

17.05.2019, www.holtheim.de

Der Mensch, den wir lieben
ist nicht mehr da, wo er war,
aber überall wo wir sind
und seiner gedenken.

Aloys Sicken

* 03.05.1960 † 20.05.2019

Wir sind traurig, dass wir Dich verloren haben
und dankbar, dass wir Dich haben durften.

Gerda und Familie
Katrin, Chris und Rose
Florian
Elisabeth und Familie

Kondolenzadresse: Bestattungshaus Sauerbier,
z. Hd. Fam. Sicken, Brenkener Str. 13, 33142 Büren

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Nachruf

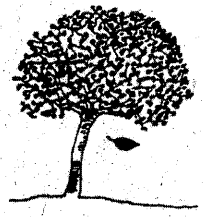
Der Spielmannszug Holtheim trauert um sein langjähriges Mitglied Aloys Sicken, der am 20. 5. bei einem tragischen Autounfall ums Leben gekommen ist.

Aloys wurde 59 Jahre alt. Er hat unseren Verein viele Jahre aktiv als Trommler und auch passiv als Förderer unterstützt. Wir haben ihn als tatkräftigen, lebensfrohen und fürsorglichen Kameraden erleben dürfen, dafür sind wir sehr dankbar. Durch seine gewinnende und gleichermaßen bescheidene Art hat er den Verein und auch das gesamte Dorfleben sehr bereichert.

Lieber Aloys, ruhe in Frieden!

Vorstand und Mitglieder des Spielmannszugs Holtheim

26.05.2019, www.spielmannszug-holtheim.de



Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein
war Teil von unserem Leben.
Drum wird dies eine Blatt allein
uns immer wieder fehlen.

Margarete Klemm

geb. Laudage

* 30. September 1924 † 22. Mai 2019

Wir wussten, dass dieser Tag kommt und trotzdem
ist es schwer zu begreifen, dass es dich nicht mehr gibt.

In Liebe und Dankbarkeit:

Ralf und Claudia
Margret und Wolfgang
mit Nils, Philipp und Sandra
und alle Angehörigen

33165 Lichtenau-Holtheim, Marschallshagen 3

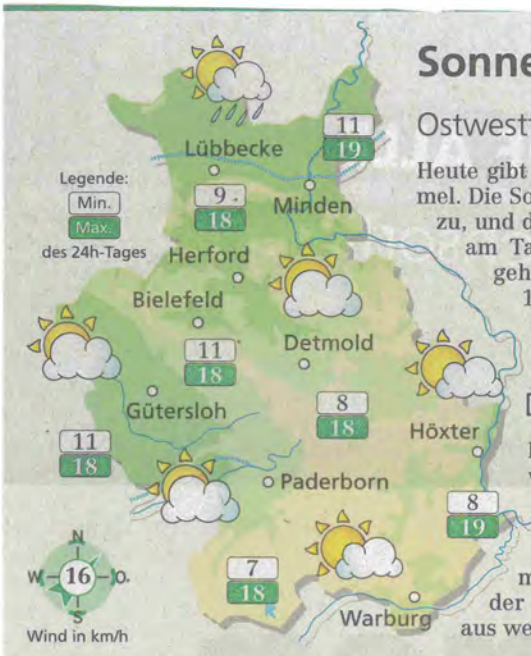
Die Hl. Messe für die liebe Verstorbene ist am Freitag, 31.05.2019, um 14.30 Uhr in Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu Holtheim; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Wir beten für sie am Donnerstag um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Unser besonderer Dank gilt der Caritas Lichtenau für die jahrelange gute Pflege.

Sonne schwächelt mitunter



Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es viele Wolken am Himmel. Die Sonne zeigt sich nur ab und zu, und die Temperaturen klettern am Tage auf 19 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 11 Grad zurück. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest.

Deutschland

Heute gehen bei meist wolkigem Himmel gelegentlich Schauer nieder. Dabei betragen die Temperaturen maximal 16 bis 23 Grad, und der Wind weht nur schwach aus westlichen Richtungen.

Biowetter / Pollenflug

	Belastung
Hoher Blutdruck	⊕
Rheumaschmerzen	⊕
Kreislauf	⊕
Kopfschmerzen	⊕
Gräser	⊙
Sauerampfer	⊕
Spitzwegerich	⊕
Roggen	⊕

keine ⊕ gering ⊙ mittel ⊖ stark

Bauernspruch

Aus nassem Mai kommt trockener Juni herbei.

Weitere Aussichten

Morgen scheint immer wieder die Sonne durch harmlose Wolken bei maximal 22 Grad.

Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
11°	12°	14°	17°
22°	24°	28°	28°

Rückblick: 30. Mai

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	17°	8°	8°
24h/Maximum:	28°	18°	22°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0

Ozon

heute

Gefährlich
Kritisch
Unbedenklich

UV-Index: 4

Mäßige Strahlung, mittags nicht Sonnenbaden.

Juni

Der Juni beginnt sommerlich warm mit Temperaturen von 24 Grad.

In den folgenden Tagen ändert sich wenig an den sommerlichen Temperaturen. Es fällt vereinzelt etwas Regen. Am 05. Juni wird mit 31 Grad die höchste Temperatur des Monats gemessen.

Nennenswerte Niederschläge werden lediglich am 07. und am 11. Juni verzeichnet.
Am Pfingstwochenende sinken die Temperaturen nachts noch einmal auf einstellige Werte. Danach setzt sich das trockene und warme Sommerwetter fort.

Am Fronleichnamstag, am 20 Juni, ist es zunächst sonnig. Das Vogelschießen am Nachmittag wird jedoch von einem Regenschauer mit rund 4 mm Regen unterbrochen.

Im letzten Monatsdrittel gibt es dann eine Hitzewelle mit hochsommerlichen Temperaturen.

Insgesamt gesehen ist der Monat Juni der wärmste und sonnigste Juni seit Beginn der Wettermessungen. Mit rund 55 mm Niederschlag werden nur etwa 60% des langjährigen Mittels erreicht.

Am 07. und 14. Juni finden die Firmgottesdienste des Pastoralverbundes Wünnenberg-Lichtenau in der Holtheimer Kirche statt. Weihbischof Matthias König ist diesmal der Zelebrant.

Die Fronleichnamsprozession geht am 20. Juni nach der Messe um 09.00 Uhr durch das Unterdorf.
Beim Vogelschießen des Heimatschutzvereins am Nachmittag erringt Patrick Grewe um 16.50 Uhr mit dem 156. Schuss die Königswürde.

Zepterprinz wird Jörg Geilhorn mit dem 25. Schuss
Apfelprinz wird Reinhard Sicken mit dem 27. Schuss
Kronprinz wird Patrick Grewe mit dem 97. Schuss

Das Sonntagscafé mit Grillen findet am 23. Juni nach der Messe im Pfarrgarten statt.

Firmung 2019

Der Heimatschutzverein Holtheim nimmt an der Firmfeier am Freitag, 07. Juni 2019 teil. Dazu sind alle Schützenbrüder herzlich eingeladen. Treffen ist um 17.30 Uhr an der Kirche.

Firmung in Holtheims großer Kirche

7.6.2019

14.6.2019

Sonntags erleben wir unsere Kirche als „zu groß“, bei Veranstaltungen wie Erstkommunion und Firmung dagegen zeigt sich, wie schön es ist, in einem großen Kirchenraum ohne Pfeiler gemeinsam Gottesdienst feiern zu können. Weihbischof König war diesmal der Zelebrant. Alle Mitfeiernden gaben hinterher positive Rückmeldungen. Der Weihbischof hat sich Zeit genommen und ist persönlich auf die Jugendlichen eingegangen. Viel Segen auf all‘ ihren weiteren Lebenswegen wünschen wir von hier aus!

-

  Messdiener 7.6.2019

-
  Messdiener 14.6.2019

17.06.2019, www.holtheim.de

Einladung zum Vogelschießen

Patrick Grewe und Lorina Wischer regieren 2019 in Holtheim

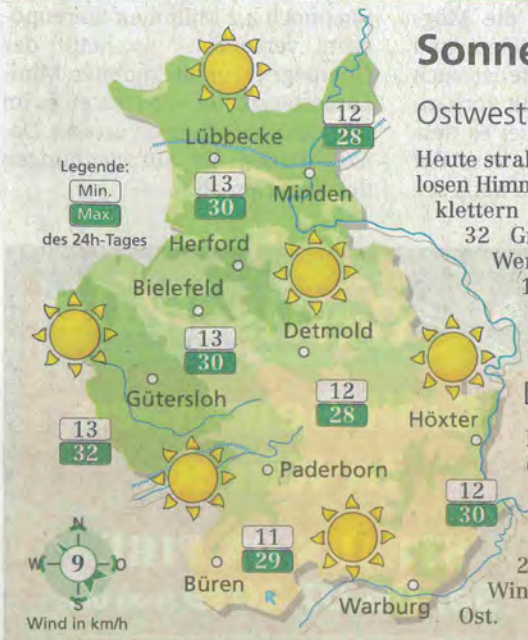
Nach einem spannenden Vogelschießen mit vielen jungen Bewerbern kann der Heimatschutzverein Holtheim einen neuen Schützenkönig vermelden:

Patrick Grewe (22, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik bei der Firma Elektro Beckhoff) und seine Freundin Lorina Wischer (21, Auszubildende zur Gesundheits- und Krankenpflegerin) werden das Holtheimer Schützenvolk im kommenden Schützenjahr regieren. Wir wünschen eine tolle Regentenzeit und freuen uns auf das Schützenfest vom 20.-22.07.2019!

Die ersten Bilder vom Vogelschießen 2019 findet ihr in der Bildergalerie.

21.06.2019, www.holtheim.de

Sonne, Sonne, Sonne



Ostwestfalen-Lippe

Heute strahlt die Sonne vom wolkenlosen Himmel, und die Temperaturen klettern am Tage auf 28 bis 32 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 19 bis 15 Grad zurück. Der Wind weht schwach aus südöstlichen Richtungen.

Deutschland

Heute scheint verbreitet die Sonne, nur sehr selten begleitet von einigen Wolken. Die Höchstwerte steigen auf 27 bis 35 Grad, und der Wind weht nur schwach aus Ost.

Biowetter / Pollenflug

	Belastung
Kreislauf	⊙
Kopfschmerzen	⊙
Migräne	⊙
Schlafstörungen	⊙
Brennnessel	⊖
Linde	⊖
Spitzwegerich	⊖
Sauerampfer	⊖

keine ⊕ gering ⊙ mittel ⊖ stark

Bauernspruch

Wenn an St. Anton gut Wetter lacht, St. Peter viel in Wasser macht.

Weitere Aussichten

Morgen wird der strahlende Sonnenschein kaum von Wolken gestört. Dabei steigen die Werte auf 33 Grad.

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
18°	14°	11°	8°
33°	23°	20°	20°

Rückblick: 29. Juni

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	12°	12°	17°
24h/Maximum:	29°	18°	28°
Niederschlag in l/m²:	0	0,8	0

Ozon

heute UV-Index: 9

Gefährlich
Kritisch
Unbedenklich

Die Strahlung der Sonne ist extrem gefährlich.

Juli

Zu Beginn des Monats Juli ist es weiterhin sonnig und sommerlich warm mit Temperaturen bis 25 Grad.
Am 06. Juli fällt nach langer Zeit wieder Regen, aber nur 2 mm. Erst am 11. Juli mit 22 mm und am 12. Juli mit 11 mm gibt es dann nennenswerte Niederschlagsmengen. Danach folgt eine Phase mit freundlichem und angenehm warmem Sommerwetter.

Der Schützenfestsamstag am 20. Juli startet noch sonnig mit Temperaturen bis 28 Grad, abends fallen jedoch bei Gewitter mit Hagel 12 mm Niederschlag. Die nächsten beiden Schützenfesttage sind wieder sommerlich warm.

Ab dem 23. Juli startet mit Beginn der „Hundstage“ (wärmste Tage des Jahres) eine neue Hitzewelle mit Temperaturen von über 35 Grad. Es gibt auch erstmals tropische Nächte mit Temperaturen über 20 Grad. Am 25. Juli wird mit 37 Grad die höchste Temperatur des Monats gemessen. Zum Monatsende wird es wieder kühler. Es gibt vereinzelte Regenschauer.

Insgesamt gesehen verläuft der Monat Juli sonnenscheinreich und angenehm warm. Mit rund 63 Litern pro Quadratmeter liegt die Niederschlagsmenge deutlich unter dem Soll von 78 l/m².

Das Jugendzeltlager der DWJ-Abteilung Holtheim findet vom 12. Juli bis 15. Juli an der EGV-Hütte statt.

Ganz im Zeichen des Schützenfestes steht Holtheim vom 20. bis 22. Juli. Der Heimatschutzverein feiert das diesjährige Fest unter der Regentschaft des Königspaares Patrick Grewe und Lorina Wischer.
Den Hofstaat bilden in diesem Jahr:

Kevin Grewe und Michelle Rehrmann
Jens Pollmann und Janine Schumann
Marvin Kühnel und Leonie Amedick
Simon Meyer und Annika Sindermann
Nico Tillmann und Malina Meier
Matthias Rasche und Katharina Knaup

In diesem Jahr ist der SC GW Holtheim Ausrichter des Stadtpokalturniers vom Stadtsportverband Lichtenau. Das Turnier findet vom 26.07. bis 28.07.2019 am Tannenkamp statt.

Westfälisches Volksblatt vom 18.07.2019

Die15, Nr. 6, Juli 2019

Entlassfeier in Lichtenau

71 Realschüler stellen Weichen für ihre Zukunft

Lichtenau (WV). 71 Schülerinnen und Schüler haben an der Realschule Lichtenau ihre Zeugnisse erhalten. Nach Angaben der Schule haben sich 21 Prozent der Absolventen für eine duale Ausbildung entschieden, 37 Prozent streben am Berufskolleg die Fachhochschulreife an, zehn Prozent möchten dort die Hochschulreife erlangen. 27 Prozent der Absolventen wechseln zum Gymnasium und eine Schülerin hat sich für ein freiwilliges soziales Jahr entschieden. Nach einem Gottesdienst konnten die Abschlussschüler während einer Feierstunde ihre Zeugnisse in Empfang nehmen. **Klasse 10a:** Xenia Baitinger, Bastian Breker, David Lucas Flöing, Kirilll Gorbunov, Jonas Görn, Justin Grote, Janice Hartmann, Joana Heinrichs, Mirco Knaup, Lea-Jaqueline Kromer, Felix Kurte, Luise-Maria Mehring, Marie-Sophie Penner, Robin Portsteffen, Johanna Quinte, Katharina Schlichting, Vanessa Schwarz, Marcel Steffens, Zoe Sydow, Sophie Tölle, Angelina Trost, Mathias van der Werff, Stephanie Wilzer, Leon Wilzer.

Klasse 10b: Lukas Agethen, Lara Barkhausen, Lisa-Marie Blase, Sophie Diekmann, Loreen Förster, Ellen Fries, Luis Jakob, Kathrin Kiene, Lea Kleinert, Marlon Knaup, Emile Noel Köhler, John Korte, Daria Kortmann, Viola Mathia, Gideon Meier, Lina Möhring, Roman Niggemeyer, Jonas Reimann, Marvin Renneke, Jennifer Scholz, Fabian Sicken, Liam Sprengel, Paul Vahle, Alexander Wierzchula, Paula Zacharias.

Klasse 10c: Marc Brüne, Justin Buschmeyer, Cedric Diekmann, Kewin Dziadek, Maximilian Fedrau, Lena Geilhorn, Sabrina Gerling, Johann Giesbrecht, Melanie Glahn, Jennifer Hildebrandt, Sebastian Lübbers, Noah Mihm, Lukas Quosbarth, Johannes Scherpel, Annika Schlüter, Maurice Schmidt, Michelle Schneider, Alina Schütte, Robin Steinmaier, Linus Stiewe, Marvin Teichreb, Niklas Vogt.

Die Abschlussklassen der Realschule Lichtenau 2019

Klasse 10A

Klasse 10B

Klasse 10C

Westfälisches Volksblatt vom 11.07.2019

Landwirte hoffen auf reichlich Regen

Trockener Juni macht Bauern im Kreis zu schaffen

Von Lukas Brekenkamp

Paderborn (WV). Nach dem Dürrejahr 2018 hoffen die Landwirte im Kreis Paderborn auf ein besseres Jahr 2019. Doch die Landwirte sind nach den vergangenen heißen Wochen gewarnt: »Wir brauchen Wasser!«, betonen Kreislandwirt Johannes Giesguth und Ferdinand Falke, Pflanzenberater der Kreislandwirtschaftskammer.

»Landwirtschaft ist ein Auf und Ab«, sagt Giesguth. »Die Sorge ist berechtigt, dass es so ein Dürrejahr wie 2018 nicht nochmal gibt.« Gemeinsam mit Ferdinand Falke zieht Giesguth Bilanz. Immerhin habe die Getreideernte bereits begonnen – es werde gedroschen. »Getreide bleibt das Symbol für Nahrung«, betont Giesguth. Im September des vergangenen Jahres hätten die Bauern ihr Wintergetreide ausgesät. »September und Oktober waren aber schon sehr trocken«, sagt Ferdinand Falke. Aber: »Das Getreide ist gut über den Winter gekommen«, meint Johannes Giesguth.

In den ersten Monaten des Jahres sei man sich sicher gewesen: »Es wird eine tolle Ernte«, erzählt Giesguth zurückblickend. Die trockenen Monate im Juni und Juli hätten jedoch dafür gesorgt, dass schon jetzt abgeerntet werde. Mit der Wintergerste sei man derweil zufrieden. Sowohl die Menge als auch die Qualität sei laut Ferdinand Falke durchschnittlich.

Neben der Gerste wird im Kreis vor allem auch Winterweizen ausgesät: »Unsere Sorge ist, wie es mit dem Winterweizen weitergeht«, sagen Falke und Giesguth mit Blick auf den angesprochenen Wassermangel durch die heißen Wochen sowie auf die Triticale. »Wir hoffen nicht, dass es ein weiteres Jahr gibt wie 2018.« Auch mit Blick auf beispielsweise Kartoffeln machen die beiden klar: »Wir brauchen Wasser, um ordentliche Erträge zu generieren.«

Ferdinand Falke erklärt: »Ab einer Höhe von 300 Metern ist das Weizen zurzeit noch einigermaßen Grün.« Aber: »In der Hälfte des Kreisgebietes – nämlich in den tieferen Lagen – ist die Ernte in der Abreife.« Ferdinand Falke befürchtet, dass durch die Hitze ein Minus von 10 bis 20 Prozent »bei Weizen und Triticale in der Niederung« entstehen könnte.

Positiv allerdings: In diesem Jahr sei laut Ferdinand Falke der Plizkrankheitsbefall beim Getreide gering – ein kleiner, aber angenehmer Nebeneffekt der Hitzephase.

Ferdinand Falke (vorne) und Johannes Giesguth hoffen in den nächsten Wochen auf reichlich Regen. Immerhin war der Juni sehr heiß – und dadurch sehr trocken. Foto: Oliver Schwabe

Grußwort des amtierenden Königspaares

Liebe Schützenbrüder, liebe Holtheimer,
liebe Gäste aus Nah und Fern!

Bald ist es wieder soweit, der Spielmannszug ruft alle Holtheimer und ihre Gäste in die Schützenhalle zum Höhepunkt des Schützenjahres. Für uns als Königspaar beginnt damit eine spannende Zeit. Als Königspaar ist es uns eine besondere Ehre, Euch zu diesem besonderen Fest einzuladen.
An dieser Stelle möchten wir uns besonders bei unserem Hofstaat, unseren Familien, den Nachbarn, den Musikkapellen und beim Schützenvorstand für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken. Danke auch an alle Schützen, ob alt oder jung, die durch ihr zahlreiches Erscheinen den Veranstaltungen und Festzügen einen gebührenden Rahmen verleihen.
Schützengrüße möchten wir auch an die richten, die gerne mit uns gefeiert hätten, die aber aus gesundheitlichen Gründen verhindert sind.
Allen Schützenfestbesuchern wünschen wir drei tolle Tage mit Sonnenschein, guter Laune und schönen Begegnungen. Und falls noch ein Schützenbruder überlegen sollte, ob er im nächsten Jahr den Vogel abschießen will, dem sei gesagt: Junge, mach es! Allein der Einmarsch in die Halle ist die letzte Patrone wert.
Auf ein tolles Fest, feiern und freuen wir uns alle miteinander und vergessen wir für ein paar Tage die Sorgen des Alltags!

Euer Königspaar

Grußwort vom Oberst

Geschäftsführender Vorstand
v.l. Geschäftsführer Klaus Gockel, Hauptmann Martin Günther, Schützenoberst Josef Wecker, Kassierer Bernhard Schäfers

Liebe Schützenbrüder, liebe Holtheimer, verehrte Gäste aus Nah und Fern,

Es ist wieder soweit, der Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V. feiert vom 20. bis 22. Juli sein traditionelles Schützenfest.
Alle Bewohner unseres Dorfes und alle, die dem Schützenwesen verbunden sind, lade ich herzlich ein mit uns zu feiern.
Im Mittelpunkt dieses Jahres steht unser Königspaar Patrick Grewe und Lorina Wischer mit seinem Hofstaat.
Recht herzlich grüße ich auch unser Jubelkönigspaar und unsere Jubelköniginnen.

Auguste Sicken 70. Jubiläum
Wilma Altrogge 50. Jubiläum
Walter & Helga Knaup 25. Jubiläum

Lasst uns den Alltag einfach mal einen Moment ausblenden und in lockeren Gesprächs-runden mit Menschen zusammen sein, welchen man sonst das Jahr über nur flüchtig zugrüßt.Ein Dankeschön richte ich an die Vorstandskollegen und freiwilligen Helfer für ihren Arbeitseinsatz. Ein weiteres Dankeschön an alle Bewohner unseres Dorfes, die dem Schützenfest wieder ein ansprechendes Umfeld bieten, indem Sie Haus, Hof und Garten hergerichtet und die Schützenfahne gehisst haben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein tolles und sonniges Schützenfest.

Mit freundlichem Gruß

Josef Wecker , Oberst

Festfolge

Schützenfest in Holtheim am
20., 21. und 22. Juli 2019

Samstag, 20. Juli
16.15 Uhr Antreten des Heimatschutzvereins und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
16.20 Uhr „ Großer Zapfenstreich “ mit Kranzniederlegung und Gefallenenehrung am Ehrenmal
17.00 Uhr Schützenmesse in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius
18.00 Uhr Ständchen bringen, anschließend Marsch zur Schützenhalle
ab ca. 20.00 Uhr Großer Festball in der Schützenhalle mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn“ Etteln e.V., Ehrungen der Jubelköniginnen und Jubelkönige

Sonntag, 21. Juli
7.00 Uhr Wecken durch den Spielmannszug Holtheim
14.00 Uhr Antreten des Heimatschutzvereins und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
14.30 Uhr Großer Festumzug mit Abholen des Königspaares und Hofstaat zur anschließenden Parade in der Dorfmitte
ca. 17.00 Uhr Königstanz und Kinderbelustigung mit dem Blasorchester „Freude & Frohsinn“ Etteln e.V. und dem Spielmannszug Holtheim
20.00 Uhr Großer Festball mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn“ Etteln e.V.

Montag, 22. Juli
8.45 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Marsch zur Schützenhalle mit Ehrung verdienter Schützenbrüder in der Schützenhalle
9.30 Uhr Schützenfrühstück, Begrüßung der Ehrengäste, Musikalische Unterhaltung durch die Blaskapelle Freude & Frohsinn Etteln und dem Spielmannszug Holtheim
ca.14.30 Uhr Ausmarsch der Fahnen, Ausklang des Festes mit DJ, Ende offen

Auguste Sicken ist 70-jährige Jubelkönigin

Der Heimatschutzverein konnte am Samstagabend das erste Highlight am Schützenfestwochenende feiern. Trotz regenverhangenem Himmel ließen es sich die Holtheimer Schützen nicht nehmen den weiten Weg zur „Ranch“ anzutreten. Auguste war im Jahr 1949 mit 17 Jahren die erste Königin nach dem Krieg. Voller Freude nahm sie die Parade der begeisterten Schützen ab und feierte im Anschluss kräftig mit.

21.07.2019

Patrick und Lorina rocken das Holtheimer Schützenfest

Nach drei wunderbaren Schützenfesttagen lässt sich sagen: Patrick Grewe und Lorina Wischer haben zusammen mit ihrem jungen Hofstaat das Holtheimer Schützenfest gerockt.

Der Tambourcorps Etteln, dessen Mitglied unsere Königin Lorina ist, der Spielmannszug Holtheim sowie die Blaskapelle Etteln und die Tanzkapelle Etteln sorgten fortwährend für beste Unterhaltung in der Holtheimer Schützenhalle. Und für die Stimmung tat dann der Hofstaat das übrige.

Königspaar 2019: Patrick Grewe & Lorina Wischer

Der Holtheimer Hofstaat 2019:
Marvin Kühnel und Leonie Amedick, Jens Pollmann und Janine Schumann,
Matthias Rasche und Katharina Knaup, Kevin Grewe und Michelle Rehrmann,
Nico Tillmann und Malina Meier, Simon Meyer und Annika Sindermann.

29.07.2019

Westfälisches Volksblatt vom 13.08.2019

Seit Jahrzehnten im Heimatschutzverein

Ehrungen gingen jetzt an Mitglieder des Heimatschutzvereins Holtheim. Für 70-jährige Mitgliedschaft zeichnete Oberst Josef Wecker Josef Gockel und Wilhelm Knaup aus. Gockel versah viele Jahre den Dienst an der Kasse bei den Festen, Knaup war lange Hallenwart. Seit 60 Jahren gehört Josef Waldeyer dem Verein an. Auf 50-jährige Mitgliedschaft können Heribert Altrogge, Josef Fust, Josef Knaup und Franz-Josef Leifeld zurückblicken. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Anton Gockel, Michael Goyert, Dieter Kropff, Rudolf Künneke und Helmut Schäfers geehrt. Seit 25 Jahren gehören dem Verein an: Holger Dewenter, Johannes Diekmann, Ottmar Flore, Albert Günther, Friedhelm Otto, Friedrich Poggenpohl, Frank Sander, Jürgen Strauch und Anton Wagemeyer.

Westfälisches Volksblatt vom 29.07.2019

Treckerfahrer flieht vom Unfallort

Holtheim (WV). Nach einem Verkehrsunfall, bei dem am Freitag in Holtheim drei Menschen leicht verletzt worden sind, hat sich ein beteiligter Treckerfahrer zunächst unerlaubt entfernt. Die Polizei konnte ihn jedoch später ermitteln.

Nach Polizeiangaben bog ein 27-jähriger Autofahrer am Freitag gegen 17.48 Uhr vom Hellweg nach rechts auf die vorfahrtsberechtigte Eggestraße in Richtung Holtheim ab. Zeitgleich überholte ein 22-jähriger Autofahrer kurz vor dem Hellweg einen vor ihm auf der Eggestraße in Richtung Lichtenau fahrenden Trecker mit Anhänger. Der einbiegende 27-Jährige bemerkte das nicht, und es kam auf die Eggestraße zum Frontalzusammenstoß der beiden Wagen. Dabei kam es auch zu einer Berührung zwischen dem Auto des 22-Jährigen und dem Anhänger des Treckers. Der 54-jährige Treckerfahrer entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle, konnte jedoch im Nachhinein ermittelt werden. Beide Autofahrer und die 17-jährige Beifahrerin des 22-jährigen wurden bei dem Unfall laut Polizei leicht verletzt.

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Auguste Knaup

geb. Bergschneider

** 4. 2. 1937 † 7. 7. 2019*

In liebevoller Erinnerung
Heinrich Knaup
Roswitha und Bernhard Meyer
Heinz-Josef und Kirsten Knaup
Enkel und Urenkel
und alle, die sie gern hatten

33165 Lichtenau-Holtheim, Am Lipsberg 2

Das Seelenamt ist am Dienstag, den 16.07.2019, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius in Holtheim, anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Das Totengebet ist am Montag, den 15.07.2019, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

† *Hubert Häger*

* 11. Juni 1936 † 11. Juli 2019

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder vorüberziehen,
und uns dankbar zurückschauen
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Deine Karola

Dr. Harald und Diana Häger
mit Konrad und Laurenz

Udo und Karin Häger
mit Maureen und Vincent

Dr. Martin und Alexandra Neumüller geb. Häger
mit Leopold und Luis

33165 Lichtenau-Holtheim, Am Charlottenbusch 9

Die Hl. Messe ist am Donnerstag, 18. Juli 2019, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu Holtheim; anschließend erfolgt die Beisetzung.

Wir beten für Hubert am Mittwoch um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

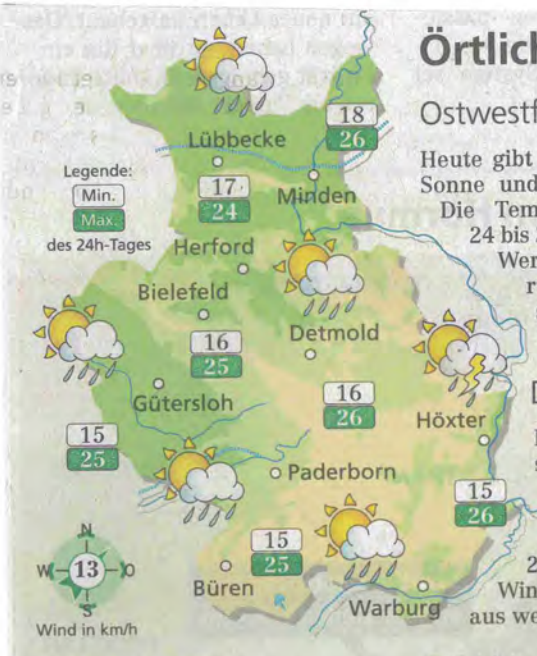
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Nach der Beerdigung laden wir Familie, Verwandte, Freunde und Nachbarn in den Landgasthof "Schäfers", Schulstraße 6 in Holtheim ein.

Örtliche Regengüsse

Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es einige Wolken, etwas Sonne und örtliche Regenschauer. Die Temperaturen klettern auf 24 bis 26 Grad. Nachts gehen die Werte auf 16 bis 13 Grad zurück. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest.



Deutschland

Heute gehen bei wechselnder Bewölkung vereinzelt Regenschauer oder Gewitter nieder. Dabei werden 21 bis 28 Grad erreicht, und der Wind weht schwach bis mäßig aus westlichen Richtungen.

Biowetter / Pollenflug

	Belastung
Hoher Blutdruck	⊙
Rheumaschmerzen	⊙
Kopfschmerzen	⊙
Migräne	⊙
Gänsefuß	⊖
Brennnessel	⊖
Spitzwegerich	⊖
Beifuß	⊙

keine ⊕ gering ⊙ mittel ⊖ stark

Bauernspruch

Wie das Wetter an Ignaz ist, so stellt sich auch der Januar ein.

Weitere Aussichten

Morgen machen die Höchsttemperaturen bei 26 Grad halt. Dazu ist es wechselnd bewölkt.

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
15°	14°	16°	12°
26°	21°	21°	25°

Rückblick: 31. Juli

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	19°	12°	9°
24h/Maximum:	33°	25°	22°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0

Ozon

heute

Gefährlich
Kritisch
Unbedenklich

UV-Index: 6

Starke Strahlung, Sonnenbäder meiden.

August

In den ersten drei Augustwochen ist es im Vergleich zum Vormonat wesentlich angenehmer. Trockene und sehr warme sowie feuchte und kühlere Abschnitte wechseln einander häufig ab.

Lediglich am 02., am 09 und am 11. sowie am 17. August gibt es nennenswerte Niederschläge.
Zum Ende des Monats wird es nochmals sommerlich heiß. Am 28. August wird mit 32 Grad die höchste Temperatur des Monats gemessen. Der 29. August bringt mit rund 6 mm Regen vorübergehend etwas Abkühlung.

Insgesamt gesehen verläuft der August sehr sonnenscheinreich und niederschlagsarm. Die Sonnenstunden liegen mit rund 220 Stunden rund zehn Prozent über dem langjährigen Mittel.

Die Annenkapelle in Amerungen wird dieses Jahr 350 Jahre alt (1669 – 2019). Anlässlich des Jubiläums hält Weihbischof Hubert Berenbrinker aus Paderborn vor rund 700 Gläubigen die Festpredigt und das Pontifikalamt an der Annenkapelle.
Die Prozession von der Holtheimer Kirche zur Annenkapelle startet um 8:30 Uhr. Erstmals seit vielen Jahren wird die Prozession wieder durch Pfarrer Berief begleitet.
Die Kollekte am Annentag für die Renovierung der Kapelle erbringt den Betrag von 1.080,93 €.

Die Caritas Sommersammlung erbringt in Holtheim einen Betrag von 808,- €. Davon bleiben mit 565,60 € 70 % im Ort.

Die Landfrauen treffen sich am 14. August mit Ortsheimatpfleger Markus Müller zum Sammeln für das Krautbund. Das Binden erfolgt am 16. August um 19.00 Uhr im Pfarrheim. In der Messe am 18. August werden die Krautbünde gesegnet und anschließend gegen eine kleine Spende verteilt.

Im Kindergarten Holtheim sind zum Kindergartenjahr 2019/20 mit Stand 01. August 2019 insgesamt 42 Kinder in den beiden Gruppen angemeldet, davon:

0 bis 2 Jahre	0
2 bis 3 Jahre	8
3 bis 6 Jahre	34

Übermittagsbetreuung 35 Kinder

Westfälisches Volksblatt vom 02.08.2019

Holzhaus steht in Flammen

Brand in Lichtenau-Holtheim – ein Mensch vorsorglich ins Krankenhaus gebracht

Lichtenau (lb). Im Lichtenauer Ortsteil Holtheim hat am Donnerstagnachmittag ein bewohntes Holzhaus Feuer gefangen und die Feuerwehr in Atem gehalten. Ein Mensch wurde vorsorglich ins Krankenhaus gebracht.

Noch gegen 18 Uhr am Abend stiegen dunkle Rauchwolken in den Himmel in dem südlichen Stadtteil Lichtenaus. Über eine Drehleiter sowie am Boden löschten die Feuerwehrleute die letzten Glutnester im Dach des Hauses.

Wie Einsatzleiter Christoph Michaelis berichtete, wurden die Feuerwehrkräfte gegen 16.30 Uhr zu dem Hausbrand alarmiert. Nach ersten Erkenntnissen der Einsatzleitung sei der Brandherd in einer Sauna des Hauses zu verorten – die Ursache sei jedoch noch völlig unklar. »Von der Sauna hat sich das Feuer dann ins gesamte Holzhaus ausgebreitet«, erklärte Christoph Michaelis. Vor Ort waren 50 Einsatzkräfte. »Eine bettlägerige Person wurde aus dem Haus gerettet«, sagt Christoph Michaelis. Ein Angehöriger habe die Person aus dem Haus getragen und ihr so womöglich das Leben gerettet. »Die pflegebedürftige Person wurde vorsorglich ins Krankenhaus gebracht«, sagte der Einsatzleiter. Augenscheinlich sei die Person jedoch unverletzt geblieben. Wie hoch der Schaden ist, kann die Feuerwehr noch nicht sagen.

Mehr Fotos im Internet
www.westfalen-blatt.de

In Lichtenau-Holtheim hat es am Donnerstagnachmittag gebrannt, die Ursache ist noch unklar. Eine pflegebedürftige Person wurde vorsorglich ins Krankenhaus gebracht. Foto: Lukas Brekenkamp

Am Annenberg

Pontifikalamt und Familienfest zum Annentag an der Barockkapelle

Husen - (CZ) Ein kleiner friedlicher Platz mitten in geschwungener Landschaft als religiöser Mittelpunkt: Die Annenkapelle am gleichnamigen Berg in der Wüstung Amerungen bei Husen ist Jahr für Jahr im August zum Fest der Heiligen Mutter Anna Ziel zahlreicher Besucher. Zum diesjährigen 350-jährigen Jubiläum ist ein besonders würdevoller Rahmen für das Verweilen der Gläubigen gestaltet worden. Am ersten Sonntag im August konnten sich Pilger den Prozessionen von Holtheim und Lichtenau aus anschließen. Für die Besucher mit dem PKW waren Parkmöglichkeiten und eine entsprechend beschilderte Straßenführung eingerichtet worden. Erstmals wurde ein Shuttlebus von der Kommunalstraße 69 zur Kapelle eingesetzt. Dieses Angebot fand regen Gebrauch. So konnten rund 700 Gläubige das Pontifikalamt und die Festpredigt von Weihbischof Hubert Berenbrinker aus Paderborn miterleben. Die musikalische Begleitung des feierlichen Anlasses oblag den Kirchenchören aus Husen und Lichtenau sowie dem Blasorchester Lichtenau. Auch am folgenden Montag waren wieder zahlreiche Pilger an der kleinen Barock-Kapelle: Pastor i.R. Johannes Sprenger feierte mit ihnen eine Messe, an deren Anschluss ein Beisammensein bei Kaffee und Kuchen zum Gedankenaustausch einlud. Mit dem diesjährigen Annentag wurden erstmalig von Ehrenamtlichen die Besucher gezählt. „Erfreuerlicherweise gehen die Besucherzahlen wieder in die Höhe. Mittlerweile entwickelt sich das Fest zur Erinnerungen an die Heilige Mutter Anna wieder zu einem Familien- und Freundetreffen", so berichtet Josef Dissen, Ortsheimatpfleger von Husen. „Unsere Anstrengungen für die Erhaltung und Pflege von Brauchtümern spiegelt sich auch in den allgemeinen Besucherzahlen über das Jahr wider." Josef und Doris Dissen und ihre Mitstreiter haben viel Kraft und Zeit in die Jubiläumsfeier gesteckt. „Ich bin außerdem an Sonn- und Feiertagen hier. Ich öffne die Türen, die Besucher können zur Andacht verweilen."

Ein schönes Portal aus barocker Zeit: An Sonn- und Feiertagen für Besucher geöffnet.

Die Skulptur der Heilige Mutter Anna und der barocke Altar in der Annenkapelle. (Fotos: C. Zaragoza)

Der kleine Raum in der Kapelle bietet rund 30 Gläubigen Platz. Er wird in der nächsten Zeit saniert werden, so wie auch im Außenbereich Erhaltungsarbeiten an Dach und Mauerwerk erforderlich sind. Die St. Killian-Gemeinde in Lichtenau, zu der die Annenkapelle gehört, trägt mehr als 50 Prozent der anfallenden Kosten für diese Maßnahmen, so dass ein spiritueller Ort und ein Kleinod barocker Bauweise auch für die Zukunft erhalten bleiben.

Annentag - Hör den Ruf!

Mancher Ruf droht zu verhallen,
in der Zeit voll Stimmgewirr,
Heimatruf - laut soll er schallen,
hör ihn raus, denn er gilt dir!
Brauchtumspflege, Traditionen,
von den Eltern vorgelebt,
tiefe Wurzeln in dir wohnen,
Amerungen mich bewegt!
Wo dies Örtchen einst verschwunden,
in dem Dunkel grauer Zeit,
steht Kapelle - uns verbunden,
Mutter Anna sie geweiht!
Bürger strömen wie auf Rufen,
ersten Sonntag im August,
Gottesdienst - im Flair von Buchen,
Altenau lauscht Sangeslust!
Leichter Luftzug - Sinnlichkeiten,
jetzt am Fuß des Tales weht,
aufgenommen von den Leuten,
die so harren im Gebet!
Hände schütteln, sich begrüßen,
weil so lange nicht gesehen,
dabei nette Worte fließen,
Schritte in der Heimat gehen!
Die Gepflogenheiten pflegen,
hör den Ruf, der dich so mag,
viel Natur mit Gottes Segen,
das schenkt dir der Annentag!
Josef Dissen

Westfälisches Volksblatt vom 14.08.2019

Böhners Taube siegt

Holtheim (WV). Franz-Josef Böhner aus Holtheim vom Verein »Vereinte Freunde« Kleinenberg stellte beim ersten Preisflug der Jungtauben den Konkurssieger. Die Reisevereinigung Eggegebirge startete ab Butzbach (Hessen) ihren ersten Jungtierflug. Die 880 Brieftauben hatten dabei eine mittlere Entfernung von 122 Kilometer zu fliegen. Mit einer Geschwindigkeit von 87 Stundenkilometern flog die schnellste Taube ihren heimatlichen Schlag an. Die ersten 294 Konkurstauben wurden innerhalb von 15 Minuten ermittelt. Zuvor wurden die Brieftauben mit drei Trainingsflügen von 30 bis 76 Kilometern behutsam an die Reisesaison mit insgesamt sechs Wertungsflügen herangeführt. In den Top 10 landeten: 1. Franz-Josef Böhner, 2. Antonius Salmen (Westheim), 3. SG Georg Dickgreber und Werner Daheim (Kleinenberg), 4. Hans-Dieter Rdzanek (Ossendorf) 5. - 10. SG Heinz und Michael Schlucker (Leiberg). Weitere Ergebnisse sind im Internet unter www.rv-eggegebirge.de ersichtlich.

Westfälisches Volksblatt vom 23.08.2019

Zehnjähriger steuert Radlader

Lichtenau (WB). Damit hätte die Polizisten wohl kaum gerechnet: Die Beamten in Lichtenau (Kreis Paderborn) haben einen 6,5-Tonnen-Radlader gestoppt. Am Steuer: ein Zehnjähriger.

Wie die Polizei mitteilte, war die Streife gegen 15.15 Uhr in Lichtenau-Holtheim unterwegs und entdeckte den Radlader mit einem Kind am Steuer. Daneben befand sich ein Erwachsener im Führerhaus. Beim Abbiegen in eine Nebenstraße entdeckten die Insassen des tonnenschweren Fahrzeugs die Beamten – und wechselten schnell die Positionen im Führerhaus: Als die Polizisten den Radlader stoppten, saß der 28-jährige Verantwortliche für das Fahrzeug am Steuer und der Zehnjährige daneben. Gegen den Halter des Radladers läuft jetzt eine Strafanzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. Den Jungen brachten die Polizisten nach Hause und informierten die Eltern über das Verhalten.

Neue Westfälische 22.08.2019

Zehnjähriger steuert 6,5-Tonnen-Radlader - Erwachsener sitzt daneben

Lichtenau-Holtheim
Eine Polizeistreife hat am Mittwoch in Lichtenau-Holtheim im Kreis Paderborn einen 6,5-Tonnen-Radlader gestoppt. Am Steuer saß ein 10-Jähriger.

Eine Polizeistreife bemerkte die Baumaschine, die von einem Kind durch den Straßenverkehr gesteuert wurde.

Die Streife war gegen 15.15 Uhr auf der Eggestraße unterwegs und entdeckte den Radlader mit einem Kind am Steuer. Daneben befand sich ein Erwachsener im Führerhaus. Der Radlader bog gerade in die Straße Am Charlottenbusch ein.

Die Insassen der tonnenschweren Arbeitsmaschine entdeckten die Streife und wechselten die Positionen. Als die Polizisten den Radlader stoppten, saß der 28-jährige Verantwortliche für das Fahrzeug am Steuer und der Zehnjährige daneben.

Gegen den Halter des Radladers läuft jetzt eine Strafanzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. Den Jungen brachten die Polizisten nach Hause und informierten die Eltern über das Verhalten.

Lichtenau westfalen

WALDERLEBNISTAG

Spiel & Spaß für die ganze Familie

Stockbrot, Hüpfburg, Bastelecke, Schminkecke, Glücksrad und vieles mehr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

FREITAG, 23.08.2019
EGV-HÜTTE HOLTHEIM

14.00 Uhr:
Wanderung für Groß & Klein
(Treffpunkt: Sportplatz Holtheim)

14.30-17.30 Uhr:
Walderlebnistag
an der EGV-Hütte Holtheim

www.lichtenau.de

Gott gab uns unsere Mutter
als großes, reiches Glück.
Wir legen sie nun still
in seine Hand zurück.

Im Vertrauen, dass sie in Gottes Liebe geborgen ist,
nehmen wir Abschied von

† **Ida Diekmann**

geb. Schäfers

* 15.10.1925 † 18.08.2019

Wir danken für die Zeit, die wir gemeinsam mit ihr verbringen durften, für alles, was sie für uns getan hat und die vielen schönen Erinnerungen, die uns bleiben.

Horst und Mariethres Diekmann
Elke und Martin Cordes
Patrick und Celine
Robin
Niklas

33165 Lichtenau-Holtheim, Eggestraße 44a

Die Hl. Messe für unsere Mutter ist am Freitag, 23.08.2019, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu Holtheim; anschließend erfolgt die Beisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Wir beten für sie am Donnerstag um 19.00 Uhr in der Krypta der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal im Franz-Jordan-Haus des Seniorenzentrums St. Johannes Warburg.

Ich bin so oft gegangen
durch Wiese, Wald und Flur,
hab viele Spuren hinterlassen.
Jetzt bin ich heimgegangen
zum Schöpfer der Natur.

Nach einem langen, erfüllten Leben nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unserem guten Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Wilhelm Knaup

* 27. April 1929 † 18. August 2019

In Liebe und Dankbarkeit,
im Namen deiner ganzen Familie:

Deine Hanna

33165 Lichtenau-Holtheim, Am Lipsberg 6

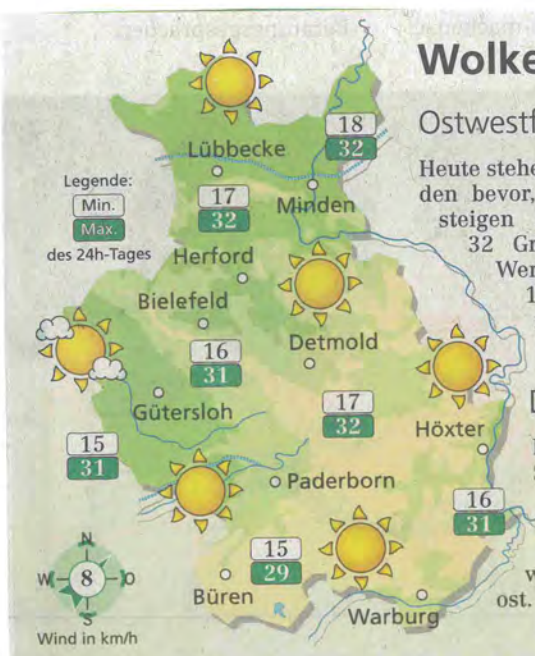
Die Hl. Messe für den lieben Verstorbenen ist am Dienstag, den 27. August 2019, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu Holtheim; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Wir beten für Wilhelm am Montag um 19.00 Uhr in der Kirche.

Trauer um Wilhelm Knaup

Holtheim (WV). Die Abteilung Holtheim des Eggegebirgsvereins und der Heimatschutzverein Holtheim trauern um Wilhelm Knaup, der im Alter von 90 Jahren verstorben ist. 1974 gehörte er zu den Gründungsmitgliedern der EGV-Abteilung Holtheim und war von 1982 bis 1990 ihr erster Vorsitzender. 1974 bis 1981 war er als erster Wanderwart tätig, 1991 bis 2005 als Hüttenwart. Für seine langjährigen Verdienste wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt und mit der goldenen Ehrennadel des EGV ausgezeichnet. Auch der Heimatschutzverein konnte auf seine zuletzt 70-jährige Mitgliedschaft stets bauen. So war er 1957 zusammen mit Angela Junker Schützenkönig und bekleidete später für einige Jahre das Amt des Hallenwartes. Große Verdienste hat er sich bei der letzten Renovierung der Schützenhalle erworben. Zusammen mit der Holtheimer Schnitzergruppe fertigte er so manchen Wegweiser in der Gemeinde an. EGV und Heimatschutzverein geben Wilhelm Knaup am Dienstag, 27. August, das letzte Geleit. Das Seelenamt beginnt um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche zu Holtheim, die Beerdigung schließt sich an.

Wolkenflaute



Ostwestfalen-Lippe

Heute stehen uns viele sonnige Stunden bevor, und die Temperaturen steigen am Tage auf 29 bis 32 Grad. Nachts sinken die Werte dann auf 19 bis 16 Grad. Der Wind weht nur schwach aus südwestlichen Richtungen.

Deutschland

Heute stellt sich verbreitet Sonnenschein ein. Die Höchstwerte pendeln sich bei 27 bis 32 Grad ein, und der Wind weht nur schwach aus Südost.

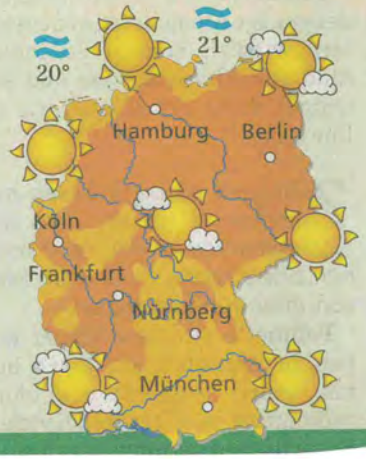
Biowetter / Pollenflug

Belastung	
Kreislauf	⊙
Kopfschmerzen	⊙
Migräne	⊙
Schlafstörungen	⊙
Gänsefuß	+
Ambrosia	+
Beifuß	+
Brennnessel	+

keine · + gering · ⊙ mittel · − stark

Bauernspruch

St. Raimund treibt die Wetter aus.



Weitere Aussichten

Morgen halten sich Sonne und Wolken häufig die Waage, und die Höchstwerte klettern bis auf 23 Grad.

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
16°	12°	10°	9°
23°	19°	18°	23°

Rückblick: 31. August

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	8°	10°	9°
24h/Maximum:	19°	18°	26°
Niederschlag in l/m²:	0	2,2	0

Ozon

heute

Gefährlich
Kritisch
Unbedenklich

UV-Index: 6

Starke Strahlung, Sonnenbäder meiden.

September

Der Monat September beginnt mit 23 Grad sommerlich warm.

Die Wetterlage stellt sich aber bereits ab dem 02. September um, es wird kühler. Ab dem 04. September fällt dann auch der lang ersehnte Regen, wobei pro Tag jeweils nur ca. 1 bis 2 Liter gemessen werden. Erst am 16. September fällt ergiebiger Regen.

Bis zum 13. September bestimmt abwechselnd kühle oder warme Luft das Wetter. Am 14. und 15. September steigen die Temperaturen noch einmal auf spätsommerliche Werte von 24 Grad.

Ab dem 16. September setzt sich dann kühle Herbstluft durch, nachts liegen die Temperaturen nur noch bei 5 Grad. Am 20. September gibt es den ersten Bodenfrost.

Zum Monatsende fällt dann reichlich Niederschlag. Am 30. September gibt es den ersten Herbststurm mit Windgeschwindigkeiten bis zu 85 km/h.

Insgesamt gesehen ist das Wetter im September eher durchschnittlich. Temperatur, Niederschlag und Sonnenschein weichen kaum vom langjährigen Mittel ab.

Zum 1. September erscheint der erste gemeinsame Pfarrbrief des Pastoralen Raumes Wünnenberg-Lichtenau.

Seit Anfang September hat die einzige verbliebende Gaststätte, der Landgasthof Schäfers, nur noch donnerstags bis sonntags geöffnet.

Der Heimatschutzverein Holtheim nimmt an allen drei Tagen am Kreisschützenfest in Husen teil.

Leider muss der große Festumzug am Sonntagnachmittag wegen Regen abgesagt werden.
Das nächste Kreisschützenfest findet 2020 in Boke statt.

Am 08. September lädt die EGV-Abteilung Holtheim anlässlich des 45-jährigen Bestehens der EGV-Abteilung zur Sternwanderung und zum Eggegebirgsfest mit Reibekuchenessen an der EGV-Hütte ein.

Nach einem zweiwöchigen Ausfall geht der Telekom-Sendemast am 10. September wieder in Betrieb. Die Ursache für den Ausfall war wohl das Durchtrennen des Glasfaserkabels durch Schädlinge.

Am 29. September findet das Sonntagscafé mit der Aktion Minibrot zum Erntedank statt.

Sternwanderung & Eggegebirgsfest

Einladung zur
„Sternwanderung“ und zum „Eggegebirgsfest“
am 8. September 2019 an die
EGV-Hütte Holtheim

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde!

Zum 45-jährigen Bestehen der EGV-Abt. Holtheim möchten wir Sie recht herzlich zu der Sternwanderung und dem Eggegebirgsfest 2019 an die EGV-Hütte Holtheim einladen.

Für ein Unterhaltungsprogramm sowie für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Über Ihr zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen und verbleiben mit einem

Frisch auf!

Der Vorstand der
EGV Abt. Holtheim

Programm:

Ab 12.00 Uhr Empfang der Vereine. Zeit für Stärkung mit Reibekuchen und Gegrilltem

14.00 Uhr Grußworte: Dierk Haberhausen 1. Vorsitzender EGV-Abt. Holtheim
Festrede: Josef Hartmann Bürgermeister der Stadt Lichtenau
Albert Günther Ortsvorsteher
Udo Stroop EGV-Hauptvorsitzende

Theaterstück des Kindergartens Holtheim

Musikalische Unterhaltung durch den Spielmannszug Holtheim

Zeit für Kaffee und Kuchen anschließend gemütliches Beisammensein und Ausklang am Lagerfeuer!

45 Jahre EGV Abt. Holtheim

Am Abend des 18.01.1974 trafen sich einige Herren im Gasthof „Zur Waldschänke“ zur Gründung einer Abteilung des Eggegebirgsvereins.
Vom EGV Vorstand war der 1 Vorsitzende Konrad Kappe und aus dem Nachtbarort Blankenrode Herr Josef Gröblinghoff erschienen.
Am selben Abend wurde die EGV-Abt. Holtheim gegründet.
Die Gründer und die ersten Mitglieder waren: Karl Schmidt, Wilhelm Knaup, Franz Fuest, Martin Meyer, Clemens Schulte, Hermann Müller, Andreas Pennig, Anton Tölle, Josef Günther, Konrad Günther, Johannes Leifeld und Ferdi Krusekamp.

Schon kurze Zeit später, am 8. Sept. 1974, wurde eine eigene Blockhütte eingeweiht. Nach dem Vorbild der Blockhütte in Ottbergen wurde in der Halle des Schmiedemeisters Behler die Hütte gezimmert.
Das Holz stammte aus dem Gemeindewald und die Gemeinde Holtheim stellte in der Hardt das Vereinsgelände zur Verfügung.
1976 wurde eine zweite Hütte errichtet. Sie ist in sich geschlossen und wird ausschließlich für Aktivitäten von der EGV und DWJ-Abt. Holtheim genutzt.
1983 wurde das Dach der offenen Blockhütte erweitert. Schließlich wurde 1984 eine Wasserleitung zur Hütte gelegt.

21.05.2019, www.egv-holtheim.de

Das Eggegebirgsfest in Holtheim

Schon immer zog das herbstliche Reibekuchenessen der Abteilung Holtheim hungrige Gäste an. Was lag da näher, als den kulinarischen Genuß zugleich mit der Feier des Eggegebirgsfestes zu verbinden? Da die EGV-Abteilung Holtheim zugleich auch ihren 45. Geburtstag feiern konnte, wurde es eine Festkombination im besten Sinne des Wortes. Ein kleiner Rückblick sei erlaubt: Am Abend des 18.01.1974 trafen sich einige Herren im Gasthof
„Zur Waldschänke“ zur Gründung einer Abteilung des Eggegebirgsvereins. Vom EGV-Vorstand waren der 1. Vorsitzende Konrad Kappe und aus dem Nachbarort Blankenrode Herr Josef Gröblinghoff erschienen. Am selben Abend wurde die EGV-Abt. Holtheim gegründet.
Die Gründer und die ersten Mitglieder waren: Karl Schmidt, Wilhelm Knaup, Franz Fuest, Martin Meyer, Clemens Schulte, Hermann Müller, Andreas Pennig, Anton Tölle, Josef Günther, Konrad Günther, Johannes Leifeld und Ferdi Krusekamp. Schon kurze Zeit später, am 8. Sept. 1974, wurde eine eigene Blockhütte eingeweiht. Nach dem Vorbild der Blockhütte in Ottbergen wurde in der Halle des Schmiedemeisters Behler die Hütte gezimmert. Das Holz stammte aus dem Gemeindewald und die Gemeinde Holtheim stellte in der Hardt das Vereinsgelände zur Verfügung. 1976 wurde eine zweite Hütte errichtet. Sie ist in sich geschlossen und wird ausschließlich für Aktivitäten von der EGV und DWJ-Abt. Holtheim genutzt. 1983 wurde das Dach der offenen Blockhütte erweitert. Schließlich wurde 1984 eine Wasserleitung zur Hütte gelegt.

Das Festgelände ist gerichtet, die ersten Gäste trudeln ein.

Der Himmel hatte dem Jubelfest seinen Segen nicht versagt, und so fanden sich zahlreiche Wanderer aus dem ganzen Eggegebirge bei herrlichem Herbstwetter an der Holtheimer EGV-Hütte ein.

Die Wimpel Gruppe aus Brenkhausen erwanderte die Stecke nach Holtheim in 4 Etappen.

Viele eifrige Hände hatten drei Zentner Kartoffeln geschält und gerieben, wollte man doch die Gäste nicht mit „Industrieware“ verwöhnen. Gottlob gab es auch noch Fleisch, denn von den Reibekuchen blieb nicht ein einziger übrig, und auch das Kuchenbüffet wurde eifrig nachgefragt. Für die flotte Musik beim und nach dem Essen sorgte eifrig der Spielmannszug Holtheim. Eigens für das Fest hatte der Kindergarten das Stück Vogelhochzeit eingeübt und wurde mit verdientem Applaus bedacht. Das große Vereinsgelände bot den mitgewanderten Kindern reichlich Platz zum Austoben. Ganz künstlerisch konnten sich die Kleinen beim Kinderschminken betätigen.

Der Kindergarten Holtheim

Für den verhinderten Hauptvorsitzenden Dr. Udo Stroop überbrachte sein Stellvertreter Werner Hoppe herzliche Grüße des Hauptvereines. Zahlreich waren die Wanderer der Abteilung Brenkhausen erschienen, die den Wandertagswimpel des EGV natürlich zu Fuß überbrachten und damit wohl die längste Wanderstrecke aller Besucher zu verzeichnen

hatten. Bürgermeister Hartmann dankte ihnen in seiner Festrede herzlich dafür und versprach, den Wimpel in seinem Dienstzimmer treulich zu hüten, damit ihn die Holtheimer im nächsten Jahr zum Eggegebirgsfest nach Buke tragen können. Der erste Vorsitzende der Abteilung Holtheim, Dierk Haberhausen, dankte allen Helfern und den zahlreichen Gästen für ihre Mühen und ihr Erscheinen. Alles in allem war es ein Heimatfest, wie man es sich gelungener nicht wünschen kann. Frisch auf!

Die Wimpel Übergabe.

24.10.2019, www.egv-holtheim.de

Meine Kräfte sind am Ende,
nimm mich, Herr, in Deine Hände.

Franz Hillebrand

* 11.02.1940 † 06.09.2019

Die Erinnerung an Deine Hilfsbereitschaft,
Bescheidenheit und Fürsorge für uns,
wird immer in unseren Herzen bleiben.

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Waltraud
Sonja mit Philipp
Cornelia
Johannes und Ulla
Josef und Marie-Luise
Gisela und Norbert
Luzi und Günter
Nichten und Neffen

33165 Lichtenau, Am Lipsberg 24

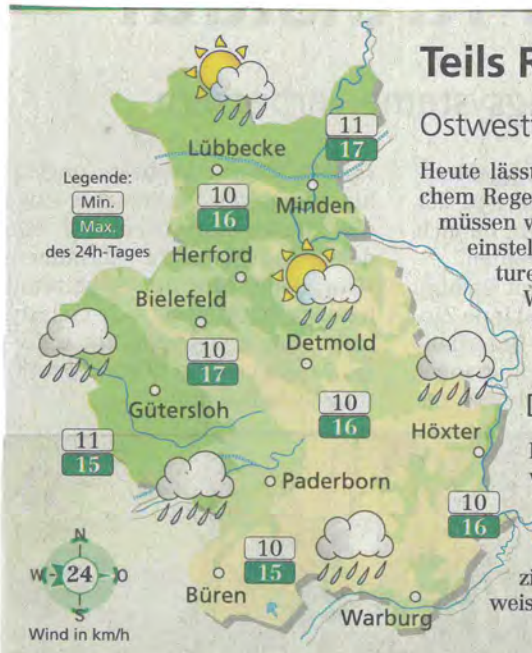
Die Hl. Messe ist am Freitag, 13.09.2019, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu Holtheim. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Wir beten für ihn am Donnerstag um 19.30 Uhr in der Kirche.

Unser herzlicher Dank gilt dem Brüderkrankenhaus St. Josef und dem Hospiz Mutter der Barmherzigkeit in Paderborn, für die sehr liebevolle Betreuung und Begleitung.

Teils Regen



Ostwestfalen-Lippe

Heute lässt sich die Sonne bei örtlichem Regen kaum blicken. Tagsüber müssen wir uns auf 15 bis 17 Grad einstellen. Die tiefsten Temperaturen liegen bei 10 Grad. Der Wind weht stellenweise mit Sturmböen aus West.

Deutschland

Heute gibt es viele Wolken, wenig Sonne sowie schauerartigen Regen, und es werden Höchstwerte von 13 bis 20 Grad erzielt. Der Wind weht stellenweise mit Sturmböen aus West.

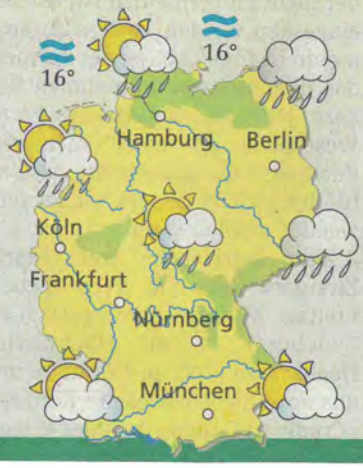
Biowetter / Pollenflug

	Belastung
Hoher Blutdruck	⊙
Rheumaschmerzen	⊙
Kreislauf	⊙
Kopfschmerzen	⊙
Brennnessel	●
Gräser	●
Ambrosia	●
Gänsefuß	●

● keine ⊕ gering ⊙ mittel ⊖ stark

Bauernspruch

Im September viele Spinnen kriechen, sie den harten Winter riechen.



Weitere Aussichten

Morgen scheint zwischen örtlichen Schauern zeitweise auch die Sonne. Es werden 18 Grad erwartet.

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
9°	6°	5°	7°
18°	13°	15°	13°

Rückblick: 30. September

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	1°	11°	11°
24h/Maximum:	17°	20°	16°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0,6

Ozon

heute

Gefährlich
Kritisch
Unbedenklich

UV-Index: 2

Geringe Strahlung, es besteht kaum Gefahr.

Oktober

Der Monat Oktober beginnt regnerisch, aber mit Temperaturen bis 16 Grad noch sehr mild.

Die nächsten Tage werden nass und windig, die Sonne scheint nur selten. Vom 12. bis zum 15. Oktober erfolgt eine kurzzeitige Wetterbesserung mit spätsommerlichen Temperaturen bis zu 23 Grad.

In der Nacht zum 16. Oktober sorgen Gewitter für ergiebigen Regen und deutliche Abkühlung. In den folgenden Tagen bleibt es, bis auf den 19. Oktober, trocken. Die Temperaturen liegen bei 10 bis 18 Grad.

Zum Monatsende sinken die Temperaturen deutlich auf einstellige Werte. Der 31. Oktober ist mit – 4 Grad der kälteste Tag des Monats.

Insgesamt gesehen ist das Wetter im Oktober zu nass, aber leicht zu warm und durchschnittlich sonnig. Die Temperaturen liegen mehr als ein Grad über dem langjährigen Mittel.
Die Niederschlagsmenge erreicht fast doppelt so viel wie das langjährige Mittel.

Am 12. Oktober lädt der Heimatschutzverein zum Schützenball in der Schützenhalle ein. Antreten ist um 18.00 Uhr am Landgasthof Schäfers mit Abholen des amtierenden Königspaares mit Hofstaat.

Die Holtheimer Vereine treffen sich am 17. Oktober im Landgasthof Schäfers unter Federführung der Landfrauen zur Terminplanung für das Jahr 2020.

Am 27. Oktober findet das nächste Sonntagscafé statt, diesmal gestaltet zum Thema Weltmission.

Mit der Chocolaterie »Palui« hat sich Patrick Dreker seinen beruflichen Traum erfüllt. Als sein eigener Chef steht er der angestellte Konditormeister nach Feierabend oft in der Schokoladenküche in seinem Elternhaus in Lichtenau-Holtheim. Foto: Hanne Hagelgans

Süßen Traum verwirklicht

Patrick Dreker betreibt nebenberuflich Chocolaterie »Palui«

Von Hanne Hagelgans

Holtheim (WV). Patrick Dreker lebt seinen Traum. Und der ist süß, schokoladig und unglaublich lecker. Der 28-Jährige betreibt im Keller seines Elternhauses in Holtheim die kleine aber feine Schokoladenmanufaktur »Palui«.

Tafel- und Bruchschokolade, Mandelnougat, Trüffel in allen nur denkbaren Geschmacksrichtungen, kunstvoll dekorierte Hochzeitstorten: Das alles und noch viel mehr stellt Patrick Dreker in seiner kleinen, aber hochprofessionellen Küche im Keller her.

Dass es beruflich für ihn einmal in diese Richtung gehen könnte, war früh klar. »Schon als Kind habe ich Schokolade geliebt«, lacht er. Und weil er sich einen Bürojob ohnehin niemals gewünscht hatte, begann Patrick Dreker schon im zarten Alter von 15 Jahren eine Bäckerlehre und schloss sie ab. Schon bald stellte er allerdings fest, dass ihm das etwas feinere Konditorenhandwerk doch noch mehr Spaß machte und schwenkte um.

Heute arbeitet er als angestellter Konditormeister bei der Bäckerei Benslips – und ist nach Dienstschluss dann im eigenen Unternehmen sein eigener Chef.

Wenn sich das junge Unternehmen bei Messen in der Region präsentiert, ist auch Drekers Partnerin Luise Allebrodt gerne dabei.

Auf die Frage, was ihm daran so sehr gefällt, dass er nach Feierabend und während der Hochsaison so ziemlich in jeder freien Minute lieber in der Schokoladenküche steht als die Füße hochzulegen, fallen dem 28-Jährigen eine ganze Reihe von Antworten ein.

»Es ist einfach schön zu sehen, wie glücklich man die Leute machen kann«, schmunzelt er und erzählt dazu eine Anekdote aus dem Westphalenhof. Dort ist »Palui« regelmäßig mit einem Stand beim Adventsmarkt vertreten, und mit im Sortiment ist dann auch ein ungewöhnlicher Klassiker: rosa Bruchschokolade in der Geschmacksrichtung Himbeer-Knallbrause mit dem unverwechselbaren Kindheitsgeschmack nach Brausepulver. »Die alten Menschen im Westphalenhof haben das geliebt, weil es sie an ihre Kindheit erinnert hat«, erzählt der Holtheimer.

Dass er eine so verrückte Idee wie eine pinke Schokolade, die nach Ahoi-Brause schmeckt, einfach mal spontan ausprobieren kann, ist für Patrick Dreker ein weiterer großer Pluspunkt der Selbstständigkeit. Denn an Einfällen mangelt es dem Holtheimer, der konsequent auf alle künstlichen Konservierungs- und Geschmacksstoffe verzichtet, nicht. Salted-Caramel-Trüffel, Maracuja-Trüffel oder gleich ein Lama aus Schokolade – warum denn nicht?

Und so ist es eigentlich auch kein Wunder, dass auch der absolute Bestseller, den die Stammkunden lieben, eher etwas ungewöhnlich ist: weiße Bruchschokolade mit einem Hauch von Minze.

Dass es das Unternehmen heute gibt, ist nicht zuletzt Drekers Lebensgefährtin Luise Allebrodt zu verdanken. Sie ist nicht nur der zweite Teil des Firmennamens »Palui«, sondern hat ihren Liebsten auch darin bestärkt, den Sprung ins kalte Wasser zu wagen: »Wenn das dein Traum ist, dann müssen wir das unbedingt machen.« Die 30-Jährige unterstützt ihren Lebensgefährten in ihrer Freizeit, wo sie kann, und ist auch gerne dabei, wenn die Chocolaterie sich an den Wochenenden auf Märkten und Messen im Raum Paderborn präsentiert.

Diese Messestände sind ein wichtiges Standbein des jungen Unternehmens, das kontinuierlich wächst und sich in diesen Tagen auf seine dritte Weihnachtssaison vorbereitet. Während in den Herbst- und Wintermonaten Trüffel und Schokoladen, Firmenpräsente und Leckereien für Betriebsfeste besonders gefragt sind, gehören Frühjahr und Sommer eher den mehrstöckigen Hochzeitstorten, die Patrick Dreker gerne mit echten Blüten verziert.

WV 25.10.2019

Im ehemaligen Partykeller des Familienhauses in Holtheim hat Anton Müller seine Krippenwerkstatt eingerichtet. An den besonders aufwändigen Exemplaren arbeitet der Rentner manchmal mehr als eine Woche. Fotos: Hanne Hagelgans

Alpen-Idyll fürs Jesuskind

Holtheimer Anton Müller stellt Krippen mit persönlicher Note her

Von Hanne Hagelgans

Holtheim (WV). Mit Beginn der Adventszeit wird die Krippe aufgebaut. Wenn das Fest näher rückt, ziehen Josef und Maria ein. Und erst am heiligen Abend wird das Jesusbaby ins Stroh gelegt. So kennt es Anton Müller noch aus seiner eigenen Kindheit. Heute sorgt der Holtheimer dafür, dass die handgemacht Krippe auch künftig zum Familienweihnachten gehört.

Als er vor einigen Jahren in Rente ging, konnte sich der ehemalige KFZ-Mechaniker und Karosserieschlosser, der in der Freizeit immer schon gerne mit Holz gearbeitet hatte, endlich so richtig seinem Hobby widmen. Der ehemalige Partykeller der Familie Müller in der Schulstraße wurde zur Krippenwerkstatt.

Und dort herrscht nicht nur rund um die Weihnachtszeit, wenn der bullernde Holzofen für gemütliche Wärme sorgt, Betriebsamkeit. Wenn er Lust und Zeit hat, setzt sich Anton Müller gerne auch schon mal im Hochsommer an die Werkbank. Wenn Weihnachten näher rückt, präsentiert der 69-Jährige die Ergebnisse seiner Arbeit dann auf Märkten in der Umgebung – in diesem Jahr unter anderem beim Adventsmarkt der Stiftung Westphalenhof in Paderborn – und bietet sie im Internet auch Kunden aus weiterem Umkreis an.

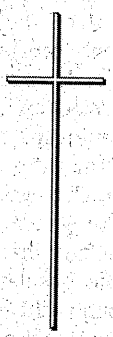
Beim Design seiner Krippen schlägt das Herz Anton Müllers ganz stark für die alpenländische Variante mit rustikalem Stall, neben dem eher schneebedeckte Tannen als Dattelpalmen und eher Kühle als Kamele passend erscheinen. Diese Vorliebe kommt nicht von ungefähr. Schließlich verleben Anton Müller und Ehefrau Magdalene ihren Urlaub schon seit vielen Jahren in Österreich.

Dort besucht der Holtheimer nicht nur gerne die traditionsreichen »Herrgottschnitzer«, um sich Anregungen zu holen. Vom Lieblings-Urlaubsort im Tannheimer Tal in Tirol bringt das Ehepaar regelmäßig auch urige alte Holzschindeln mit, die später auf den Dächern der Krippen Verwendung finden. Weiteres Baumaterial liefert eigenes Holz. »Und beim Waldspaziergang hat man natürlich immer im Hinterkopf, was sich für die Krippen verwenden ließe«, lacht Magdalene Müller.

In Holtheim und Umgebung hat sich inzwischen herumgesprochen, dass es bei Müllers Krippen mit ganz persönlicher Handschrift gibt. Oft werde er angesprochen, erzählt der Handwerker. Und obwohl seine Werkstücke per Post an Käufer in ganz Deutschland gehen, mag er es besonders gern, wenn die Kunden sich direkt vor Ort ihr Lieblingsstück aussuchen.

Berührende Begegnungen hat das Ehepaar Müller dabei schon erlebt. So wie mit dem Elternpaar, das mit einjährigem Baby anreiste, und die Krippe aussuchte, die die künftigen Weihnachtsfeste der jungen Familie über viele Jahre hinweg begleiten sollte. Oder mit den Großeltern, die eine Krippe als Taufgeschenk für das Enkelkind aussuchten. Und auch eine frisch geschiedene Frau war auf der Suche: Der Ex-Mann hatte bei der Trennung den Stall mitgenommen, sie die Krippenfiguren behalten, die nun leider obdachlos waren. Klar, dass Anton Müller auch hier Abhilfe schaffen konnte.

Maria, Josef und das Jesuskind sind immer dabei. Darüber hinaus sind der Fantasie bei der Gestaltung der alpenländisch inspirierten Krippen kaum Grenzen gesetzt.



Ein großes Herz hat aufgehört zu schlagen.
Wer dich kannte, vergisst dich nie!
Ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab' vielen Dank für deine Müh'!
Bist du auch von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.

Manfred Wolff

* 08.11.1943 † 07.10.2019

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder vorüberziehen und uns dankbar
zurückschauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Deine Elisabeth
Markus und Elvira mit
Lukas, Jendrik und Amelie
Alexander

33165 Lichtenau-Holtheim, Eggestraße 46

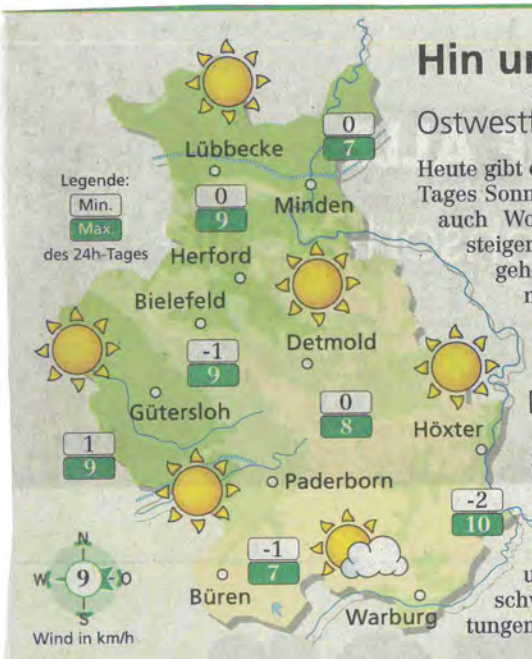
Die Hl. Messe ist am Mittwoch, 16.10.2019, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius zu Holtheim; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Wir beten für Manfred am Dienstag um 19.00 Uhr in der Kirche.

Hin und wieder Schatten

Ostwestfalen-Lippe

Heute gibt es über weite Strecken des Tages Sonnenschein, ab und zu aber auch Wolken. Die Temperaturen steigen auf 7 bis 10 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 2 bis minus 1 Grad zurück. Der Wind weht nur schwach aus Ost.



Deutschland

Heute verschleiern einige Wolken gelegentlich die Sonne. Dabei ist mit Höchstwerten von 6 bis 11 Grad zu rechnen, und der Wind weht nur schwach aus östlichen Richtungen.

Biowetter

	Belastung
Hoher Blutdruck	+
Rheumaschmerzen	+
Kopfschmerzen	+
Migräne	+
Schlafstörungen	+
Atemwege	+
Erkältung	+
Kreislauf	−

keine | gering | mittel | stark

Bauernspruch

St. Wolfgang Regen verspricht ein Jahr voll Segen.

Weitere Aussichten

Morgen bringen viele Wolken verbreitet Regen. Es werden bis 11 Grad erreicht.

Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
1°	11°	9°	7°
11°	15°	15°	12°

Rückblick: 31. Oktober

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	5°	10°	4°
24h/Maximum:	11°	18°	10°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0

Wetterlexikon

Auge eines Wirbelsturms: Die nahezu windstille Zone im Inneren eines tropischen Wirbelsturms nennt man Auge.

November

Der November beginnt regnerisch und frostig. Am 03. November steigen die Temperaturen auf ungewöhnlich warme 13 Grad.

Danach wird das Wetter wechselhaft. Die Temperaturen gehen schrittweise zurück. In den Nächten tritt wieder Bodenfrost auf, tagsüber gibt es nur noch einstellige Plusgrade.

Lediglich am 02. und am 18. sowie am 28. November fallen nennenswerte Niederschläge.

Zum Monatsende steigen die Temperaturen noch einmal kurzfristig auf zweistellige Werte. Ab dem 29. November wird es wieder deutlich kälter, am 30. November sinkt die Temperatur auf Frostwerte.

Insgesamt gesehen verläuft der Monat November etwas zu mild und zu trocken. Die Sonnenscheindauer liegt mit rund 15 Stunden deutlich unter dem Durchschnitt.

Die Gräbersegnung an Allerheiligen findet am 01. November nach der Andacht um 14.30 Uhr auf dem Friedhof statt.

Die jährliche Obstbaumpflege des Heimatschutzvereins Holtheim wird am 02. November durchgeführt.

Der Martinszug am 09. November wird vom Pfarrgemeinderat organisiert und unter Mitwirkung des Spielmannzuges und der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt. Beginn ist um 18.00 Uhr in der Kirche.

Zum Volkstrauertag am Samstag, 16. November, wird nach der Abendmesse um 18.30 Uhr bei der Gedenkfeier am Ehrenmal ein Kranz vom Heimatschutzverein Holtheim niedergelegt.

Der Heimatschutzverein organisiert am 23. November die Jubilarfeier in der Schützenhalle.

Bei der Kriegsgräbersammlung am Totensonntag, den 24. November kann der neue Dorfkalender für 2020 für 6,50 € käuflich erworben werden.

Weitere Verkaufsstellen sind die Metzgerei Schlender und der Landgasthof Schäfers.

Holtheim St. Franziskus Xaverius mit Blankenrode St. Marien

Freitag 1. November Herz-Jesu-Freitag Allerheiligen

14.30 Uhr **Andacht in der Kirche in Holtheim, anschließend Gräbersegnung**
16.00 Uhr **Andacht auf dem Friedhof in Blankenrode, anschließend Gräbersegnung**

Samstag 2. November Allerseelen

Kollekte: für die Priesterausbildung in Osteuropa
Zählung der Gottesdienstbesucher
18.30 Uhr **Hl. Messe für die Verstorbenen des Jahres. In der Messfeier werden für die Verstorbenen des Jahres Kerzen entzündet.** 30tägiges Gedächtnis für † Manfred Wolff; Leb. u. †† d. Frauengemeinschaft; Für alle armen Seelen; † Ida Diekmann (FgH); †† Elfriede, Bernhard und Franz Poggenpohl **die Verstorbenen des Jahres:** † Brigitte Schäfers, † Heinrich Altrogge, † Maria Helene Diederichs, † Wilhelm Gockel, † Heribert Tölle, † Karl-Heinz Schlender, † Otillie Sicken, † Margarete Klemm, † Auguste Knaup, † Hubertus Häger, † Ida Diekmann, † Wilhelm Knaup, † Franz Hillebrand, † Manfred Wolff:

Sonntag 10. November 32. Sonntag im Jahreskreis *L1: 2 Makk 7,1-2.7a.9-14; L2: 2 Thess 2,16 - 3,5; Ev: Lk 20,27-38*

Kollekte: für die Pfarrbüchereien
Zählung der Gottesdienstbesucher
10.45 Uhr **Hochamt** Leb. u. †† d. Fam. Gockel-Brüne; † Bernhard Rosenkranz; für alle armen Seelen; † Anton Fromme
Blankenrode 14.30 Uhr **Tauffeier** Ernst Otto, Blankenrode u. Lotta Tölle, Holtheim

Donnerstag 14. November

9.00 Uhr **Hl. Messe** † Elisabeth Müller u. Angehörige; † Agatha Bunte; † Alfons Schmidt; zu Ehren der Mutter Gottes; für die †† Priesster der Gemeinde

Samstag 16. November

Kollekte: Diasporasonntag
18.30 Uhr **Vorabendmesse** †† Josef u. Agatha Schäfers; †† d. Fam. Sander-Buschmeier; †† Elisabeth u. Johannes Leifeld; † Elisabeth Jostes; Leb. u. †† d. Fam. Fuest-Dahl; † Auguste Knaup; † Martin Humberg; †† d. Fam. Bielefeld Humberg

Sonntag 24. November Christkönigssonntag *L1: 2 Sam 5,1-3; L2: Kol 1,12-20; Ev: Lk 23,35-43*

Kollekte: für außerordentliche Seelsorgezwecke
10.45 Uhr **Hochamt** Jahresamt † Luise Haberhausen; † Wilhelm Gockel; † Josef Ziegeler; †† Josef u. Angela Junker; †† Gertrud u. Hermann Fust; †† Elisabeth u. Karl-Heinz Schlender

Dienstag 26. November

Blankenrode 18.30 Uhr **Hl. Messe** für †† Priester u. Ordensleute, die für uns wirkten.

Samstag 30. November Hl. Andreas, Apostel, Fest

18.30 Uhr **Vorabendmesse** † Andreas Pennig (Bleiche); †† d. Fam. Sander; zur immerwährenden Hilfe

Aus dem Leben der Gemeinden St. Franziskus Xaverius und St. Marien

Aktion Minibrot & Erntedank

Unter großer Beteiligung der Jugendgruppe und der Messdiener/innen fand die diesjährige Aktion Minibrot statt. Dominik Dreker, KLJB Bezirksvorstand, informierte im Gottesdienst über die Minibrot-Projekte in Sambia. Von diesem Wissen motiviert zog die Schar von 27 Kindern und Jugendlichen los, um im Dorf Minibrote zu verkaufen. Im Pfarrheim fand zeitgleich das gut besuchte Sonntagscafé statt, alle Erlöse zusammen ergaben ein gutes Ergebnis von

über 500 Euro für die Aktion. Vielen Dank an alle Beteiligten!

St. Martin

Der Pfarrgemeinderat lädt ein zum Martinszug am 9. November um 18:00 Uhr an der Kirche. Zum ersten Mal laden wir zeitgleich ein zur Aktion "Meins wird Deins" Jedes Kind / jede Familie ist eingeladen, selbst wie der heilige Martin zu sein und ein gut erhaltenes Kleidungsstück als Spende mit in die Kirche zu bringen. Die Sachen werden verschickt und in Second-Hand-Läden verkauft. Der Erlös der Aktion geht an die Flüchtlingshilfe der Jesuiten im Libanon. Wertmarken für die Tüten am Martinsabend können noch bis zum 6. November bestellt werden bei Nicole Müller-Kipshagen (Tel. 997667) oder Manuela Barkhausen (Tel. 930193). Im Kindergarten werden die Wertmarken auch direkt verkauft.

Offenes Adventssingen

Am 1. Dezember findet wieder das "Offene Adventssingen" um 16:00 Uhr in der Holtheimer Kirche in Form eines "Rudelsingens" statt. Alle können sich einbringen und mitsingen.

Wer noch mit einem Instrument die Begleitung der Lieder unterstützen oder einen eigenen Gesangsbeitrag einbringen möchte, kann sich melden bei Annegret Meyer (Tel. 930336) oder pfarrgemeinderat@holtheim.de.

Frauengemeinschaft

1. Klönen und Handarbeiten

Am 6. und 20. November (mittwochs) jeweils in der Zeit von 14:30 bis 16:30 Uhr treffen wir uns im Pfarrheim zum "Klönen und Handarbeiten". Herzliche Einladung an alle Interessierten. Wir freuen uns auf euch!

Das Vorstandsteam der Frauengemeinschaft Holtheim

2. Weinprobe

Am 15. November um 19:00 Uhr Weinprobe mit kleinem Imbiss im Pfarrheim. Wir bitten um Anmeldung beim Vorstandsteam der Frauengemeinschaft bis zum 12. November.

3. Fahrt

Am 2. Dezember Fahrt der Frauengemeinschaft zum Weihnachtsmarkt nach Herford.

Abfahrt um 13:30 Uhr ab Bushaltestelle Grewe. Begrenzte Plätze, diese werden nach Anmeldungseingang vergeben!

Pastoraler Raum
Wünnenberg-Lichtenau

PFARRNACHRICHTEN

November 2019 / Lesejahr C Nr. 3/2019 - 0,20 €

Volkstrauertag

Der Volkstrauertag ist in Deutschland ein staatlicher Gedenktag und gehört zu den sogenannten stillen Tagen. Er wird seit 1952 zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag begangen und erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltbereitschaft und Gewaltherrschaft aller Nationen.

Der Heimatschutzverein Holtheim nimmt am Samstag, 16.11.2019 an der Vorabendmesse (18:30 Uhr) teil und wird im Anschluss am Ehrenmal einen Kranz niederlegen.

13.11.2019 www.holtheim.de

Herzliche Einladung zum Sonntagscafé am Weltmissionssonntag!

Die Kollekte am **Weltmissionssonntag am 27. Oktober** ist die größte Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit. Mehr als 100 päpstliche Missionswerke auf allen Kontinenten sammeln an diesem Sonntag für die pastorale und soziale Arbeit der Kirche in den 1.100 ärmsten Diözesen. Gläubige weltweit setzen damit ein Zeichen der Hoffnung für die Ärmsten und Bedürftigsten in Afrika und Asien. Und wir sind dabei!

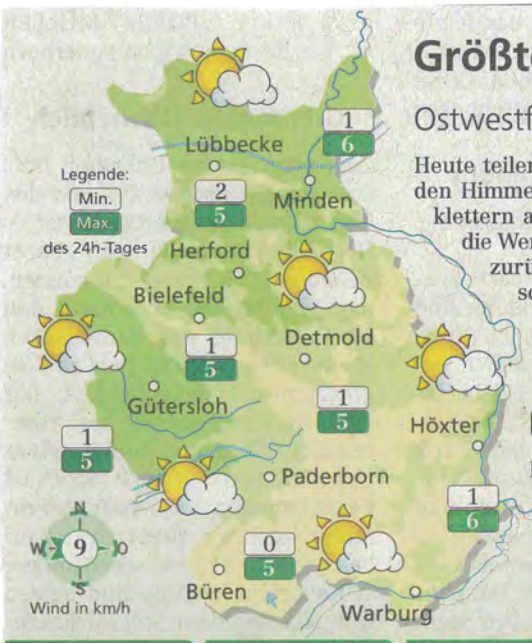
Alle sind herzlich zur Messe um 10.45 Uhr mit Msgr. Martin Reinert eingeladen. Im Anschluss daran gibt es noch eine besondere Aktion im Pfarrheim (neben Waffeln, Crepes, Spielen und Frühschoppen): #mymission. Die Jugendlichen der KLJB bereiten etwas vor… worum es geht?

24.10.2019

Jubilarfeier des Schützenvereins am 23. November 2019 in der Schützenhalle

Bilder aus der Bildergalerie unter www.holtheim.de

Größtenteils freundlich



Ostwestfalen-Lippe

Heute teilen sich Sonne und Wolken den Himmel, und die Temperaturen klettern auf 6 Grad. Nachts gehen die Werte auf 1 bis minus 1 Grad zurück. Der Wind weht nur schwach aus West.

Bauernspruch

Hält St. Andrä den Schnee zurück, so schenkt er reiches Saatenglück.

met

Biowetter

	Belastung
Hoher Blutdruck	+
Rheumaschmerzen	+
Kopfschmerzen	+
Migräne	+
Schlafstörungen	+
Atemwege	+
Erkältung	+
Kreislauf	−

keine · + gering · • mittel · − stark

Wetterlexikon

Nachtfrost: Darunter versteht man die nächtliche Abkühlung der Luft auf Temperaturen unter 0 Grad durch nächtliche Ausstrahlung.

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch
0° / 4°	-1° / 6°	-1° / 4°	-1° / 5°

Rückblick: 30. November

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	8°	1°	0°
24h/Maximum:	12°	3°	9°
Niederschlag in l/m²:	0	0	0

Dezember

Der Monat Dezember beginnt winterlich mit frostigen Temperaturen von – 3 Grad und etwas Schneefall an den ersten beiden Tagen.

Danach bleibt es zunächst leicht frostig, aber trocken und sonnig. Ab dem 06. Dezember endet das schöne sonnige Wetter. Es folgt eine nasskalte Wetterphase, zum Teil ist es auch stürmisch.

Am 11. und am 13. Dezember fällt Schnee, der aber nur ein paar Stunden liegen bleibt. Ab Mitte des Monats setzt sich mildes und trockenes Wetter durch. Dabei steigt die Temperatur am 17. Dezember auf ungewöhnlich milde 12 Grad.

Zum vierten Advent fällt wieder Regen, die Temperaturen sinken auf einstellige Werte.
Über die Weihnachtsfeiertage fällt zum Teil ergiebiger Regen. Es bleibt aber recht mild, so dass es erneut keine weißen Weihnachten gibt.
Zum Ende des Monats sinken die Temperaturen dann auf Frostwerte. Mit minus 5 Grad ist der 29. Dezember der kälteste Tag des Monats.
Der Silvestertag beginnt erst mit dichtem Nebel, pünktlich zum Jahreswechsel ist es dann aber frostig und klar mit Temperaturen um – 1 Grad.

Insgesamt gesehen verläuft der Monat Dezember bei wenig Niederschlag und sehr viel Sonnenschein deutlich zu mild. Bis auf einige kalte Phasen ist es wenig winterlich. Die meisten Nächte verlaufen frostfrei.

Der Pfarrgemeinderat lädt zum 1. Advent am 01. Dezember zum offenen Adventssingen ab 16.00 Uhr in die Kirche in Holtheim ein.

Die Nikolausfeier der EGV- und DWJ-Abteilung findet am 07. Dezember ab 14.45 Uhr an der EGV-Hütte, die Nikolausfeier der KLJB am 09. Dezember und die Nikolausfeier der Sportjugend am 14. Dezember ab 14.30 Uhr im Sportheim statt.

Das Weihnachtskonzert des Blasorchesters Lichtenau an Heiligabend findet dieses Jahr am Landgasthof Schäfers statt. Start ist um ca. 13.30 Uhr.

Am 28. Dezember findet nach der Abendmesse eine After-Church-Treff im Pfarrheim statt.

Rudelsingen zum 1. Advent

Der Pfarrgemeinderat lädt wieder Jung und Alt zum Singen ein – Advents-, Nikolaus- und Winterlieder erklingen gemeinsam am Sonntag ab 16 Uhr in der Kirche in Holtheim. Eine bunte Playlist mit besinnlichen Texten stehen auf dem Programm. Lasst Euch überraschen!

Im Anschluss gemütliche Runde mit Kinderbetreuung und Basteln im Pfarrheim & adventlichen Leckereien.

Ein paar Eindrücke vom Rudelsingen am 1.12.2019

-
-

-
Der Nikolaus ist hier,
schon klopft es an die Tür.
Wir rufen laut: " herein",
da tritt er bei uns ein.
Sei gegrüßt lieber Nikolaus,
wieder gehst du von Haus zu
Haus.
Alle Kinder lieben dich
warten schon und fressen
sich
reißt du dann deine Gaben
auf.
Danke schön, danke schön,
lieber Nikolaus.
-
1. Tragt in die Welt nun ein Licht. Sagt allen, fürchtet euch nicht
Gott hat euch lieb, Groß und Klein, seht auf des Lichtes Schein.
2. Tragt zu den Kindern ein Licht. Sagt allen, fürchtet euch nicht,
- Gott hat euch lieb, Groß und Klein, seht auf des Lichtes Schein.
3. summen
4. Tragt zu den Kranken ein Licht. Sagt allen, fürchtet euch nicht,
Gott hat euch lieb, Groß und Klein, seht auf des Lichtes Schein.

-

www.holtheim.de 08.12.2019

Westfälisches Volksblatt vom 05.12.2019

Die Getreideernte (von oben links im Uhrzeigersinn) war weniger schlecht als erwartet, dafür geht es dem Wald so mies wie nie. Die Maisernte verlief enttäuschend – selten sahen die Kolben so prächtig aus. Auch die Kartoffelernte war wie bereits 2018 mager. Fotos: dpa

Dürftige Ernte

Landwirte fordern von der Politik verlässliche Rahmenbedingungen

Von Paul Edgar Fels

Bielefeld (WB). „Die Zukunftsangst in den Bauernfamilien ist groß," sagt Hubertus Beringmeier, Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Bezirksverbandes Ostwestfalen-Lippe. Gerade die jüngere Generation, die jetzt nach und nach die Höfe übernimmt, verlange nach Planungssicherheit. Diese sei durch die Politik in Gefahr.

„Der politische Druck auf unsere Landwirtschaft wächst unentwegt", beklagt Beringmeier weiter. „Es fällt den Landwirten zunehmen schwerer, selbst bei hohem unternehmerischen Geschick ihre Höfe so für die Zukunft aufzustellen, dass diese der nächsten Generation übergeben werden können", sagt er.

Fakt sei, dass die deutsche Politik keine verlässlichen Rahmenbedingungen für die Landwirte biete – weder bei der Düngeverordnung noch bei der Tierhaltung oder beim Insektenprogramm.

Das Anfang September von Umweltministerin Svenja Schulze (SPD) und Landwirtschaftsministerin Julia Klöckner (CDU) als Entwurf vorgelegte Agrarpaket sei ein „gefährlicher Cocktail" für die heimische Landwirtschaft. Es fuße auf „politischem Aktionismus", aber nicht auf einer sachgerechten Landwirtschaft, kritisiert der OWL-Verbandschef. Man wolle aber in Europa „noch annähernd wettbewerbsfähig" bleiben. Beringmeier: „Wir stehen im Wettbewerb mit dem Weltmarkt. Der Lebensmitteleinzelhandel kauft weltweit ein."

Plädoyer für regionale Produkte (v.l.): die Landwirte Wilhelm Brüggemeier, Hubertus Beringmeier und Antonius Tillmann. Foto: Fels

Gerade das Aktionsprogramm Insektenschutz müsse überarbeitet werden. Die Bauern kritisieren daran die Auflagen und Verbote. Beringmeier: „Die Frage ist nicht, ob wir Insektenschutz machen, sondern wie: Kooperativer Naturschutz muss der Weg sein." Der Verband hofft, durch weitere Gespräche mit der Politik in Berlin Kompromisse zu finden.

Derweil ziehen die Landwirte in OWL eine eher gemischte Bilanz des Erntejahres 2019:

Getreide-/Rapsernte:
Die Ernte fiel leicht unterdurchschnittlich aus, was angesichts der Trockenheit und Hitze aber ein überraschendes Ergebnis ist.

Grünland:
Im Frühjahr gab es einen guten Schnitt, die Folgeschnitte fielen aber schlechter aus – bis hin zum Totalausfall. Der Regen im Herbst war dringend notwendig. Wiesen und Weiden konnten sich erholen.

Mais:
Große Spannbreite wegen unterschiedlicher Bodenqualitäten und Niederschläge: von ganz ordentlich bis ganz schlecht.

Kartoffeln:
Unterdurchschnittliche Ernte. Sie fiel zwar besser aus als 2018, war aber dennoch enttäuschend.

Zuckerrüben:
Durchschnittlich bis zufriedenstellend mit guten Zuckergehalten und sehr guten Qualitäten.

Wald:
Der Wald bereitet weiter große Sorgen. Die Schadholzmenge ist groß. Durch mangelnde Abfuhrkapazitäten und Nichtaufnahme des Marktes (übersättigt) wird es in den Folgejahren zu einer weiteren Schädigung des Waldes kommen. Die Fichte wird nahezu komplett aus dem Wald verschwinden. Das Landschaftsbild ändere sich sehr.

Milch:
Die Situation in den Milchviehbetrieben bleibt angespannt. Bei einem Preis von rund 30 bis 31 Cent je Kilogramm Milch zahlen viele Landwirte drauf.

Rindfleisch:
Die Preise haben sich in den letzten zwei Monaten etwas erholt durch den Sog des Weltmarktes. Gerade die Nachfrage in China ist groß. „Die nehmen alles, was sie bekommen können", heißt es.

Schwein:
Der Schweinemarkt konnte sich nach seiner Talsohle der letzten zwei Jahre erholen. Auswirkungen der Afrikanischen Schweinepest (Text links) in anderen Ländern haben die Kurse steigen lassen.

Wolf:
Weidetierhalter haben große Sorgen vor der Rückkehr des Wolfes. Der Verband fordert, dass es klare Regelungen für einen Abschuss von auffälligen Wölfen geben muss.

Westfälisches Volksblatt vom 24.12.2019

Sternefotograf Patrick „Bosse“ Knaup gestaltet Kalender

Der Sternenhimmel ist das Lieblingsmotiv des Fotografen Patrick Knaup, genannt Bosse. In seiner kleinen Sternwarte in Holtheim und mit hochwertiger Ausrüstung bannt er in klaren Nächten in extremer Langzeitbelichtung Galaxien, Planeten, die Milchstraße und große Nebelgebiete, in denen neue Sterne entstehen, in Bilder von verzaubernder Schönheit. Belichtungszeiten von mehreren Stunden machen unendlich weit entfernte Himmelsphänomene sichtbar, die mit bloßem Auge nie zu sehen wären. Um ein besonderes Weihnachtsgeschenk für Familie und Freunde zu haben, hat Patrick Knaup aus insgesamt 110 Stunden Bildmaterial zwölf besonders gelungene Bilder zu einem Kalender für das neue Jahr zusammengestellt. Und weil der so schön geworden ist, kann der Fotograf noch einige Exemplare an Interessierte abgeben. Sie können online unter https://www.facebook.com/BossesPhotopage/ Kontakt zu ihm Aufnehmen. Unsere Bilder stammen aus dem Kalender und zeigen das Band der Milchstraße vor einer Ruine an Portugals Atlantikküste und ein Flugzeug vor der Mondoberfläche.

Fotos: Patrick Knaup/Jörn Hannemann

Weihnachtliche Blasmusik

Es ist zur schönen Tradition geworden: Das Blasorchester Lichtenau spielt am Heiligabend um 13:30 Uhr am Landgasthof Schäfers in Holtheim.

Alle sind herzlich eingeladen kurz vor dem Weihnachtsfest noch einmal Freunde und Bekannte zu treffen und sich mit toller Blasmusik die Wartezeit auf das Christkind zu verkürzen.
Und Bernhard und Ulla werden uns wieder mit heißem Glühwein versorgen

21.12.2019, www.holtheim.de

Weihnachten – Herzliche Einladung zu Gottesdiensten und Andacht

In diesem Jahr freuen wir uns, dass wir mit Monsignore Martin Reinert aus Paderborn die nächsten Gottesdienste zusammen feiern:

Das Hochamt am 4. Advent um 10.45 Uhr, die Christmette um 17 Uhr am Heiligabend und am 2. Weihnachtstag wieder um 10.45 Uhr.

Eine Besonderheit in diesem Jahr ist ein Hochamt mit Pastor Markus Wippermann am 25.12.2019 um 10.45 Uhr in BLANKENRODE.

Am ersten Weihnachtstag um 15 Uhr lädt unsere Gemeindereferentin Annette Wagemeyer zusammen mit dem Pfarrgemeinderat zur Weihnachtsandacht mit Kindersegnung ein. Die KiTa-Kinder aus Holtheim haben sich schon vorbereitet – aber jedes Kind kann mitmachen, alle können mitspielen oder -singen, ganz wie sie möchten.

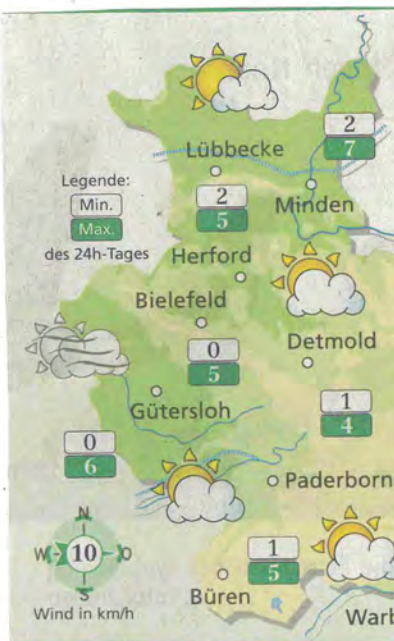
www.holtheim.de Kirchengemeinde, 17.12.2019

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch

wünscht der Vorstand der EGV Abt. Holtheim. Das alte Wanderjahr ist vergangen und wir können noch von den vielen Eindrücken und Erlebnissen unser schönen Wanderungen und Feiern zehren. Damit es zwischen den Tagen nicht so langweilig wird findet am Freitag den 27.12.2019 unser Kartenspiel Nachmittag an der EGV-Hütte statt (ab 14.00 Uhr).
Am 01.01.2020 starten wir um 13.30 Uhr zur Neujahrswanderung am Lipsberg. Abschluss ist dann mit Kaffee und Kuchen an der EGV-Hütte. Eingeladen sind nicht nur Vereinsmitglieder. Wir freuen uns auf euer zahlreiches erscheinen und ein paar schöne Stunden mit euch. Mit einem Herzlichen „Frisch Auf“, der Vorstand.

18.12.2019 www.egv-holtheim.de

Wolken und Nebelfelder bei Höchstwert



Ostwestfalen-Lippe

Heute muss man vielerorts mit Wolken oder Nebel rechnen. Hier und da gibt es Lichtblicke, und die Temperaturen steigen auf 4 bis 7 Grad. Nachts gehen die Werte auf 1 bis minus 1 Grad zurück. Der Wind weht schwach aus West.

Bauernspruch

Ist's zu Silvester hell und klar, steht vor der Tür das neue Jahr!

met

Biowetter

	Belastung
Rheumaschmerzen	+
Kreislauf	+
Kopfschmerzen	+
Migräne	+
Schlafstörungen	+
Atemwege	+
Hoher Blutdruck	–
Erkältung	–

keine · + gering · • mittel · – stark

Wetterlexikon

Zugstraßen der Zyklonen: Wilhelm Jakob van Bebber erfasste die relativ konstanten Wege der Tiefs und numerierte sie mit römischen Ziffern.

Rückblick: 31. Dezember

Im Jahre:	2018	2014	2009
24h/Minimum:	7°	1°	-2°
24h/Maximum:	10°	6°	0°
Niederschlag in l/m²:	0.6	0.2	2.2

Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
-1° / 5°	-1° / 4°	2° / 6°	1° / 7°

Deutschlandwetter im Jahr 2019

Drittwärmstes Jahr seit 1881 – Niederschlagsarm und sonnenscheinreich

Offenbach, 30. Dezember 2019 – Wie bereits die meisten der vorangegangenen Jahre, so verlief auch 2019 in Deutschland wieder zu trocken, mit mehr Sonnenschein als üblich und vor allem deutlich zu warm. Es war sogar das drittwärmste Jahr seit dem Beginn von regelmäßigen Messungen 1881. Das meldet der Deutsche Wetterdienst (DWD) nach ersten Auswertungen der Ergebnisse seiner rund 2000 Messstationen.

2019 begann mit einem niederschlagsreichen Januar. Wolken stauten sich an den Nordrändern der Berge und führten dort zu lange nicht erlebten Schneemassen. Der Februar zeigte sich dagegen als sonnenscheinreichster Monat seit Messbeginn und mit sehr hohen Temperaturen bereits richtig frühlingshaft. Im März fegte eine ganze Reihe von schweren Stürmen über das Land, bevor der April mit trockenem und häufig sehr warmem Wetter schon einen Vorgeschmack auf den Sommer brachte. Völlig anders der Mai: Nach 13 zu warmen Monaten hintereinander verlief er sehr kühl und nass. Doch folgte der wärmste und sonnigste Juni seit Messbeginn. Dies war der Auftakt eines weiteren erheblich zu trockenen und extrem heißen Sommers, der alle vorangegangenen noch an Hitze übertraf. Flüsse trockneten aus und auch die Wälder litten unter der großen Trockenheit. Im September begann eine Periode mit mehr Niederschlag, die mit kurzen Unterbrechungen bis Weihnachten anhielt und die Dürre allmählich beendete.

Im Juli extreme Hitzewelle mit über 40 Grad an drei aufeinander folgenden Tagen

Der Temperaturdurchschnitt lag im Jahr 2019 mit 10,2 Grad Celsius (°C) um 2,0 Grad über dem Wert der international gültigen Referenzperiode 1961 bis 1990. Gegenüber der Vergleichsperiode 1981 bis 2010 betrug die Abweichung nach oben 1,3 Grad. Damit gehört 2019 neben 2018 mit 10,5 °C und 2014 mit 10,3 °C zu den drei wärmsten Jahren seit dem Beginn regelmäßiger Aufzeichnungen 1881. Großen Anteil daran hatten elf zu warme Monate, sowie die extreme Hitze Ende Juli, als die Temperatur an 23 Messstellen auf 40,0 °C oder darüber kletterte. Am höchsten stieg die Temperatur dabei am 25. Juli in Lingen im Emsland mit dem neuen deutschen Rekord von 42,6 °C. Den kältesten Wert meldete Deutschneudorf-Brüderwiese am 21. Januar mit -18,6 °C.

Erneut zu wenig Niederschlag

Mit rund 730 Litern pro Quadratmeter (l/m²) erreichte 2019 nur 93 Prozent des Solls von 789 l/m². Der wenigste Niederschlag fiel vom Thüringer Becken bis zur Leipziger Tieflandsbucht, wo lokal nur etwa 350 l/m² zustande kamen. Den meisten Regen und Schnee erhielt das Allgäu mit bis zu 2450 l/m². Die größte Tagessumme meldete Kreuth-Glashütte bei Bad Tölz am 28. Juli mit 138,9 l/m², die höchste Schneedecke abseits der Berggipfel Anger-Stoißberg bei Bad Reichenhall am 13. Januar mit 240 cm.

Sonnenschein deutlich im Plus

Mit etwa 1800 Stunden übertraf der Sonnenschein sein Soll von 1544 Stunden um 18 Prozent. Am längsten zeigte sich die Sonne am Hochrhein mit rund 2120 Stunden, am wenigsten im Norden und im Sauerland mit örtlich unter 1500 Stunden.

Ihre Ansprechpartner in der DWD-Pressestelle
Uwe Kirsche (Leiter), Telefon: 069 / 80 62 - 45 00
Andreas Friedrich, Telefon: 069 / 80 62 - 45 03

Deutscher Wetterdienst
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Fax: 069 / 80 62 - 45 09
E-Mail: pressestelle@dwd.de, Twitter: @dwd_presse

Einwohnerzahlen

Die Gemeinde Holtheim hatte am 31. Dezember 2018 nach den Meldedaten der Stadt Lichtenau insgesamt 864 Einwohner mit Hauptwohnsitz.

Die Gemeinde Holtheim hat am 31. Dezember 2019 insgesamt
861 Einwohner mit Hauptwohnsitz.

von den 861 Einwohnern sind 452 männlich und 409 weiblich

Damit haben wir im Vergleich zum Vorjahr insgesamt 3 Einwohner weniger.

Geburten 2019 : 6

Derksen, Samuel
Metzner, Luis
Tölle, Lotta
Heinrichs, Cecilia
Riedel, Mia
Schulz, Liam

Sterbefälle 2019: 13

22.02.	Diederichs, Marlene	im Alter von 76 Jahren
10.03.	Gockel, Wilhelm	im Alter von 87 Jahren
24.03.	Tölle, Heribert	im Alter von 67 Jahren
25.03.	Schlender, Karl-Heinz	im Alter von 82 Jahren
20.04.	Sicken, Ottilie	im Alter von 91 Jahren
20.05.	Sicken, Aloys	im Alter von 59 Jahren
22.05.	Klemm, Margarete	im Alter von 94 Jahren
07.07.	Knaup, Auguste	im Alter von 82 Jahren
11.07.	Häger, Hubert	im Alter von 83 Jahren
18.08.	Diekmann, Ida	im Alter von 93 Jahren
18.08.	Knaup, Wilhelm	im Alter von 90 Jahren
06.09.	Hillebrand, Franz	im Alter von 79 Jahren
07.10.	Wolff, Manfred	im Alter von 75 Jahren

Nach der Statistik der Kirchengemeinde Holtheim gab es im Jahr 2019 (die Zahlen gelten für Holtheim und Blankenrode)

4	Taufen
6	Erstkommunionkinder
2	Trauungen
12	Sterbefälle
0	Kircheneintritte- und Kirchenübertritte
7	Kirchenaustritte
70	Kirchenbesucher 16, /17. März
43	Kirchenbesucher am 10. November

Zum Jahresende 2019 leben in Holtheim insgesamt 22 Flüchtlinge.

Annenweg 4	2 Personen
Annenweg 15	4 Personen
Mitteldorfstraße 8	4 Personen
Zum Kornbühl 1	12 Personen

Von den 22 Flüchtlingen stammen:

14 Personen aus Afghanistan
4 Personen aus Georgien
2 Personen aus Nigeria
1 Person aus Angola
1 Person aus Kroatien

Bauvorhaben im Jahr 2019

Daniel Gockel
Zur Bleiche 14, Abriss des ehemaligen Hauses Ickert und Beginn Neubau

Sebastian und Franziska Gockel
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage
Am Charlottenbusch 8 a

Rene und Kathrin Thewes,
Neubau eines Wohnhauses mit Carport und Abstellraum,
Am Südhang 16

Baumaßnahmen in der Gemeinde

Sportheimsanierung in vollem Gange

10. März 2019

Letzte Fotos vor Beginn der Umbauarbeiten

Die Theke und der Fussboden müssen raus!

Auch die alte Decke muss weichen!

Sanierung fast abgeschlossen

5. Juli 2019

Die Umbau-/Sanierungsmaßnahmen des Gesellschaftsraumes sind fast abgeschlossen. Nachdem der alte Fußboden und die alte Decke weichen mussten erstrahlt das Sportheim - wenn auch noch nicht so Ganz fertig - nun mit neuem Boden und neuer Decke in neuem Glanz.

Vom alten Holzofen haben wir uns ebenfalls getrennt. Stattdessen sorgt in Zukunft eine Fußbodenheizung in den Wintermonaten für angenehme Wärme, die Dank der neuen Fenster und Türen auch wesentlich besser in den Räumlichkeiten gehalten werden kann.

Die alte Theke des Sportheims hat sich mittlerweile als Verkaufsstand unter der Tribüne bewährt und somit ihren neuen Platz gefunden. Aber auch die Installation der neuen Theke - ein wahres Schmuckstück - ist so gut wie abgeschlossen.

An dieser Stelle sei schon einmal allen fleißigen Helfern gedankt, die so Tatkräftig bei der Sanierung unterstütz haben!

www.scgwholtheim.de

Neues Leben auf dem Friedhof

-
-

Am 22.04.2019 wurde mit den Vorbereitungen für neues Leben auf dem Friedhof begonnen. Man hört immer mehr vom Insekten- und Bienensterben, da habe ich mir gedacht, dass man die Fläche auf dem Friedhof gut nutzen könnte, um hier eine Kräuter- und Blumenwiese anzulegen. Nachdem sich Ralf Klemm bereit erklärt hat die Fläche (circa 500 Quadratmeter) umzupflügen und zu fräsen, werden die Städtischen Gärtner eine mehrjährige Kräuter- und Blumenwiese einsäen. Ich denke dann haben wir ein farbenfrohes Bild auf dem Friedhof, und den Bienen wird es auch gefallen!

Euer Orts-Albert

Straße nach Lichtenau

Ende April/Anfang Mai werden vom Kreis Paderborn neue Leitplanken am Hügel an der linken Straßenseite in Fahrtrichtung Lichtenau aufgebaut.
Anfang Juli wird jeweils die äußere Fahrbahnmarkierung an den drei Kreisstraßen nach Lichtenau, nach Blankenrode und nach Kleinenberg erneuert.

Kirche

Im Mai wird auf der Freifläche neben dem rechten Eingang der Kirche eine neue Informationstafel mit Daten zur Geschichte der Holtheimer Kirche aufgestellt.

Weg zum Sportheim

Die Arbeiten zur Neugestaltung des Gehweges von der Einmündung der Straße Am Charlottenbusch zum Sportheim werden Anfang Dezember begonnen.

Umbau der Kellerwohnung im Kindergarten

Die Arbeiten zum Umbau der Wohnung unter dem Kindergarten werden im Dezember wiederaufgenommen.

Mobilfunkausbau

LTE-Sendemast in Holtheim bald repariert

In den letzten Wochen kam es wiederholt zu Störungen am Telekom-Sendemast in Holtheim. Reparaturversuche brachten kaum Besserungen. In der KW 35 kam es dann zum Totalausfall.

Voraussichtlich sind alle Austauscharbeiten am Freitag, 30.08.2019, bis 14.00 Uhr abgeschlossen und die Sendeeinheit wieder einsatzfähig.

30.08.2019

Update: LTE-Sendemast-Reparatur verzögert sich

Die Reparatur unseres Sendemastes in Holtheim verzögert sich weiter. Laut der Deutschen Telekom haben wir einen Schädlingsbefall, Mäuse haben die Glasfaserzuleitung durchtrennt. Bis Freitag, 06.09.2019 soll sich ein Schädlingsbekämpfer um die Ursache gekümmert haben. Danach wird die Telekom das Kabel schnellstmöglich reparieren.

04.09.2019

LTE-Sendemast seit dem 10.09.2019 wieder in Betrieb

Gut Ding will Weile haben. Nach 2-wöchigem Ausfall ist der LTE-Sendemast seit dem 10.09.2019 repariert.

17.09.2019

Verbesserte Verfügbarkeit von Vodafone

Die Firma Vodafone hat einen Funkrepeater zur Verbesserung der Mobilfunkanbindung in Holtheim an der Kleinenberger Straße aufgebaut. Langfristig ist geplant, die Technik mit an den neuen Funkmasten am Hügel zu installieren.

28.09.2019

Berichte

von den Vereinen und Organisationen im Ort

im Jahr 2019

Einladung

ALTHERRENABTEILUNG

EINLADUNG NEUJAHRSWANDERUNG
an alle aktiven u. passiven Mitglieder
05. Januar 2019 / Sportheim Holtheim

Freiwillige FEUERWEHR
Löschgruppe Holtheim

Dienstplan für das Jahr 2019

02.01.2019	Theorieausbildung / UVV	Ch. Müller
16.01.2019	Technischer Dienst	Alle
06.02.2019	§ 35/38 StVO	M. Eickhoff
09.02.2019	Jahreshauptversammlung	Alle
20.02.2019	Technischer Dienst	Alle
28.02.2019	Gruppenführer Sitzung Ab.-Mitte 19:30Uhr	C. Müller, D.Haberhausen
06.03.2019	Gefahren an der Einsatzstelle	D. Haberhausen
16.03.2019	Hydrantenkontrolle	Alle
28.03.2019	Atemschutzstrecke 1. Termin 19.00Uhr	PA-Träger
03.04.2019	Erste Hilfe	A. Otto
17.04.2019	Technischer Dienst	Alle
01-05.05.2019	Gartenmarkt in Dalheim	Alle
08.05.2019	Übung FWDV3 - Innenangriff	D. Haberhausen
11.05.2019	Kreisverbandsfest in Niederntudorf	Alle
22.05.2019	Technischer Dienst	Alle
05.06.2019	Übung FWDV3 - Gruppe im Löscheinsatz	D. Haberhausen
10.06.2019	Zugbegleitung Schützenfest Blankenrode	Alle
19.06.2019	Technischer Dienst	Alle
20.06.2019	Zugbegleitung Vogelschießen Holtheim	Alle
03.07.2019	Prakt. Übung	T. Künneke, J.Pollmann
17.07.2019	Technischer Dienst	Alle

Änderungen vorbehalten. Weitere Termine werden kurzfristig bekannt gegeben

Freiwillige FEUERWEHR
Löschgruppe Holtheim

Dienstplan für das Jahr 2019

20-22.07.2019	Zugbegleitung Schützenfest Holtheim	Alle
07.08.2019	Funk und Koordinatenfahrt	T. Künneke, S. Heidt
21.08.2019	Technischer Dienst	Alle
24-25.08.2019	Klostermarkt in Dalheim	Alle
04.09.2019	Übung HLF20 Lichtenau	Ch. Müller
18.09.2019	Technischer Dienst	Alle
02.10.2019	Technische Hilfe	A. Heidt, S. Heidt
05.10.2019	Kreisseniorentag in Schloss Neuhaus	Alle Senioren
16.10.2019	Technischer Dienst	Alle
24.10.2019	Atemschutzstrecke 2. Termin 19.00Uhr	PA-Träger
06.11.2019	GAMS / FwDV 500	J. Pollmann
07.11.2019	Gruppenführer Sitzung Ab.-Mitte 19:30Uhr	C. Müller, D.Haberhausen
11.11.2019	St. Martinszug	Alle
20.11.2019	Technischer Dienst	Alle
15-17.11.2019	Winterzauber in Dalheim	Alle
16.11.2019	Volkstrauertag	Alle
29.11.2019	Jahreshauptversammlung Stadt	Alle
04.12.2019	Knoten & Stiche / Jahresausklang	E. Günther
18.12.2019	Technischer Dienst	Alle
08.01.2020	Theorieausbildung / UVV	Ch. Müller
22.01.2020	Technischer Dienst	Alle

Änderungen vorbehalten. Weitere Termine werden kurzfristig bekannt gegeben

Termine 2019 Frauengemeinschaft

Klön- und Handarbeitsnachmittage:
02.01. + 16.01. + 30.01.+ 27.02. + 13.03. + 27.03.
Herzliche Einladung ins Pfarrheim jeweils ab 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Jahreshauptversammlung am Freitag, 25.1. um 19.00 Uhr im Pfarrheim.

28.02. Ewige Anbetung

28.02. Frauenkarneval für Jung und Alt ab 18.01 Uhr mit DJ Sylvia

21.03. Gemeinschaftsmesse mit anschließendem Frühstück

27.03. letzter Stricknachmittag -> Sommerpause

Mai Wallfahrt mit anschließendem Spargelessen

22.08. Gemeinschaftsmesse mit anschließendem Grillen

25.09. Andacht an der Kluskapelle anschließend Kaffee und Kuchen im Kapellenhof, Etteln

09.10. Erster Stricknachmittag (danach 14-tägig
mittwochs 14.30 - 16.30 Uhr im Pfarrheim)

02.12. Fahrt zum Adventsmarkt (Montag)

Die Termine für die monatliche Gemeinschaftsmesse bitte dem aktuellen Pfarrbrief entnehmen!

Wanderplan

der EGV und DWJ Abt. Holtheim

1. **Samstag, den 09.03.2019 ab 14.00 Uhr / Vereinslokal**
   Frühjahreshauptversammlung des Eggegebirgsvereins in Oesdorf
2. **Samstag, den 09.03.2019 ab 14.00 Uhr / Landgasthof Schäfers**
   Jahreshauptversammlung der DWJ Abt. Holtheim
3. **Samstag, den 09.03.2019 ab 20.00 Uhr / Landgasthof Schäfers**
   Jahreshauptversammlung der EGV Abt. Holtheim
4. **Samstag, den 30.03.2019 ab 10.00 Uhr / Vereinslokal**
   "Aktion saubere Feldflur" **der DWJ & EGV Abt. Holtheim**
5. **Montag, den 22.04.2019 ab 11.00 Uhr / Vereinslokal**
   Wanderung zum Ostereier suchen
   Wanderstrecke: Rund um Holtheim 15km
   Wanderführer: Friedrich Poggenpohl.
6. **Montag, den 22.04.2019 ab 14.30 Uhr / EGV-Hütte Holtheim**
   Ostereier suchen der *DWJ Abt. Holtheim*
   Anmeldung bis zum *15.04.2019* bei Dierk Haberhausen (997974).
7. **Dienstag, den 30.04.2019 ab 18.00 Uhr / Vereinslokal**
   Wanderung in den Mai
   Für kühle Getränke und heißes Gegrilltes ist gesorgt.
8. **Sonntag, den 05.05.2019 ab 13.00 Uhr / Vereinslokal**
   Familienradtour zur Wewelsburg
   Radstrecke ca. 30km mit Besichtigung der Wewelsburg.
   Anmeldung bis zum *01.05.2019* bei Dierk Haberhausen (997974).
9. **Montag, den 10.06.2019 ab 06.15 Uhr / Vereinslokal**
   Frühwanderung nach Blankenrode
10. **Sonntag, den 16.06.2019 ab 11.00Uhr / Vereinslokal**
    Weg der Vielfalt
    Wanderstrecke: Rundwanderung Ottbergen 13km
    Wanderführer: Friedrich Poggenpohl.
11. **Sonntag, den 16.06.2019 ab 13.00 Uhr / Vereinslokal**
    DWJ Fahrt zur Freilichtbühne in Bökendorf
    mit dem Stück Emil und die Detektive.

    Anmeldung bis zum 16.05.2019 bei Dierk Haberhausen (997974).
12. **Mittwoch, den 26.06-30.06.2019 / Vereinslokal**
    5/3 Tages Wanderungen auf den Traumpfaden in der Eifel
    Anmeldung bis zum *19.03.2019* bei Dierk Haberhausen (997974).

Alle Wanderungen und Veranstaltungen auf eigene Gefahr!

Teilnehmer, die nicht dem EGV angehören, sind immer herzlichst eingeladen.
Änderungen vorbehalten!
"Frisch AUF" EGV und DWJ Abt. Holtheim
Für das Wanderteam: Friedrich Poggenpohl (Wanderwart)

Wanderplan

der EGV und DWJ Abt. Holtheim

13. **Freitag, den 12-15.07.2019 ab 14.00 Uhr / EGV-Hütte Holtheim**
Jugendzeltlager der DWJ Abt. Holtheim an der EGV-Hütte
Anmeldung bis zum 31.05.2019 bei Dierk Haberhausen (997974).

14. **Sonntag, den 11.08.2019 ab 10.00Uhr / Vereinslokal**
Rundweg in Höxter
Wanderstrecke: Rundwanderung 20km
Wanderführer: Friedrich Poggenpohl.

15. **Donnerstag, den 22-25.08.2019 / Vereinslokal**
Alpinwanderung auf dem Stubaier Höhenweg
Anmeldung bis zum 30.06.2019 bei Dierk Haberhausen (997974).

16. **Sonntag, den 08.09.2019 ab 13.00 Uhr / Sternwanderung und Reibekuchenessen an der EGV-Hütte**

Zum 45 jährigen Vereinsjubiläum findet die Sternwanderung des EGV Hauptvereins an der EGV-Hütte statt. Weitere Information zur Veranstaltung folgen.

17. **Sonntag, den 06.10.2019 ab 11.00 Uhr / Vereinslokal**
Rundwanderung in Altenbeken
Wanderstrecke: Rundwanderung 10km
Wanderführer: Friedrich Poggenpohl.

18. **Sonntag, den 13.10.2019 / Ehrenmalfeier am Hirschstein**

19. **Samstag, den 12-16.10.2019 ab 08.00Uhr / Vereinslokal**
Herbstfahrt der DWJ Abt. Holtheim ins Elbsandsteingebirge
Anmeldung bis zum 30*.06.2019* bei Dierk Haberhausen (997974).

20. **Mittwoch, den 27.11.2019 ab 16.00 Uhr / EGV-Hütte Holtheim**
Weihnachtsbasteln der DWJ

21. **Samstag, den 07.12.2019 ab 14.45 Uhr / EGV-Hütte Holtheim**
Nikolausfeier mit anschließender Weihnachtsfeier
Anmeldung bis zum 01.12.2019 bei Daniel Günter (998720)

22. **Freitag, den 27.12.2019 ab 14.00 Uhr / Kartenspielen**
an der EGV Hütte

23. **Mittwoch, den 01.01.2020 um 13.30 Uhr / Vereinslokal**
Neujahrswanderung zur EGV Hütte
Wanderführer: Christoph Müller

24. **Freitag, den 24.01.2020 ab 18.00 Uhr / Vereinslokal**
Familienwanderung: Nachtwanderung zur Annenkapelle
Wanderführer: Dierk Haberhausen

Alle Wanderungen und Veranstaltungen auf eigene Gefahr!

Teilnehmer, die nicht dem EGV angehören, sind immer herzlichst eingeladen.
Änderungen vorbehalten!
"Frisch AUF" EGV und DWJ Abt. Holtheim
Für das Wanderteam: Friedrich Poggenpohl (Wanderwart)

Spannende Woche für Holtheimer Mini-Kicker

04.02.2019, www.holtheim.de

Aufregung pur bei den Mini-Kickern! Die jüngsten Fußballer unseres Sportvereins, die seit 2 Jahren eine Jugendspielgemeinschaft mit der DJK Kleinenberg bilden, haben vorletzten Sonntag das Hallenturnier des SV GW Steinhausen gewonnen. Mit vier Siegen aus vier Spielen und einem Torverhältnis von 12:0 konnte man alle Gegner in die Schranken weisen.

Am gestrigen Sonntag folgte dann der alljährliche Kinobesuch der Mannschaft. "Feuerwehrmann Sam" wurde zum Internetstar und versetzte die 4- bis 7-jährigen in die spannende Welt der Feuerwehrleute und erlebte mit Ihnen zusammen viele Abenteuer. Vielen Dank an die Vorstände der beiden Sportvereine, die diese Aktion immer finanziell unterstützen.

Hydrantenkontrolle am Samstag 16.03.2019 ab 9 Uhr

Die Feuerwehr Holtheim prüft zu Ihrer Sicherheit am Samstag ab 9 Uhr die Hydranten in Holtheim. Hierzu wird Wasser aus den Hydranten abgegeben. Außerdem werden die Hinweisschilder kontrolliert.

Wichtige Hinweise an die Bevölkerung:
• Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und Verständnis und Rücksicht während der Überprüfung, da sich viele Hydranten auf der Fahrbahn befinden.
• Während der Prüfung kann es zu kurzzeitigen Störungen in der Wasserversorgung kommen.
• Sollte ein Hydranten-Hinweisschild von Bewuchs aus Ihrem Grundstück verdeckt sein, bitten wir um dessen Entfernung, damit es wieder gut sichtbar und leserlich ist.
• Wenn Ihnen auffällt, dass ein Hydranten Hinweisschild defekt ist, oder gar fehlt, sollten Sie dies der örtlichen Feuerwehr mitteilen.

www.holtheim.de

Aktion "Saubere Feldflur" der EGV & DWJ Abt. Holtheim

Auch in diesem Jahr treffen sich Alt und Jung am Samstag den 30. März, um 10 Uhr vor dem ehemaligen Vereinslokal, um zusammen die Umgebung des Ortes von Unrat zu säubern.

Wer einmal offenen Auges durch unsere Felder und Wälder geht, ist immer wieder verwundert, wie viel Zivilisationsmüll von gewissen- oder einfach nur gedankenlosen Zeitgenossen in unserer Heimat willkürlich abgelagert wird. Von der Bierflasche bis zur Regentonne „verziert" eine Menge über das Jahr aufgelaufener Unrat Wald und Flur. Eigentlich dürfte es diesen Zivilisationsmüll ja gar nicht geben, schließt doch die Zivilisation derartig unkultiviertes Benehmen gegenüber Natur und Mitmenschen eigentlich aus.

Es ist erstaunlich, wie viel Müll aller Art da zusammenkommt, zumal die Aktion jährlich stattfindet. Meistens wird es ein ganzer Flachwagen voll Unrat, der in Lichtenau auf dem Bauhof entsorgt wird, wofür der Stadtverwaltung gedankt sei.
Ihren Ausklang findet die Aktion bei verdienten Speisen und Getränken in der Holtheimer EGV-Hütte.
Der Vorstand der Holtheimer EGV Abteilung, dankt vor allem den eifrigen Sammlern sowie allen, die mit Trecker und Wagen für die Abfuhr sorgen.

Auf eine gute Beteiligung freut sich der Vorstand und natürlich die Natur...

Üben für den Ernstfall – Alarmübung der Feuerwehr Lichtenau

Aktive der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenau (Abschnitt Mitte) haben gemeinsam mit der Johanniter Unfallhilfe den Ernstfall geprobt

05.04.2019 – Lichtenau – Die Löschgruppe Holtheim ist um 17:40 Uhr zur Beseitigung einer Ölspur nach einem Verkehrsunfall alarmiert worden. Mit Blaulicht erreicht die Löschgruppe Holtheim die Einsatzstelle.

Dierk Haberhausen, stellvertretender Löschgruppenführer in Holtheim, verschafft sich einen umfassenden Überblick über die Gesamtlage. Auf dem Hellweg zwischen der Husener Straße und Holtheimer Straße hat sich ein schwerer Verkehrsunfall mit zwei PKWs und mehreren Verletzten ereignet. Drei davon sind in den PKWs eingeschlossen bzw. eingeklemmt. Das Unfall-Szenario ist täuschend echt inszeniert. Schnell ist den Feuerwehrmännern aus Holtheim klar, dass sie die Löschgruppen Kleinenberg, Ebbinghausen und den Löschzug Lichtenau dringend als Unterstützung benötigen. Die Löschgruppe Holtheim übernimmt die Erstversorgung der Patienten und alarmiert zeitgleich die weiteren Einsatzkräfte des Abschnitts Mitte zur Einsatzstelle. Dank der Realistischen Unfalldarstellung (RUD) der Johanniter Unfallhilfe sind die eingesetzten Laienschauspieler zu Verletzten geschminkt worden – und das täuschend echt. Es gibt viel zu tun für die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenau. René Wittig, stellvertretender Löschzugführer Lichtenau, hat diese Einsatzübung für den Abschnitt Mitte ausgearbeitet und sagt: „Es ist ein wichtiges Training für die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner eine solche komplizierte Unfallsituation zu bewerten, die richtigen Maßnahmen einzuleiten und dadurch die Zusammenarbeit untereinander und mit der Johanniter Unfallhilfe zu stärken.“

Jörn Dege (rechts im Bild) koordiniert die Gruppenführer Dierk Haberhausen (mittig im Bild) und Patrick Gerlach (links im Bild) Foto: Christian Manneschmid

Jörn Dege hat für diesen Einsatz die Leitung übernommen. Diese Übung nutzt der 27-jährige Gruppenführer des Löschzuges Lichtenau als Vorbereitung für seinen kommenden Lehrgang zum Zugführer. Als Einsatzleiter koordiniert er umfassend den Ablauf mit den zuständigen Gruppenführern und dem Rettungsdienst.
Die Verletzten müssen von den Feuerwehrleuten aus den Unfall-PKWs herausgeschnitten werden. Gekonnt werden die beiden PKWs von der Löschgruppe Kleinenberg mit Unterstützung der Löschgruppe Ebbinghausen und dem Löschzug Lichtenau stabilisiert – hier sitzt jeder Handgriff. Schließlich setzen die Einsatzkräfte die Rettungsscheren und Spreizer an und retten die Verletzten in enger Zusammenarbeit mit der Johanniter Notfallhilfe, die ebenfalls mit mehreren Rettungswagen an der Übung teilgenommen haben.
Nach erfolgreicher Einsatzübung hat die Löschgruppe Holtheim alle Teilnehmer der Übung in das Gerätehaus Holtheim eingeladen. Bei Gegrilltem und kühlen Getränken werden die Erfahrungen der Übung in lockerer Atmosphäre diskutiert.
Freiwilliges Engagement für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Lichtenau
Die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenau engagieren sich Tag und Nacht für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Lichtenau. Wer Lust hat, Teil dieser wichtigen Gemeinschaft zu werden, meldet sich direkt bei der örtlichen Feuerwehr. Mitglieder der Jugendfeuerwehr müssen 10 Jahre alt sein. In der Einsatzabteilung beträgt das Mindestalter 18 Jahre.

RECHTSANWÄLTE
Fust & Schulte
Leihbühl 21 (im TZL) T 052 95.99 87 17 (RA Fust)
33165 Lichtenau T 052 95.99 55 21 (RA Schulte)
www.kanzlei-lichtenau.de
Info@kanzlei-lichtenau.de

SALON FORNEFELD
HAIR Cut Curl Color
Langestr. 45
33165 Lichtenau
Tel.: 05295/204
Di. - Fr. 8:30 - 18:00 Sa. 7:00 - 13:00
www.salon-fornefeld.de

Willeke e. K.
Inh. Daniel Gockel
Heizung – Sanitär – Bäder – Solar
Warburger Straße 88a · 33098 Paderborn
Tel. (0 52 51) 6 12 34 · Fax 640 400 · E-Mail: Willeke-sanitaer-heizung@web.de
Sanitärkundendienst Heizungsservice

Wir beraten gern
Wir sind fit in Diabetes
Wir betreuen Sie
Engel-Apotheke
WWW.ENGELAPOLICHTENAU.DE

Hausmacher Fleisch- und Wurstspezialitäten
Fleischerei Schlender
Inh.: Fleischermeister D. Schiffmann
33165 Lichtenau - Holtheim
Tel.: 05 29 5 - 10 97
Öffnungszeiten Holtheim
Montag Ruhetag
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 14.00 Uhr 14.30 - 18.00 Uhr
Freitag 7.30 - 18.00 Uhr
Samstag 7.00 - 12.00 Uhr
Wir freuen uns darauf, Sie als Kunde begrüßen zu dürfen.
Ihr Team von der Fleischerei Schlender

EGGE bikes
FAHRRÄDER I ZUBEHÖR I SERVICE
Sebastian Freitag
33165 Lichtenau - Asseln St. Johannes Str. 11
EGGEbikes@Asseln.de
Mobil:0160 - 96 36 48 75

Schlichting
Baggerarbeiten · Ausschachtungen · Container-Dienst
Schlichting GbR • Zum Krümmeling 4 • 33165 Lichtenau
Telefon 05295/1786 • Fax 05295/9989416

Gestochen scharf!?
Computer-Sehtest.
Bei uns ohne Termin.
Jederzeit kostenlos.
Wilken Augenoptik
Brillenmode
Kontaktlinsen
Sehberatung

TEL.(05295) 500
AUTOHAUS STEINHAGEN
IHR PARTNER IN LICHTENAU
H.-J. Steinhagen GmbH
Holtheimer Str. 1 | 33165 Lichtenau
info@autohaus-steinhagen.de
WWW.AUTOHAUS-STEINHAGEN.DE

ZIMMEREI Udo Markus GmbH & Co. KG
Zimmererarbeiten | Holzrahmenbau | Dachdeckerarbeiten | Innenausbau
Auf dem Rohe 3
33165 Lichtenau
05295 995 85 50
0163 828 57 89

Unsere Parkettböden überleben
30 Jahre Bundesliga!
• Böden
• Türen
• Wand & Decke
• Holz im Garten
• Bauen mit Holz
Unser Service:
Fachberatung, Montageservice, Workshops, Lieferservice, Handwerkervermittlung, Schausonntage, Zuschnittservice
Hauptstraße 68
33165 Lichtenau-Kleinenberg
Tel. 05647/9466-0
Fax 05647/9466-29
www.holz-mehring.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
HOLZ MEHRING
Bauen · Wohnen · Garten

HOLLE News

Saison 2018 / 2019 – Ausgabe 7

SC GW Holtheim I – SG Harth-Weiberg

Sonntag, 07.04.2019 - Anstoß 15.00 Uhr

SC GW Holtheim II – SG Meerhof

Sonntag, 07.04.2019 - Anstoß 13.00 Uhr

I. Mannschaft: "Derbytime in Holtheim "

Mit der SG kommt eine der nicht so einfach zu bespielenden Gegner an den Tannenkamp. Die Spielgemeinschaft kommt sowohl mit unwegsamen Geläuf als auch mit „Teppichboden" zurecht, was sie in den letzten fünf Spielen eindrucksvoll beweisen konnte. Bei 13 geschossenen Toren und nur 2 Gegentoren siegte die SG in allen fünf Spielen der Rückrunde und schlug zuletzt Auswärts den Nachbarn aus Kleinenberg mit 6:1. Dabei drehte die SG vor allem in Halbzeit 2 ordentlich auf.
Den Winter noch auf einem Relegationsplatz verbracht, stehen die Gäste nun auf einem ordentlichen 6ten Tabellenplatz. Garant für den tollen Lauf ist sicherlich die Treffsicherheit von Toptorschützt Matthias Berg, der scheinbar erst zur Winterpause zum Team gestoßen ist, dafür aber mit seinen 5 Treffern zusammen mit Daniel Jung wesentlichen Anteil am derzeitigen Erfolg hat.
Zusätzlich können sich die Harth-Weiberger auf ihre gute Defensive verlassen, die schon in der Hinserie lediglich 28 Gegentore zugelassen hat.Eine schwere Aufgabe, bei der sicherlich Geduld und Konzentration bis zur letzten Minute gefragt sein wird.
Auf geht's SC GW!!! **HOLLE News** online unter **www.scgwholtheim.de**

Sonntag 07.04.2019

So.	SV 21 Brenken II	DJK SSG Paderborn	:
So.	SV Steinhausen II	SC Borchen II	:
So.	TSV Wewer II	SV Alfen	:
So.	BSV 1921 Fürstenberg e.V.	Bad Wünnenberg/Leiberg II	:
So.	SV 21 Büren	SV Atteln 21 II	:
So.	VfL Lichtenau	SV Heide-Paderborn II	:
So.	SV DJK BW Kleinenberg	SV Blau-Weiß Etteln I	:
So.	SC GW Holtheim	SG Harth/Weiberg	:

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff	Pkt
1	SC Borchen II	23	21	0	2	81 : 30	51	63
2	SV Blau-Weiß Etteln I	22	18	1	3	84 : 20	64	55
3	SV 21 Büren	23	17	2	4	69 : 21	48	53
4	VfL Lichtenau	22	13	2	7	57 : 27	30	41
5	BSV Fürstenberg e.V.	23	11	2	10	51 : 52	-1	35
6	SG Harth/Weiberg	22	8	5	9	33 : 35	-2	29
7	Bad Wünnenb./Leiberg II	22	8	5	9	33 : 41	-8	29
8	SV 21 Brenken II	22	8	5	9	42 : 53	-11	29
9	SV Atteln 21 II	22	8	3	11	35 : 46	-11	27
10	SV DJK BW Kleinenberg	23	8	3	12	23 : 63	-40	27
11	SV Steinhausen II	23	7	5	11	45 : 63	-18	26
12	SC GW Holtheim	22	7	4	11	39 : 49	-10	25
13	SV Alfen	22	5	7	10	31 : 44	-13	22
14	SV Heide-Paderborn II	23	7	1	15	47 : 76	-29	22
15	TSV Wewer II	23	5	6	12	53 : 51	2	21
16	DJK SSG Paderborn	23	2	3	18	34 : 86	-52	9

II. Mannschaft: "2te im Spezialderby"

Die 2te tritt gegen die SG Meerhof/Essentho an und jeder Spieler, Betreuer, Freund und Gönner weiß, dass dieses Derby nicht nur 2 sondern 3 Halbzeiten hat. Vor allem freut man sich darüber endlich mal wieder bekannte Gesichter in Holtheim zu haben. Da wird schon fast das Ergebnis zur Nebensache, aber auch nur fast. Denn das Bier zum Feierabend schmeckt besonders gut, wenn man dem Gegner vorher ein paar Bälle eingeschenkt hat. Den Ausgleich für die wohlwollende Einschenkung, kann man sich dann später an der Theke ausgleichen lassen.
Einfach Kreisliga C

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff	Pkt
1	FC Dahl/Dörenhagen II	17	16	1	0	76 : 10	66	46
2	SG Husen/Henglarn II	17	13	2	2	57 : 22	35	41
3	Africa United Football Club	18	12	3	3	63 : 17	46	39
4	SC Grün-Weiß Paderborn II	17	12	1	4	86 : 23	63	37
5	Suryoye Paderborn II	17	10	2	5	68 : 42	26	32
6	Int. FC Paderborn	16	7	4	5	40 : 23	17	25
7	VfL Lichtenau II	18	5	4	9	43 : 41	2	19
8	Türk-Gücü Paderborn II	18	5	4	9	36 : 71	-35	19
9	SC GW Holtheim II	18	5	3	10	29 : 52	-23	15
10	SF BW Paderborn II	17	4	2	11	22 : 49	-27	14
11	SV Blau-Weiß Etteln II	18	3	3	12	20 : 51	-31	12
12	SG Meerh./Essentho II	18	2	3	13	16 : 74	-58	9
13	SV 21 Büren III 9er	17	3	0	14	21 : 102	-81	9

PPL
Physiotherapie und Präventionszentrum Lichtenau

JK Josef Knaup Baugeschäft
Mauer - Klinker - Beton - Putz - Umbau
Tel. (0 52 95) 15 24 · Fax 930 835 · Mobil (0170) 3 48 15 24
33165 Holtheim · Eggestr. 73

Reinhard Köster
Garten- und Landschaftsbau
Dienstleistungen
Baumfällung
Baumbeschnitt
Wurzelfräsen
Häckselarbeiten
Pflanzen
Erdarbeiten
Rodungen
Garten- und Landschaftsbau
Reinhard Köster
Zur Altenauquelle 21
33165 Lichtenau-Blankenrode
Telefon (0 29 94) 908 508
Telefax (0 29 94) 966 92 56
Mobil (0173) 29 21 434

Wir bieten Service rund ums Auto.
Prüfen Sie uns — wir freuen uns auf Sie!
TOYOTA
Autohaus HÜNEKE
• KFZ-Meisterbetrieb
• Neu- und Gebrauchtwagen
• Reparaturen aller Fabrikate
• Karosserie-Instandsetzung
• TÜV - AU
• Leasing, Finanzierung
• Reifen-Service
• Ersatzteile, Zubehör
• Tankstelle, Waschanlage
• Shop
Lange Straße 2 • 33165 Lichtenau • Telefon 05295/930587 • Fax 05295/930589
e-mail: hueneke@kh-online.de • online: www.autohaus-hueneke.de

Heinrich Amedick GmbH
Maurermeister
Maurer- und Klinkerarbeiten
Am Eichholz 8 · 33165 Lichtenau-Holtheim
Tel. (0 52 95) 72 95 · Fax 930 842 · Mobil (0171) 79 28 190

Raiffeisen-Markt · Gartenfachmarkt
Beratung durch unser Fachpersonal
Geschäftszeiten: Mo.- Fr. 9.00 - 19.00 Uhr Samstags 9.00 - 16.00 Uhr
Immer aktuell! Ihr Partner für Landwirtschaft, Garten und Kleintiere.
Gartengeräte in großer Auswahl!
Auf Wunsch auch Anlieferung!
Raiffeisen Warengenossenschaft · Paderborn-Bürener Land eG · Zweigstelle Lichtenau
33165 Lichtenau · Torfbruchstraße 4 · Tel.: (05295) 9988-0 · Fax (05295) 9988-29

Landschafts - Gartenbau
Fecke
33165 Lichtenau
Alter Postweg 12
0172 / 8726792
Gartengestaltung
Gartenpflege
Beet- und Balkonpflanzen
Dach-Begrünung
Grabpflege
Boden-Analysen
Mähen von Grünflächen
Blumen & Accessoires
—Fecke—
Glockenstraße 23 · 33165 Lichtenau
Tel. 0 52 95 - 2 34 · Fax 85 19

So schmeckt die Fußballwelt meisterhaft
Westheimer Premium Pilsener
Zu einem guten Spiel gehört ein gutes Bier. Und wie beim Fußball, braucht man beim Brauen eines Spitzenpilseners eine starke Mannschaft. Nicht umsonst wurde **Westheimer Premium Pilsener** von der DLG bereits fünf Mal mit „Gold" für Qualität und Geschmack prämiert.
GRÄFLICH ZU STOLBERG'SCHE
Brauerei Westheim
... edel verpflichtet
www.westheimer.de

Ostereiersuchen der EGV & DWJ

Am Ostermontag, den 22.04.2019 kommt um 14.30 Uhr
der Osterhase zu uns an die EGV-Hütte.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.
Für das Osternest wird ein Unkostenbeitrag von 4€ erhoben.
Eingeladen sind alle interessierten Kinder & Erwachsene
egal ob Sie Mitglied im EGV sind oder nicht.

Anmeldung bis zum 17.04 bei Dierk Haberhausen (997974).

Für die älteren Hasen findet eine Osterwanderung Rund um Holtheim statt.
Start der Wanderung ist um 11.00 Uhr am Vereinslokal.
Abschluss ist dann beim Ostereiersuchen an der EGV-Hütte.

Wir wüschen allen Frohe und erholsame Ostertage,

„Frisch auf“, der Vorstand.

Heimatschutzverein Holtheim nimmt am Festumzug in Blankenrode teil

Der Heimatschutzverein Holtheim lädt seine Mitglieder ein am Sonntag, den 09.06.2019 am Festumzug in Blankenrode teilzunehmen.

Schützenbruder Ralf Beseler und seine Frau Juliane sind die Regenten unseres Nachbarortes. Wir wollen vor Ort mannstark vertreten sein und danach im Festzelt kräftig weiterfeiern. Abfahrt mit eigenen PKWs ist um 13.30 Uhr am Vereinslokal Landgasthof Bernhard Schäfers.

Die Majestäten 2018/19 von Blankenrode: Ralf & Juliane Beseler

05.06.2019, www.holtheim.de

Kinderbewegungsabzeichen (Kibaz) der 2-4 Jährigen erfolgreich absolviert

25. Juni 2019

Im Mai und Juni 2019 haben nun auch die Kleinsten (2-4 Jahre alt) der Kita Holtheim das Kinderbewegungsabzeichen absolviert. In diesem gemeinschaftlichen Projekt mit dem Sportverein SC GW Holtheim steht die Bewegung unter besonderer Berücksichtigung von fünf Entwicklungsbereichen im Vordergrund.

Die Bewegungseinheiten wurden im Innen- und Außenbereich des Kindergartens durchgeführt.

Die erste Einheit mit den Kindern wurde von Übungsleiterin Sabrina Palsmeier im Turnraum des Kindergartens abgelegt. Dort bewiesen auch die Kleinsten wie mutig sie im Balancieren oder wie kreativ sie beim Bauen eines Hauses sind.

Dass Körper und Geist zusammen eine Einheit bilden, zeigte sich bei einer Übung mit Würfel und entsprechend verteilten Augenzahlen im Raum.

Die zweite Einheit und zugleich der Abschluss mit Urkundenübergabe fand, trotz schwül warmen Wetters, mit großer Beteiligung der Eltern auf dem Außengelände des Kindergartens statt.

Das Spiel „Kutscher und Pferd“ und der „Krankentransport der Kuscheltiere“, aber vor allem das zielgenaue Werfen von nassen Schwämmen in die Hände der Eltern erfreute Klein und Groß und sorgte für die nötige Abkühlung.

So durften sich alle Kinder im Anschluss freuen, erfolgreich das Kinderbewegungsabzeichen in Form einer Urkunde, ihrer Kibaz-Laufkarte sowie einem kleinen Geschenk zu erhalten.

Wir freuen uns auch im nächsten Kindergartenjahr das Kinderbewegungsabzeichen wieder anbieten zu können.

Gemeinsam was bewegen…

7. Kinderbörse

in der Schützenhalle Holtheim

Samstag, den 15.06.19

14.00 – 16.00 Uhr

(für Schwangere + 1 Begleitperson
Einlass ab 13.30 Uhr)

Verkaufsnummern für Anbieter
gibt es ab sofort bei

Mona Kropff 05295/9989333
Birgit Schäfers 05295/997355
kinderboerse-holtheim@gmx.de

Für Kaffee und Kuchen,
auch zum Mitnehmen, ist gesorgt!

KiTa Holtheim * Schulstr. 16 * 33165 Lichtenau – Holtheim

Tag des Sportabzeichens 2019

9. Juni 2019 , www.scgwholtheim.de

Am Freitag, 05.07.2019 findet unser Aktionstag "Deutsches Sportabzeichen 2019" statt. Wir starten ab 16:30 Uhr mit der Anmeldung - um 17:00 Uhr soll es dann wieder sportlich werden.

Abgenommen werden an diesem Tag die gewohnten 4 Bereiche: Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.

Wir freuen uns wieder auf eine rege Beteiligung und wünschen allen Sportlern für diesen Tag viel Spaß und Erfolg am Tannenkamp. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Vorstand des SC GW Holtheim 1925 e.V.Wir trainieren gemeinsam für das Sportabzeichen - ALLE interessierten Sportler (Kinder sowie Erwachsene) sind herzlich dazu eingeladen.

Rückblick: Deutsches Sportabzeichen 2019

Am vergangenen Freitag, 05.07.2019 fand unter optimalen Wetterbedingungen der offizielle Aktionstag zum „Deutschen Sportabzeichen 2019“ statt. Wieder einmal konnte die aktive Teilnehmerzahl zum Vorjahr getoppt werden – mit 36 angemeldeten Sportler/Sportlerinnen, davon 18 Erwachsene und 18 Kinder, startete kurz nach 17 Uhr das gemeinsame Aufwärmprogramm mit Michael Breker. Nach einer kleinen Gruppenaufteilung wurden anschließend folgende Prüfungen abgenommen:

AUSDAUER (3.000 m / 800 m)
KRAFT (Schlagball/Wurfball / Medizinball / Kugelstoßen / Standweitsprung)
SCHNELLIGKEIT (30 m / 50 m / 100 m)
KOORDINATION (Weitsprung / Schleuderball / Seilspringen)

Der Ansporn aller Teilnehmer war riesig und eine gegenseitige Motivation war schon frühzeitig zu erkennen. Egal ob Klein oder Groß - ein Tag, an dem alle Athleten an ihre Grenzen gingen und daraus beachtliche Leistungsergebnisse erzielten. So manche im Vorfeld dokumentierte Trainingsleistung wurde zur Freude aller übertroffen.

Im Anschluss der sportlichen Herausforderung konnten sich alle Teilnehmer an Grillwürstchen und Getränken stärken – ein wieder einmal gelungener Aktionstag neigte sich am Tannenkamp schließlich dem Ende. Er war schlichtweg "GOLDwert" !

TeilnehmerSportabzeichen2019

Ein besonderes Dankeschön gilt hier dem Organisationsteam Michael Breker, Birgit Schäfers, Detlef und Sandra Günther sowie Sabrina Palsmeier für die optimale Ausarbeitung. Den zur Durchführung ebenfalls wichtigen Helfern an den Stationen (Kerstin Günther, Ivonne Steins, Jennifer Karthaus, Verena Temme, Andrea Schuhmacher, Markus Schäfers und Karl-Heinz Ickert) möchten wir ebenso für Ihre Bereitwilligkeit und Einsatzfreude danken.

Wie üblich müssen die erforderlichen Unterlagen in der Geschäftsstelle des KreisSportBundes Paderborn **zeitig** abgegeben werden, damit die Verleihung der Urkunden (Kinder und Jugendliche = Tag der Weihnachtsfeier und Erwachsene = Abend der Jahreshauptversammlung) erfolgen kann.

10.07.2019, www.scgwholtheim.de

Messdiener können Festival

Messdiener auf dem Kulturfestival in Hardehausen

Zum zweiten Mal sind unsere Messdienerinnen und Messdiener aus Holtheim und Blankenrode ins Jugendhaus nach Hardehausen gefahren, diesmal zum Kulturfestival „Komm und sieh“ am 29. Juni 2019. Solche Aktivitäten können aus der Messdienerkasse finanziert werden, die u.a. durch die bei der Sternsingeraktion und beim Klirpern gefüllt wird.

Die Kids haben tolle Workshops besucht, Karate Erfahrungen gemacht, Nähwerkstatt, Jugendbauernhof, Fotodruck auf Holz, um nur einige zu nennen. Ein tolles Abschlusskonzert und stimmungsvolles Abendgebet bei Kerzenschein rundeten die Veranstaltung ab. Es gab richtig Festivalstimmung auf den Wiesen vor der Bühne. Über 350 Teilnehmer und zusätzlich Begleitpersonen machen schon mal ein schönes Bild. Wer die Band mal hören möchte, findet hier einen Eindruck: http://www.lupidmusik.de

-

Herzlichen Dank für diese Unterstützung durch die Holtheimer und an die Betreuerinnen!

30.06.2019, www.holtheim.de

Heimatschutzverein Holtheim nimmt am Festumzug in Meerhof teil

Der Heimatschutzverein Holtheim lädt seine Mitglieder ein am Sonntag, den 07.07.2019 am Festumzug in Meerhof teilzunehmen.

Schützenbruder Julian Gockel und seine Königin Marie-Lena Schmidt sind die Regenten unseres Nachbarortes. Wir wollen vor Ort mannstark vertreten sein und danach im Festzelt kräftig weiterfeiern. Abfahrt ist um 12.45 Uhr am Vereinslokal Landgasthof Bernhard Schäfers. **Es wird ein Bus eingesetzt.**

02.07.2019, www.holtheim.de

17. Ausgabe 2019

Schützenpost

Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V.

Schützenfest vom 20. bis 22. Juli 2019

Flüssige Lebensfreude seit 1862

Leidenschaftliche Braukunst und Freude am Bier sind seit jeher unser Antrieb und unsere Motivation.

Aus diesem Selbstverständnis erwächst unsere bedingungslose Verpflichtung zu höchster Qualität. Daher können wir mit Stolz auf unsere 20. Auszeichnung für langjährige Produktqualität und vielen anderen Auszeichnungen blicken. Wir brauen Biere mit Charakter aus besten Rohstoffen. So verwenden wir beispielsweise feinsten Aromahopfen aus der Hallertau und pflegen unsere eigenen Hefestämme. Westheimer Bierspezialitäten entstehen nicht im Schnellgärverfahren, sondern reifen wochenlang in unserem Lagerkeller.

Bier ist Rein.
Bier ist flüssige Lebensfreude.
Bier ist leidenschaftliche Braukunst.

Ihr
Westheimer

Grußwort vom Oberst

Liebe Schützenbrüder, liebe Holtheimer, verehrte Gäste aus Nah und Fern,

Es ist wieder soweit, der Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V. feiert vom 20. bis 22. Juli sein traditionelles Schützenfest.
Alle Bewohner unseres Dorfes und alle, die dem Schützenwesen verbunden sind, lade ich herzlich ein mit uns zu feiern.
Im Mittelpunkt dieses Jahres steht unser Königspaar Patrick Grewe und Lorina Wischer mit seinem Hofstaat.
Recht herzlich grüße ich auch unser Jubelkönigspaar und unsere Jubelköniginnen.

Auguste Sicken	70. Jubiläum
Wilma Altrogge	50. Jubiläum
Walter & Helga Knaup	25. Jubiläum

Lasst uns den Alltag einfach mal einen Moment ausblenden und in lockeren Gesprächsrunden mit Menschen zusammen sein, welchen man sonst das Jahr über nur flüchtig zugrüßt.Ein Dankeschön richte ich an die Vorstandskollegen und freiwilligen Helfer für ihren Arbeitseinsatz. Ein weiteres Dankeschön an alle Bewohner unseres Dorfes, die dem Schützenfest wieder ein ansprechendes Umfeld bieten, indem Sie Haus, Hof und Garten hergerichtet und die Schützenfahne gehisst haben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein tolles und sonniges Schützenfest.

Mit freundlichem Gruß

Josef Wecker , Oberst

Geschäftsführender Vorstand
v.l. Geschäftsführer Klaus Gockel,
Hauptmann Martin Günther, Schützenoberst
Josef Wecker, Kassierer Bernhard Schäfers

Das Schützenjahr 2018/2019

Auswärtiger Schützenbruder unseres Heimatschutzvereins errang in seinem Heimatverein die Königswürde.
In Hakenberg regiert Marc Siepmann das Schützenvolk 2018/2019. Ihm zur Seite steht als Königin seine Ehefrau Silke. Der Heimatschutzverein Holtheim nimmt am Sonntag, den 28. Juli 2019, am Festumzug in Hakenberg teil.

Auswärtiger Schützenbruder unseres Heimat-schutzvereins errang in seinem Heimatverein die Königswürde.
In Meerhof regiert Julian Gockel das Schützenvolk 2018/2019. Ihm zur Seite steht als Königin Marie-Lena Schmidt.

Auswärtiger Schützenbruder unseres Heimatschutzvereins errang in Asseln die Jungschützenkönigswürde.
In Asseln regiert Joel Thonemann die Jungschützen 2019/2020.

Grußwort des amtierenden Königspaares

Liebe Schützenbrüder, liebe Holtheimer,
liebe Gäste aus Nah und Fern!

Bald ist es wieder soweit, der Spielmannszug ruft alle Holtheimer und ihre Gäste in die Schützenhalle zum Höhepunkt des Schützenjahres. Für uns als Königspaar beginnt damit eine spannende Zeit. Als Königspaar ist es uns eine besondere Ehre, Euch zu diesem besonderen Fest einzuladen.
An dieser Stelle möchten wir uns besonders bei unserem Hofstaat, unseren Familien, den Nachbarn, den Musikkapellen und beim Schützenvorstand für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken. Danke auch an alle Schützen, ob alt oder jung, die durch ihr zahlreiches Erscheinen den Veranstaltungen und Festzügen einen gebührenden Rahmen verleihen.
Schützengrüße möchten wir auch an die richten, die gerne mit uns gefeiert hätten, die aber aus gesundheitlichen Gründen verhindert sind.
Allen Schützenfestbesuchern wünschen wir drei tolle Tage mit Sonnenschein, guter Laune und schönen Begegnungen. Und falls noch ein Schützenbruder überlegen sollte, ob er im nächsten Jahr den Vogel abschießen will, dem sei gesagt: Junge, mach es! Allein der Einmarsch in die Halle ist die letzte Patrone wert.
Auf ein tolles Fest, feiern und freuen wir uns alle miteinander und vergessen wir für ein paar Tage die Sorgen des Alltags!

Euer Königspaar

L. Wöscher P. Grewe

Impressum:
Herausgeber: Heimatschutzverein Holtheim

Verantwortlich für Text: Bernhard Schäfers, Markus Müller, Dierk Steins

Bilder: Privatarchive, Schützenverein
Layout und Gestaltung: Dierk Steins

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Festfolge

Schützenfest in Holtheim am 20., 21. und 22. Juli 2019

Samstag, 20. Juli

16.15 Uhr	Antreten des Heimatschutzvereins und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
16.20 Uhr	„ Großer Zapfenstreich " mit Kranzniederlegung und Gefallenenehrung am Ehrenmal
17.00 Uhr	Schützenmesse in der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius
18.00 Uhr	Ständchen bringen, anschließend Marsch zur Schützenhalle
ab ca. 20.00 Uhr	Großer Festball in der Schützenhalle mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn" Etteln e.V., Ehrungen der Jubelköniginnen und Jubelkönige

Bitte beachten: Samstag ist um 16.15 Uhr Antreten

Sonntag, 21. Juli

7.00 Uhr	Wecken durch den Spielmannszug Holtheim
14.00 Uhr	Antreten des Heimatschutzvereins und der Musikkapellen am Vereinslokal Landgasthof Schäfers
14.30 Uhr	Großer Festumzug mit Abholen des Königspaares und Hofstaat zur anschließenden Parade in der Dorfmitte
ca. 17.00 Uhr	Königstanz und Kinderbelustigung mit dem Blasorchester „Freude & Frohsinn" Etteln e.V. und dem Spielmannszug Holtheim
20.00 Uhr	Großer Festball mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn" Etteln e.V.

Montag, 22. Juli

8.45 Uhr	Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Marsch zur Schützenhalle mit Ehrung verdienter Schützenbrüder in der Schützenhalle
9.30 Uhr	Schützenfrühstück, Begrüßung der Ehrengäste, Musikalische Unterhaltung durch die Blaskapelle Freude & Frohsinn Etteln und dem Spielmannszug Holtheim
ca.14.30 Uhr	Ausmarsch der Fahnen Ausklang des Festes mit DJ, Ende offen

Information

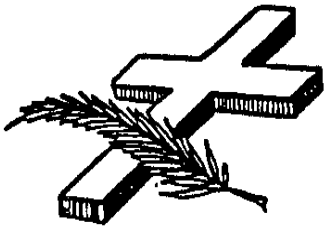
Wusstet Ihr schon, daß ...

... im Jahr 2018/2019 folgende Schützenbrüder dem Heimatschutzverein Holtheim 1843 e.V. beitraten:

Meyer	Felix	Behnisch	Ralf, Ossendorf
Schiffmann	Detlef	Knaup	David
Cordes	Hendrik	Junker	Jonas
Tölle	Frederik	Cordes	Niklas
Leifeld	Stephan, Li-Asseln	Menke	Timo
Günther	Maximilian	Lidl	Stephan

Nachruf – Verstorbene des Vereins

Wir gedenken in Trauer und Verehrung unserer vermissten, gefallenen und verstorbenen Schützenbrüder.



Im Jahr 2018/2019 verstarben unsere Schützenbrüder

Schützenbruder	**Horst Temme**	**24.10.2018**
Schützenbruder	**Heinrich Altrogge sen.**	**29.11.2018**
Schützenbruder	**Wilhelm Gockel**	**10.03.2019**
Schützenbruder	**Karl-Heinz Schlender**	**25.03.2019**
Schützenbruder	**Aloys Sicken**	**20.05.2019**
Schützenbruder	**Hans Elberfeld**	**18.06.2019**

Ihre Freundschaft bleibt uns Verpflichtung, ihr Wirken uns stetiges Beispiel.

Ihrer und aller verstorbenen Schützenbrüder gedenken wir mit einer Kranzniederlegung am Ehrenmal und in der Schützenmesse am Schützenfestsamstag.

Vorstand des
Heimatschutzvereins Holtheim e.V. 1843

Festumzug

Marschweg zum Schützenfest 2019 (wetterbedingte Änderungen behalten wir uns vor)

Samstag, den 20. Juli
16.15 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Mitteldorfstraße, Eggestraße, Ehrenmal, Kranzniederlegung und Großer Zapfenstreich, Zur Kirche
17.00 Uhr Schützenmesse in der Pfarrkirche Franziskus Xaverius Zur Kirche, Zum Brunnen, Ständchen beim Oberst, Annenweg, Eggestraße, Ständchen beim Ortsvorsteher, Eggestraße, Kleinenberger Straße Ständchen bei der 70 - jährigen Jubelkönigin, Kleinenberger Straße, Zum Kornbühl, Postkamp, Am Südhang, Ständchen beim Königspaar, Eggestraße, Schützenhalle.

Sonntag, den 21. Juli
14.00 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Schulstraße, Eggestraße, Zum Kornbühl, Postkamp, Am Südhang, Abholung des Königspaares, Eggestraße, Parade Dorfmitte, Eggestraße, Bekestraße, Eggestraße, Am Lipsberg, Am Charlottenbusch, Eggestraße, Schützenhalle.

Montag, den 22. Juli
8.45 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers, Schulstraße, Eggestraße, Schützenhalle.

Sponsoren

Danke • Danke • Danke • Danke • Danke • Danke • Danke • Danke • Danke • Danke • Danke • Danke • Danke

Der Vorstand des Heimatschutzvereins Holtheim 1843 e.V. möchte sich an dieser Stelle bei allen Sponsoren, Gönnern, Gästen und ehrenamtlichen Helfern herzlich dafür bedanken, dass durch ihre Unterstützung die Tradition in Holtheim auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden kann.

Danke Danke

Termine

Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine

Termine 2019

Sa.	20.07.2019	Schützenfest des Heimatschutzvereins Holtheim
So.	21.07.2019	Schützenfest des Heimatschutzvereins Holtheim
Mo.	22.07.2019	Schützenfest des Heimatschutzvereins Holtheim
So.	28.07.2019	Festumzug des Heimatschutzvereins Hakenberg
Mo.	29.07.2019	Schützenfrühstück Hakenberg
Fr.	30.08.2019	62. Kreisschützenfest in Husen (Disco - Party)
Sa.	31.08.2019	62. Kreisschützenfest in Husen (Zapfenstreich)
So.	01.09.2019	62. Kreisschützenfest in Husen (Festumzug)
Mo.	02.09.2019	62. Kreisschützenfest in Husen (Schützenfrühstück)
Sa.	05.10.2019	Arbeitseinsatz Schützenhalle 9.00 Uhr
Sa.	12.10.2019	Königinnentreffen 17.00 Uhr Antreten zum Schützenball, Holtheim
Sa.	26.10.2019	ca. 18.00 Uhr Abfahrt zum Herbstball des KSB Büren in Salzkotten, Ausrichter Hörste
Sa.	02.11.2019	Pflege von Obstbäumen
Sa.	16.11.2019	Volkstrauertag
Di.	12.11.2019	Obristen-Treffen, Ämter Lichtenau / Atteln, in Grundsteinheim 19.00 Uhr
Fr.	22.11.2019	Bewirtung Betriebsfeier, St. Vincenz Krankenhaus, in Wewer

Termine 2020

So.	16.02.2020	Kinderkarneval
Fr.	21.02.2020	Öffentliche Generalprobe
Sa.	22.02.2020	Karnevalsgala
Fr.	01.05.2020	Traditionelles Wecken des Spielmannszugs Holtheim
Do.	11.06.2020	Fronleichnams Prozession Oberdorf
Do.	11.06.2020	Vogelschießen des Heimatschutzvereins
Sa.	18.07.2020	Schützenfest des Heimatschutzvereins Holtheim
So.	19.07.2020	Schützenfest des Heimatschutzvereins Holtheim
Mo.	20.07.2020	Schützenfest des Heimatschutzvereins Holtheim

Königspaar vor 25 Jahren

Königspaar Walter Knaup und Helga Knaup

Königspaar vor 50 Jahren

Königspaar
Johannes Schäfers † &
Wilma Altrogge

Königspaar vor 40 Jahren

Königspaar Philipp Gockel †
& Karoline Gockel †

Königspaar vor 60 Jahren

Königspaar
Anton Günther † &
Edeltrud Thamm †

Königspaar vor 70 Jahren

Königspaar Willi Menke † & Auguste Sicken

Firmung 2019

Empfang von Weihbischof Matthias König vor der Pfarrkirche St. Franziskus Xaverius Holtheim.

Holtheim ist die „Perle Europas"

Am 7. Juni 2019 nahm eine Abordnung des Heimatschutzvereins Holtheim an den Firmfeierlichkeiten des Pastoralverbundes in der Holtheimer Kirche teil. Weihbischof Matthias König dankte den Schützen für die Begrüßung und freute sich über unsere Anteilnahme am kirchlichen Leben des Dorfes.

Schützenfest 2018

Holtheim feiert Fest des Jahres

Junges Königspaar Patrick Grewe und Lorina Wischer regieren das Holtheimer Schützenvolk

Holtheim: Unter der Regentschaft des Königspaares Partick Grewe und Lorina Wischer feiert ganz Holtheim vom 20.-22. Juli sein Schützenfest.
Die Prinzen waren beim Vogelschießen am Fronleichnamstage schnell ermittelt:
Die Würde des Zepterprinzen konnte sich Jörg Geihorn mit dem 25. Schuß sichern, Apfelprinz wurde mit dem 27. Schuss Reinhard Sicken. Kronprinz wurde mit dem 97. Schuss der neue König Patrick Grewe.

Einige gezielte Schüsse brachten in der nächsten Zeit den Holzadler arg in Bedrängnis. Aus der Reihe der jungen Königsaspiranten ging bei Dauerregen schließlich Patrick Grewe als Sieger hervor. Um 16.50 Uhr konnte der 22-jährige Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik mit dem 156. Schuss die Reste des Holzadlers „von der Stange holen". Seine Freundin Lorina Wischer, Auszubildende zur Gesundheits- und Krankenpflegerin, wird mit ihm die Regentschaft führen. Außerdem ist die Königin Mitglied im Tambour - Corps Etteln.
Dem Königspaar zur Seite steht der Hofstaat mit:
Kevin Grewe und Michelle Rehrmann, Jens Pollmann und Janine Schumann, Marvin Kühnel und Leonie Amedick, Simon Meyer und Annika Sindermann, Nico Tillmann und Malina Meier und Matthias Rasche und Kartharina Knaup.

Beginn des Festes ist am **Samstag, dem 20. Juli**, um 16.15 Uhr mit dem Antreten der Schützen
und Musikkapellen am Landgasthof Schäfers. Von dort marschieren die Schützen zum Ehrenmal, um der gefallenen und vermißten Söhne der Gemeinde zu gedenken. Anschließend wird vom Spielmannszug Holtheim und dem Blasorchester „Freude & Frohsinn " aus Etteln der Große Zapfenstreich gespielt. Nach der Gefallenenehrung ist um 17.00 Uhr die Schützenmesse in der Pfarrkirche. Nach der Schützenmesse werden dem Ortsvorsteher, Schützenoberst, den Jubelpaaren und natürlich dem amtierenden König und der Königin ein Ständchen gebracht. Ab 20.00 Uhr ist großer Festball in der Schützenhalle mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn Etteln".

Der **Schützenfestsonntag (21. Juli)** wird mit dem Weckruf des Spielmannszuges um 7.00 Uhr eingeleitet. Um 14.00 Uhr ist am Vereinslokal Landgasthof Schäfers Antreten des Heimatschutzvereins und der Musikkapellen. Der Abholung des Königspaares mit seinem Hofstaat aus ihrer Residenz (Am Südhang 2) folgt die Parade in der Dorfmitte und anschließend der große Festumzug durch die Gemeinde.
Um ca. 17.00 Uhr wird nach dem Königstanz die Kinderbelustigung mit der musikalischen Begleitung der Blaskapelle „Freude & Frohsinn" aus Etteln sein. Natürlich wird auch der Spielmannszug Holtheim für die musikalische Unterhaltung sorgen.
Um 20.00 Uhr beginnt der große Festball mit der Tanzkapelle „Freude & Frohsinn Etteln".

Der **Schützenfestmontag (22. Juli)** ist um 8.45 Uhr Antreten am Vereinslokal Landgasthof Schäfers. Marsch zur Schützenhalle, wo die Ehrung verdienter Schützenbrüder stattfindet. Anschließend ist das gemeinsame Schützenfrühstück mit Begrüßung der Ehrengäste. Nach dem Ausmarsch der Fahnen um ca. 14.30 Uhr gemütlicher Ausklang des Festes mit DJ.
Für die musikalische Begleitung bei den Festumzügen an allen drei Tagen sorgen der Spielmannszug Holtheim und das Blasorchester „Freude & Frohsinn Etteln e.V."
Die Tanzmusik liegt ebenfalls in den Händen der Blaskapelle „Freude & Frohsinn Etteln e.V."
Der Vorstand des Heimatschutzvereins Holtheim bittet die ganze Bevölkerung um Beflaggung der Straßen und lädt alle Vereinsmitglieder, Einwohner, Neubürger und Gäste herzlich zum Holtheimer Schützenfest ein.

Unsere Prinzen: Reinhard, Jörg und Patrick

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Heimatschutzverein Holtheim

Mit einem Ständchen am Schützenfestmontag und einer Ehrung mit Ordensverleihung werden in diesem Jahr folgende Jubilare geehrt:

für 70 Jahre

Gockel	Josef	Querweg 2	Holtheim
Knaup	Wilhelm	Am Lipsberg 6	Holtheim

für 60 Jahre

Waldeyer	Josef	Zum Brunnen 17	Holtheim

für 50 Jahre

Altrogge	Heribert	Schulstraße 14	Holtheim
Fust	Josef	Am Südhang 7	Holtheim
Knaup	Josef	Eggestraße 73	Holtheim
Leifeld	Franz - Josef	Zum Brunnen 19	Holtheim

für 40 Jahre

Gockel	Anton	Am Charlottenbusch 10	Holtheim
Goyert	Michael	Am Lipsberg 43	Holtheim
Kropff	Dieter	Eggestraße 48	Holtheim
Künneke	Rudolf	Mitteldorfstraße 6	Holtheim
Schäfers	Helmut	Zur Bleiche 6	Holtheim

für 25 Jahre

Dewenter	Holger	Eggestraße 55	Holtheim
Diekmann	Johannes	Annenweg 30	Holtheim
Flore	Ottmar	Brüsekes Hof 11	Paderborn
Günther	Albert	Eggestraße 13	Holtheim
Otto	Friedhelm	Schneefelder Berg 6	Blankenrode
Poggenpohl	Friederich	Am Eichholz 3	Holtheim
Sander	Frank	Zum Kornbühl 14	Holtheim
Strauch	Jürgen	Alter Postweg 86	Kirchlengern
Wagemeyer	Anton	Husener Str. 8	Lichtenau

Königspaar Dierk und Rita Haberhausen mit Hofstaat und Vorstand

Impressionen Schützenfest 2018

Getränke Hötger
GmbH & Co. KG

Grabenstraße 3
33181 Bad Wünnenberg
Tel.: 0 29 53 I 3 83
hoetger-getraenke@t-online.de

RLS jakobsmeyer GmbH
MEDIEN-UNTERNEHMEN

- KONZEPTION
- FILM / FOTO
- DESIGN
- INTERNET
- PRINT
- SOCIAL-MEDIA
- WERBETECHNIK
- 3D VR / AR / CGI

Vattmannstraße 4
33100 Paderborn
Tel.: +49 (0)5251 52 46-0
Fax: +49 (0)5251 52 46-15
info@rls.de
www.rls.de

FairPlan
UnternehmensGruppe

FinanzPlanung

VermögensVerwaltung

& SachwertAnlagen

für vermögende Privatkunden,
Freiberufler und Unternehmer!

Gemeinsam Ihre Zukunft sichern

Fairplan UnternehmensGruppe
Obermeiers Feld 9
33104 Paderborn
www.fairplan-gruppe.de
siepmann@fairplan-gruppe.de
T +49 5254 95776-0
M +49 160 7973050

Marc Siepmann
FinanzPlaner & HonorarBerater

ZIMMEREI
Udo Markus GmbH & Co. KG

Zimmererarbeiten | Holzrahmenbau
Dachdeckerarbeiten | Innenausbau

Auf dem Rohe 3
33165 Lichtenau

05295 995 85 50
0163 628 57 89

www.zimmerei-markus.info
zimmerei-markus@freenet.de

Crowdfunding: Viele schaffen mehr!

www.netzwerk-heimat-owl.de

Das wichtigste soziale Netzwerk ist nicht Facebook, sondern die eigene HEIMAT!

Deshalb ist es mit einem starken Heimat-Netzwerk möglich, Ideen und Projekte umzusetzen, die alleine vielleicht nicht finanzierbar sind. Das kann das neue Spielgerät für den Spielplatz sein, die Heizung für die Schützenhalle, die Jugendfreizeit oder der lebensrettende Defibrillator für die Allgemeinheit.

Mit unserer Crowdfunding-Plattform „**Netzwerk Heimat OWL**“ bieten wir gemeinnützigen Vereinen und Institutionen eine Möglichkeit, für ihre Ideen viele begeisterte Unterstützer zu finden. Und wir legen selbst auch noch bis zu 25 Euro pro Spender obendrauf!

Sie haben auch eine tolle Idee und suchen Mitstreiter?
Dann informieren Sie sich unter
www.netzwerk-heimat-owl.de.

Volksbank Paderborn
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

Sportverein erhält Gütesiegel „Kinderfreundlicher Sportverein“

7. Juli 2019 www.scgwholtheim.de

Im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit der KiTa Holtheim und der Schwerpunktsetzung „Bewegungsförderung – NRW bewegt seine Kinder“ konnte der Sportverein SC GW Holtheim am vergangenen Freitag, 28. Juni 2019 die Auszeichnung zum „Kinderfreundlicher Sportverein“ entgegennehmen. In einer gemeinsamen Feierstunde am Tannenkamp wurde die Zertifizierung für unsere KiTa Holtheim zum „Anerkannter Bewegungskindergarten des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen“ sowie die Übergabe des Gütesiegels für unseren Sportverein durch den Vizepräsidenten Ralph Pahlsmeier vom KreisSportBund Paderborn vorgenommen.

Hinten v.l.: Carolin Emme (KSB Paderborn), Tanja Dahl (KiTa-Leitung Holtheim), Josef Hartmann (Bürgermeister Stadt Lichtenau), Jürgen Sander (1. Vorsitzender SC GW Holtheim), Birgit Schäfers (Schriftführerin SC GW Holtheim), Ralph Pahlsmeier (Vizepräsident KSB Paderborn) Vorne v. l.: Lilly-Marleen, Isabel, Felix

Bereits im Februar fiel der Startschuss zu dieser Fort-/Weiterbildung unter der Leitung von Carolin Emme und Karin Mollemeier vom KreisSportBund Paderborn. Neben den Erzieherinnen aus der KiTa durfte der SC GW Holtheim mit Sabrina Palsmeier (Betreuerin der Sportturngruppe Altersklasse 4-6 Jahre) eine Teilnehmerin in dieses Bewegungsprojekt schicken und bedankt sich recht herzlich für Ihre Aktivität.

Mit der KiTa Holtheim konnte sich nunmehr die 3. Einrichtung im Stadtgebiet zum „Bewegungskindergarten“ belohnen, freute sich der gratulierende Bürgermeister Josef Hartmann in seiner Ansprache.

Ein kleiner, durch den 1. Vorsitzenden Jürgen Sander, überreichter Ball, soll ein gutes und harmonisches Zusammenspiel beider Partner symbolisieren. Durch die Kooperation von KiTa und Sportverein wird den Kindern und deren Familien ein Zugang zu Bewegung,

Spiel und Sport ermöglicht. Kinder brauchen Bewegung – fast so dringend wie Luft zum Atmen – nur so können sie sich gesund entwickeln.

Zu einer gelungenen Zertifizierungsfeier trugen allem voran auch die KLEINSTEN in ihren von den Stadtwerken Lichtenau gesponsorten Shirts mit Ihren beiden Auftritten (Begrüßungslied und Bewegungslied „Turnzwerge123“) bei.

Bei leckerem Salatbuffet und Grillwurst sowie gekühlten Getränken konnten sich anschließend alle Gäste und Familien stärken und eine wunderschöne Feier am Sportgelände ausklingen lassen.

Herzlichen Glückwunsch an den „anerkannten Bewegungskindergarten“ Holtheim sowie dem „kinderfreundlichen Sportverein“ SC GW Holtheim für Ihre Auszeichnungen.

Wanderung auf den „Traumpfaden“ im Rhein-Mosel-Eifelland

08.07.2019, www.egv-holtheim.de

da uns im letzten Jahr die Traumpfade im Rhein-Mosel-Eifelland sehr gefallen hatten fuhren wir auch in diesen Jahr wieder in die Eifel um noch ein paar Traumpfade zu bezwingen.
Am Mittwoch hatten wir uns eine Wanderung auf der Wolfsdelle vorgenommen. Doch leider war der Weg wegen einsturzgefährdeter Bäume gesperrt. Zudem hatte es an diesem Tag gute 35 Grad daher wurde die Wanderung kurzerhand umgelegt und etwas verkürzt. Zum Glück kühlte es in der Nacht stark ab und so fuhren wir bei angenehmen Temperaturen nach Kürrenberg um den Förstersteig zu erwandern

Der Weg schlängelt stetig Bergauf oder Bergab und gewährt immer wieder schöne Ausblicke auf die Eifellandschaft.
Am Freitag fuhren wir zum Waldseepfad Rieden. Auf der freien Fläche wurde es nun schon bald wieder zu warm zum Wandern, doch der Weg führte größten Teils durch den Wald in dem es sich noch wunderbar wandern ließ. Am Waldsee konnten wir dann eine ausgiebige Pause machen. Ausklang fand der Tag mit einer Besichtigung der Vulkan Brauerei.
Am Samstag erwanderten wir den Waldschluchtenweg. An diesen Tag wurde es mittlerweile auch schon im Wald wärmer und so floss so mancher Schweißtropfen bei den doch recht steilen Anstiegen. Doch umso besser schmeckten da kühle Eis an der Rheinpromenade in Koblenz.
Am Sonntag besichtigten wir dann, auf der Rückfahrt, das WDR Gelände in Köln. Es war wieder eine gelungene Fahrt bei schönstem Wetter…

EGV Abteilung Holtheim

Jugendzeltlager 2019

Trotz des angekündigten unbeständigen Wetters startete unser Jugendzeltlager am Freitag Nachmittag mit schönsten Sonnenschein. Nachdem die Zelte aufgebaut waren wurde ausgiebig gespielt und getobt, der Tag schloss in gemütlicher Runde am Lagerfeuer.

Am Samstag starteten wir mit einer Wanderung auf den Desenberg bei Warburg. Zum Glück hörte es danach auf zu rechnen und wir konnten unsere Kanutour auf der Diemel mit trockenen Klamotten starten. Bis auf ein paar nasse Schuhe blieb es auch bei den trockenen Sachen und so konnten wir die wilde Kanufahrt auf der Diemel richtig genießen.

Am Sonntag brachen wir auf zum Tree Top Walk am Edersee. Nicht nur die Höhe und der Ausblick waren beeindruckend sondern auch die Artenvielfalt welche in den Baumkronen existiert. Im Anschluss unternahmen wir noch eine kleine Wanderung um den Edersee.

Am letzten Tag unternahmen wir einen Badeausflug in das Freizeitbad H2O in Herford, damit schloss das diesjährige Jugendzeitlager. Es war wieder ein tolles Wochenende mit viel Spaß und Spannung…

22.07.2019, www.egv-holtheim.de

Jugendspielgemeinschaft Sauertal geht an den Start

24. Juli 2019

Die drei ortsansässigen Sportvereine VfL Lichtenau, DJK Kleinenberg und SC Holtheim arbeiten zur bevorstehenden Saison 2019/2020 im Jugendfussballbereich umfassend zusammen.

Damit wird die seit 1993 bestehende Zusammenarbeit im Jugendfussballbereich weiter ausgebaut und konzeptionell umstrukturiert. Hierzu zählt unter anderem , dass die Jugendmannschaften künftig unter dem Namen **Jugendspielgemeinschaft Sauertal (kurz JSG Sauertal)** einheitlich auflaufen. Namensträger ist das zwischen den drei Orten befindliche Naturschutzgebiet **„Sauertal“** entlang der Sauer, das zu den schutzwürdigsten Mittelgebirgstälern im Regierungsbezirk Detmold gehört. Darüber hinaus wurde ein gemeinsames Logo für die **JSG Sauertal** entworfen.

„Wir werden nun bereits ab den Minikickern zusammenarbeiten und wollen allen Kindern die Möglichkeit bieten leistungsgerecht Fußball zu spielen“, erklärt Lichtenaus Jugendobmann Alexander Leifeld, der das neue Vorgehen gemeinsam mit seinen Amtskollegen Florian Dickgreber (Kleinenberg) und Sebastian Tölle (Holtheim) entwickelt und abgestimmt hat. Auch werden künftig alle Kosten der gemeinsamen Jugendfußballabteilung aus einem Topf bezahlt und die einzelnen Altersklassen (Minikicker bis A-Jugend) dauerhaft einem festen Spielort zugeordnet, sodass die Fahrtkosten für alle Eltern gleich bleiben.

Allen Trainern der neuen Jugendspielgemeinschaft wurde das neue Konzept vor Kurzem auf einer Trainersitzung vorgestellt, um auch sie frühzeitig mit einzubeziehen. Die A-Junioren werden zur kommenden Saison von Dietmar Diederichs, Jannik Breker und Patrick Diekmann in Holtheim trainiert, die B-Junioren von Hendrik Schmidts und Philipp Kummerow in Kleinenberg. Die C-Junioren spielen unter der Leitung von Kevin Lauhoff und Jannik Sievers in Lichtenau. Die D-Jugend trainiert unter der Leitung von Rainer Kropf- fund Michael Nollmann in Holtheim, die E-Jugend unter Federführung von Jochen Dickgreber in Kleinenberg. Die F-Jugend wird von Siegbert Eberhard in Lichtenau betreut und die Minikicker betreuen in Holtheim Linda Knaup, Doreen Gockel, Christian Söllner, Marco Avramovic, Ewald Kalloi und Dirk Temme. Auch wird eine Mädchenmannschaft (U17) unter Leitung von Alexander Leifeld und Sebastian Koch gemeldet.

„Die Spielerzahlen sind in allen Bereichen rückläufig. Es gibt nur dann eine fußballerische Zukunft, wenn wir bereits von klein auf zusammenarbeiten. Das möchten wir mit dem Schritt zu einer einheitlichen JSG in allen Altersklassen auch den Spielern und Eltern vermitteln“, betont zum Abschluss Alexander Leifeld.

www.scgwholtheim.de

Stadtpokal 2019

In diesem Jahr ist der SC GW Holtheim Ausrichter des Stadtpokalturniers vom Stadtsportverband Lichtenau. Das Turnier findet vom 26.07. bis 28.07.2019 am Tannenkamp statt.

12.07.2019, www.scgwholtheim.de

SV 21 Atteln gewinnt Stadtpokal 2019

2. August 2019

Das alljährliche Stadtpokalturnier des Stadtsportverbandes Lichtenau ist seit vielen Jahre ein fester Bestandteil der Saisonvorbereitung der ortsansässigen Fußballvereine. Auch in diesem Jahr fand das Turnier wie gewohnt am letzten Wochenende im Juli statt. Ausrichter des Turniers war in diesem Jahr der Sportclub Grün-Weiß Holtheim, welcher vom 27.07.2019 bis zum 28.07.2019 die Seniorenmannschaften aus Atteln, Husen/Henglarn,

Kleinenberg und Lichtenau am heimischen Tannenkamp begrüßen durfte.

Bereits am Freitag zuvor, am 26.07.2019, trafen mit Atteln/Henglarn, Husen, Kleinenberg/Holtheim und Lichtenau die Alt-Herren Mannschaften aus dem Stadtgebiet aufeinander und ermittelten in einem Kleinfeldturnier den diesjährigen Stadtmeister. Am Ende der Gruppenspiele stand dann die Alt-Herren Mannschaft der SG Atteln/Henglarn mit drei Siegen aus drei Spielen als Gewinner fest.

Beim anschließendem Schlagerbingo mit „Lars“ fand der Freitag mit vielen begeisterten „Bingo“- und „Schlager“-Freunden bis früh in den Samstagmorgen hinein ein stimmungsvolles Ende.

Am Samstagnachmittag ging es dann mit den Vorrundenspielen der Senioren weiter. Hier setzen sich im ersten Spiel die SG Husen/Henglarn I gegen Holtheim II nach einem Elfmeterschießen mit 4:2 durch.
Im zweiten Spiel schlug die erste Mannschaft aus Atteln ihre Reserve mit 3:0. Im letzten Spiel des Tages trennten sich der VfL Lichtenau und die DjK Kleinenberg mit 3:0.

Damit standen die Partien für die Endrunde am Sonntag fest. Die erste Mannschaft des SC GW Holtheim I, die als Gastgeber ein Freilos für die Endrunde hatte, musste sich gegen die SG aus Husen/Henglarn behaupten.
Dieses Spiel endete mit 2:1 für die Grün-Weißen. Im zweiten Spiel der Endrunde trennten sich Atteln I und Lichtenau I mit 5:1.

Bevor jedoch im Endspiel der diesjährige Stadtpokalsieger ermittelt wurde fand zunächst ein Einlagespiel der A-Jugend der JSG Sauertal statt. Diese gewannen gegen die A-Jugend der JSG Essentho mit 4:0.

Den Abschluss des Tages und somit auch den Schlusspunkt des diesjährigen Stadtpokalturniers bildete das Endspiel zwischen Holtheim I und Atteln I. Dieses Spiel konnte die Mannschaft des SV 21 Atteln mit 1:0 für sich behaupten und ist somit der Stadtpokalsieger 2019. Herzlichen Glückwunsch nach Atteln.

Der SC GW Holtheim möchte sich an dieser Stelle noch bei allen Mannschaften, Schiedsrichtern und Zuschauern bedanken, die wesentlich dazu beigetragen haben, dass das Stadtpokalturnier 2019 ein schönes, sportliches Wochenende geworden ist.

Messdiener können Libori

Unsere Messdienerinnen und Messdiener rechts neben Weihbischof König

Zum ersten Mal haben wir es geschafft, mit zwei Autos voller Messdienerinnen und Messdiener nach Paderborn zum Libori-Ministrantentag zu fahren. Und dann gleich mit Gewändern rein in die Bischofskirche und mit eingereiht in den Zug der vielen anderen Messdiener/innen aus dem ganzen Bistum.

Ein besonderes Highlight war es für unsere Neumessdienerin Lina Hesse – zum ersten Mal im Gewand, und dann gleich im Dom unterwegs… Weihbischof König – wir erinnern uns an die Firmung! – bedankte sich bei allen Ministranten und ermutigte sie wunderbar für ihren wichtigen Dienst. Dem können wir uns nur anschließen!

Anschließend haben wir es uns gutgehen lassen bei Pommes und Wurst, in der Wildwasserbahn, Musik-Express und beim Autoscooter.

Gesponsort war die Veranstaltung wieder durch die Messdienerkasse, an der das ganze Dorf ja beteiligt ist durch Spenden! Vielen Dank dafür! Vergelt's Gott! Nächstes Jahr sind wir wieder an Bord…

02.08.2019, www.holtheim.de

Am **Donnerstag, den 22.08.2019**

lädt die Frauengemeinschaft Holtheim zum

Grillen

am Pfarrheim ein.

Beginn ist um **18.00 Uhr** mit der Hl. Messe

Unkostenbeitrag: 5,00 € für Mitglieder

7,00 € für Nichtmitglieder

Anmeldungen nimmt das Vorstandsteam bis zum 18.08. entgegen!

PS: Wir würden uns sehr über Salatspenden freuen!

Holtheimer Jugendliche auf großer Tour

Aufbruch – 40 km mit dem Fahrrad bis zum Diemelsee… 9 Kinder, 3 Leiter sind die „Kerntruppe“, die ab Holtheim strampelt

Am Freitag, den 16. August ging es mittags los. Die KLJB Holtheim machte ihren ersten mehrtägigen Ausflug seit langem, mit 9 Kindern und 3 Leitern der KLJB 40 km mit dem Fahrrad vom Jugendheim bis zum Diemelsee.

Dort kamen weitere Leute dazu, insgesamt 18 Jugendliche und junge Erwachsene bauten Zelte, sorgten für gemeinsame Mahlzeiten, Spiele, Schwimmen & Spaß…

P.S: Die Jugendgruppe macht nicht nur tolle Ferienaktionen – sie bietet auch für Jungs und Mädchen ab 10 Jahren montags ab 18 Uhr wöchentlich eine Gruppenstunde an! Herzliche Einladung!

-

- Zuhause auf Zeit
-

- Floß-Challenge auf dem Diemelsee

-

Am Morgen erstmal gut frühstücken und für den Tag stärken. Danach geht es runter zum Diemelsee. Abends werden fleißig Stöcker geschnitzt für das Stockbrot am Lagerfeuer.

-

- Gute Küche darf nicht fehlen, auch unterwegs…

- Wer kennt sie nicht von früher beim Bäcker… Mohrenkopfbrötchen

Das schönste beim Zelten… Lagerfeuer und Stockbrot

Möglich wird eine solche Aktion zu einem sehr humanen Teilnehmerbeitrag dadurch, dass die Jugendlichen die Tannenbaumaktion im Januar machen, auf Karneval sammeln gehen als Gruppe und auch durch die Kirchengemeinde sowie die Landjugend selbst unterstützt werden. Danke an alle Leiterinnen und Leiter für das tolle Engagement!!! Die Fotos stammen von Sarah Breker / Padervideographie

20.08.2019, www.holtheim.de

Am **Mittwoch,** den **25.09.2019**

lädt die Frauengemeinschaft Holtheim e.V. zur

„Fahrt ins Blaue“

nach Etteln ein.

Treffen um **14.00 Uhr** an der Bushaltestelle Grewe

Abfahrt nach Etteln

Andacht in der Kluskapelle St. Lucia
mit Pastor Berief

Anschließend Kaffee und Kuchen im
Bauernhofcafé Kapellenhof

Anmeldungen bis zum 21.09.2019 bei:
Regina Wittlage (930 809)
Eva Geilhorn (17 49)
Martina Knaup (997 26 06)
Beate Kühnel (18 53)
Alexandra Hartmann (930 359)
Natalie Rosenkranz (997 168)

Bitte bei der Anmeldung sagen, wenn jemand von zu Hause abgeholt werden möchte!

Aktion Minibrot zu Erntedank – mit Live-Bericht aus Afrika

Spenden sammeln kennen wir das Jahr über. Jetzt habt Ihr die einmalige Gelegenheit zu erfahren, was genau mit Euren Spendengeldern passiert. Am Sonntag ist wieder Aktion Minibrot, die Landjugend verkauft wie jedes Jahr die leckeren besonderen Brötchen und gibt den Verkaufserlös weiter an die Aktion.

Dominik Dreker, ehemals Holtheimer und KLJB-ler, war jetzt für die Landjugend in Sambia und hat die Projekte besucht, die mit Minibrot-Geld Jahr für Jahr unterstützt werden. Er wird live berichten in der Messe am Sonntag 10.45 Uhr. Herzliche Einladung!
***PS: Die Suppe beim Sonntagscafé wird von den Kids selbst gekocht!**

Ganz aktuell: Der Erzbischof von Paderborn äußert sich zur Klimakrise und den Herausforderungen der Schöpfungsverantwortung, ganz im Sinne der Landjugend und vieler anderer:
https://www.erzbistum-paderborn.de/aktuelles/verantwortung-fuer-die-schoepfung-als-ur-christlicher-auftrag/

Holtheimer Landjugend und Messdiener rocken Erntedank

So viele Minibrot-Verkäuferinnen und -Verkäufer gab es in Holtheim wohl selten (oder nie). In der Erntedank-Messe stellte Dominik Dreker den großen Bogen her und berichtete aus Sambia, das Land, in das regelmäßig Spendengelder aus der Aktion Minibrot im Erzbistum Paderborn fließen. Der Pfarrgemeinderat hatte die Kirche festlich geschmückt mit reichlich Erntegaben. Die Minibrote standen dabei und wurden gesegnet. Entsprechend motiviert und zum Glück mit wenig Regen zogen die Kids los.

Im Pfarrheim trafen sich derweil große und kleine Leute in netter Runde zur Erntedank-Suppe (auch gekocht von den KLJB-Kids!). Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

Werner Schuck übernimmt Holtheim I

9. Oktober 2019

Nachdem Rüdiger Pflug das Traineramt der ersten Mannschaft des SC GW Holtheim zur Verfügung gestellt hat, konnte mit Werner Schuck zeitnah ein neuer Trainer gefunden werden.

Rüdiger Plug hatte die Grün-Weißen zur Saison 2017/2018 übernommen. Der SC GW Holtheim bedankt sich bei ihm für die in den letzten Jahren geleistete Arbeit und die gute sportliche Entwicklung der 1. Mannschaft.

Mit Werner Schuck kommt ein erfahrener und ambitionierter Trainer an die Tannenkampbahn, der in der Vergangenheit schon viele Mannschaften im Raum Paderborn erfolgreich gecoacht hat.

Der Vorstand und die Spieler des SC GW Holtheim freuen sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit mit Werner Schuck, sowie viele weitere spannende Spiele in der laufenden Saison 2019/2020.

Erste: Nächster Heimsieg bringt Platz 4!

8. Oktober 2019

Das zweite Heimspiel binnen 3 Tagen konnte durch Holtheim mit 1:0 gewonnen werden.

In einem zunächst unauffälligem B-Liga Spiel mit wenig Chancen auf beiden Seiten behielt letztlich Holtheim dank der zweiten Halbzeit die Punkte am heimischen Platz.

Marienloh II strahlte über 90 Minuten keine Torgefahr aus und hatte insgesamt keine wirklich gefährliche Torchance zu verbuchen.

Holtheim dagegen war auf dem besten Wege, sich selbst zu schlagen. Viele gut herausgespielte Chancen fanden nicht den Weg ins Gehäuse. Glücklicherweise wurden die Grün-Weißen dann doch belohnt. Thorben Cordes erzielte in der 83. Spielminute den Siegtreffer.

Fazit:

Ein verdienter Heimsieg, der auch deutlich höher hätte ausfallen können, wenn nicht sogar müssen. Damit rückt die Holle-Truppe auf den vierten Tabellenplatz vor. Nächsten Sonntag geht es zum Tabellenprimus nach Boke/Bentfeld. Anstoß ist um 15:00 in Boke.

www.scgwholtheim.de

In diesem Jahr findet der Schützenball am 12. Oktober 2019 statt.

Antreten des Heimatschutzvereins ist um 18.00 Uhr am Landgasthof B. Schäfers mit Abholen des amtierenden Königspaares mit Hofstaat. Alle Fassschützen vom diesjährigen Vogelschießen können bei der traditionellen Verlosung wieder gewinnen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt in diesem Jahr ein DJ.

Bilder Schützenball

Wer am Samstag beim Königinnentreffen dabei war, kann sich evtl. hier wiederfinden.

Herbstfahrt der DWJ ins Elbsandsteingebirge

18.10.2019, www.egv-holtheim.de

Unsere diesjährige Herbstfahrt führte uns ins Elbsandsteingebirge, in die Jugendherberge Bad Schandau. Auf der Hinfahrt legten wir einen Zwischenstopp mit gemeinsamen Frühstück am Kyffhäuser Denkmal ein. Leider kommt man ohne Eintritt nicht auf den Denkmalbereich und da wir recht früh da waren, hatten die Pforten noch geschlossen und so konnten wir nur einen halben Blick auf das drittgrößte Denkmal Deutschlands erhaschen.

Wir fuhren schließlich weiter um uns die schöne Altstadt von Leipzig anzuschauen. Die Altstadt ist mittlerweile fast komplett renoviert und man sieht nur noch wenige eingerüstete Gebäude. Wie sagte eins Johann Wolfgang von Goethe: „Mein **Leipzig** lob ich mir! Es ist ein kleines Paris und bildet seine Leute."

Nach der langen Anfahrt stand am nächsten Tage eine lange Wanderung auf dem Programm. Direkt von der Jugendherberge in Ostrau starteten wir und unser erstes Ziel, die Schrammsteine, lagen zum Greifen nah. Doch es sollte noch etwas dauern bis wir sie erreichen denn nun ging es viele Stufen durch den Klüftelweg hinunter und dann wieder einige Stufen über den Lattenweg hinauf. Entschädigt wurden wir mit einen romantischen Ausblick auf den Falkenstein und die Schrammstein Torsteine. Der Weg durch das große Schrammtor war nun wieder etwas leichter und es war sehr beeindrucken unter den riesigen Felsen entlang zu wandern. Über den Jägersteig ging es dann wieder Stufe für Stufe der Schrammsteinaussicht entgegen. Nach einer ausgiebigen Mittagspause kletterten wir weiter über den Gratweg zur „Breite Kluft" Aussicht. Nun umwanderten wir die Affensteine auf der oberen Affensteinpromenade weiter zur Ida Grotte. Auf diesem Weg gab es ständig kleinere Steigungen und etwas Gefälle. Einige Steine mussten überklettert oder durchklettert werden, dadurch war der Weg sehr anstrengend und fordernd. Belohnt wurde man aber durch atemberaubende Tiefen- und Weitblicke auf die Elbsandsteine. Am „Kuhstall" angekommen wurden erst einmal kühle Getränke in der nahe gelegenen Baude genossen, um sich für den restlichen Abstieg zum Lichtenhainer Wasserfall zu stärken. Zum Schluss hatten wir 16 km erwandern und dabei 900 hm überwunden.

Am Montag stand zur Erholung die Altstadt Dresden auf dem Programm. Bei der Stadtführung lernten wir viel über die Geschichte Dresdens und August des Starken kennen. Schön das man von der fast kompletten Zerstörung der Stadt Dresden in den letzten Kriegstagen nicht mehr viel sieht. Ein Highlight war mit Sicherheit die wiederaufgebaute Frauenkirche, die auch im inneren im hellen Glanz erscheint.

Semperoper Dresden

Auf der Rückfahrt aus Dresden hielten wir noch bei der Bastei an. Der Bastei Blick ist im Moment gesperrt, da der Stein der die Aussichtsplattform trug dem Gewicht der Plattform nicht mehr standhielt. Nichts desto trotz ist es eine wunderschöne Aussicht und ein Erlebnis in 194m Höhe über dem Elbspiegel zu stehen und auf das Elbtal zu schauen.

Am nächsten Tag fuhren wir etwas weiter nach Hrensko in die Tschechei. Mit bunter herbstlicher Stimmung wanderten wir entlang der Kamnitz in die tief eingeschnittene Edmundsklamm hinein. Nach ca. 20 Minuten ging es dann nur noch mit dem Boot weiter voran. Wir hatten Glück und haben einen lustigen Kapitän erwischt. So konnten wir nicht nur eine tolle und spannende Felsenlandschaft an uns vorbeiziehen lassen, sondern durften auch viel lachen. Nach einer weiteren kurzen Wanderung ging es dann auf eine weitere Bootsfahrt durch die Wildeklamm. Hier konnten wir sogar einen Eisvogel beim Fischen zu schaun. Nach einer Mittagspause in Mezna wanderten wir über den Gabrielensteig weiter zum großen Prebischtor. Ein Gedicht bei den herbstlichen Farben. Am großen Prebischtor konnten wir dann noch einmal die Aussicht auf die Elbsandsteine genießen. Die Tour war mit 18 km etwas länger als die erste Wanderung aber durch den etwas leichteren Weg nicht so anstrengend. Nach den vielen Wanderungen wurden die Muskeln in der Toskana Therme in Bad Schandau wieder etwas gelockert.

Edmundsklamm Prebischtor

Am letzten Tag konnte das Programm ausgewählt werden und fast alle entschieden sich die Altstadt von Pirna zu entdecken. Nur einen zog es nochmal in die bizarren Felsen des Bielatals….

Termin Obstbaumpflege 2019

Die jährliche Obstbaumpflege des Heimatschutzvereins Holtheim findet am Samstag, 02.11.2019 statt.

Während des Tages werden an vielen Stellen im und außerhalb des Dorfes Bäume fachgerecht zurückgeschnitten und Laub von dorfeigenen Flächen entfernt. Start ist um 09.00 Uhr an der Schützenhalle. Der Heimatschutzverein würde sich über viele Teilnehmer sehr freuen. Für das leibliche Wohl im Anschluss ist bestens gesorgt.

Obstbaumpflege 2019

-
-

-
-
- Die jährliche Obstbaumpflege des Heimatschutzvereins Holtheim fand am 02.11.2019 statt. Während des Tages wurden an vielen Stellen im und außerhalb des Dorfes Bäume fachgerecht zurückgeschnitten und Laub von dorfeigenen Flächen entfernt.

St. Martin am 9. November

In diesem Jahr lädt der Pfarrgemeinderat wieder wie gewohnt zum St. Martins-Umzug ein. NEU ist eine Aktion, die von den diesjährigen Kommunionkindern und ihren Eltern unterstützt wird: „Aus meins wird deins“. Alle sind eingeladen EIN gut erhaltenes Kleidungsstück mitzubringen, das an die Aktion Hoffnung gesandt wird und in einem Second-Hand-Laden zum Verkauf gestellt wird. Der Erlös geht an die Flüchtlingshilfe der Jesuiten im Libanon: Den Menschen heimatnah helfen!

www.holtheim.de 30.10.2019

Alter Markt: Geselligkeit, Gedränge und ein guter Glühwein - der Alte Markt ist mit seinem vielfältigen Speisen- und Getränke-Angebot ein wahrer Leckerbissen.
Neuer Markt: Genießen Sie den Lichterglanz des Neuen Marktes, süße Köstlichkeiten und kulinarische Spezialitäten verzaubern den Gaumen... einfach himmlisch!
Linnenbauerplatz: Wärme und Wohlbefinden lassen diesen Platz zu einem Treffpunkt für alle Generationen werden. Zahlreiche Sitzmöglichkeiten und das heimelige "Almrausch"-Zelt laden zu gemütlichen Stunden ein.
Gänsemarkt: Märchenhaftes für die ganze Familie: Der Märchenwald mit seinen kleinen Hütten, in denen jedes Jahr anhand von liebevoll gestalteten Märchenfiguren die zauberhaften Geschichten erzählt werden, bescheren eine besinnliche Weihnachtszeit für Groß und Klein und gehören zur Tradition des Herforder Weihnachtslichtes.
Münsterkirchplatz: Mit Weihnachtskrippe, schmackhaften Köstlichkeiten und Handgemachtem wird am Fuße der Münsterkirche die "Traditionelle Weihnacht" eingeläutet. In Verbindung mit dem Kunsthandwerkerdorf bietet dieser Platz ein besonderes Angebot.

Montag, den	*Abfahrt*	*Rückfahrt*
02.12.2019	*13.30 Uhr*	*ca.21 Uhr*

Die Fahrtkosten betragen für Mitglieder **ca. 18 €**
und für Nichtmitglieder **ca. 21 €**

Begrenzte Plätze, diese werden nach Anmeldungseingang vergeben!

Anmeldungen bis zum **31.10.19** beim Vorstandsteam!

Regina Wittlage (930809) Beate Kühnel (1853)
Eva Geilhorn (1749) Martina Knaup (9972606)

Rollendes Kibaz begeistert Kinder und Eltern

26. November 2019, www.scgwholtheim.de

Kita-Kinder beim rollenden Kibaz

Ein etwas anders Kinderbewegungsabzeichen erwartete in diesem Jahr die 4-6 Jährigen Kinder der Kita Holtheim.

Im Rahmen der Kooperation zwischen Kita Holtheim und Sportverein SC GW Holtheim, wurde sich beim rollenden Kibaz auf Fahrrad, Laufrad und Roller fortbewegt. Es galt hier, ebenso wie bei dem üblichen Kinderbewegungsabzeichen, in fünf Entwicklungsbereichen sein Können zu zeigen. Ob als Transporter mit Holzklötzen beladen oder mit einer Pylone als zusätzlichem Gewicht am Fahrzeug durch den Salom-Parcours; alle meisterten ihre Aufgaben bestens.

Wie sicher und souverän die Kinder auf ihren Fahrzeugen sind, bewiesen sie bei Aufgaben wie zum Beispiel dem „mutigen Radler“, dem Durchfahren einer Zeitungsdoppelseite.

Und dass man auch fahrradfahrend Tore schießen kann, wenn Mama oder Papa den Ball zupassen, wird bestimmt bei der nächsten Familienfahrradtour wieder ausprobiert.

Schließlich galt es noch samt Eltern in der Turnhalle des SC GW Holtheim zu zeigen, dass auch Rollbretter als rollendes Fahrzeug jedem Spaß bereiten, zum Beispiel beim Limbo-Drive. Hier war vor allem für die Eltern das Seil als „Limbostange“ eine Herausforderung.

Im Rahmen der Projektförderung „Kibaz ist bunt“ durch die Sportjugend im Landessportbund NRW e.V. konnten sich hier der Sportverein und die Kita über Mittel für Rollbretter, Pedalos und Rolltunnel erfreuen, um so ein rollendes Kibaz umzusetzen.

Mit großer Beteiligung fand zum Abschluss die Urkundenübergabe in der Turnhalle des SC GW Holtheim statt. Hier durfte nicht nur jedem Kind die Urkunde des rollenden Kibaz verliehen werden, sondern auch ganz dem Motto entsprechend, eine Kinder-Dreiecks-Warnweste, überreicht werden. Ein besonderer Dank gilt der LVM Versicherungsagentur Christoph Moers aus Lichtenau, die diese Dreiecks-Warnwesten gespendet hat und den Kindern somit zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr verhilft.

Wir freuen uns, dass das rollende Kibaz bei den Kindern und Eltern so große Begeisterung gefunden hat und auch die Kleinsten der Kita diese rollenden Erfahrungen im Frühjahr machen werden.

Gemeinsam was bewegen…

Urkundenübergabe Rollendes Kibaz Herbst 2019

Feuerwehrfahrt nach Dresden

Nach langer Zeit fand in diesem Jahr mal wieder eine Wochenendfahrt der Feuerwehr statt. Als Ziel wurde Dresden mit Besuch der Feuerwehrmesse Florian ausgesucht. Am Freitag um 7 Uhr starteten die Feuerwehrleute mit ihren Partnerinnen und einigen Freunden und Unterstützern gutgelaunt die Anreise nach Dresden. Nach einem deftigen, sehr schmackhaften Frühstück, das durch den Landgasthof Schäfers hervorragend zubereitet war, erreichten wir am frühen Nachmittag unser Hotel Ibis im Zentrum Dresdens. Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten, wurden die berühmten Sehenswürdigkeiten der Altstadt in kleinen Gruppen erkundet. Abends wurde in der Kurfürstenschänke noch ein gemeinsames Abendessen eingenommen und noch einige Stunden gemütlich beisammen gesessen.

Frühstückspause

Gemütlicher Abend

Der Samstag stand dann für die Feuerwehrleute zunächst im Zeichen der Florian-Messe. Im Messezentrum Dresden konnte sich über alle Neuheiten im Feuerwehrbereich ausführlich informiert werden. Für die anderen Mitreisenden standen Stadtführungen und Besichtigungen von Semperoper, Frauenkirche usw. auf dem Programm. Am Nachmittag hatten dann auch die Messebesucher die Möglichkeit, die Sehenswürdigkeiten Dresdens beidseits der Elbe bei bestem Wetter zu bestaunen. Der Tag klang dann mit einem „Bayrischen Abend“ im Augustiner mit reichlich „Edelstoff“ und anderen Köstlichkeiten aus.

Hochdrucklanze im Einsatz

Am Sonntag ging es dann nach dem Frühstück zunächst nach Meißen. Hier ging es zunächst im schweißtreibenden Marsch auf den Burgberg mit Albrechtsburg und Dom. (Die Möglichkeit, dass auch ein Aufzug hinaufführt, wurde erst oben erwähnt.) Hier konnte bei wiederum bestem Wetter die großartige Aussicht auf die Elbe und die Altstadt

genossen werden. In der malerischen Altstadt bestand dann noch die Möglichkeit, sich in einem der zahlreichen Biergärten für die Heimreise zu stärken. Der Abend fand dann im Spritzenhaus Holtheim ein gemütliches Ende.

www.ffw.holtheim.de 29.11.2019

Erste: Holtheim überwintert auf Platz 3!

3. Dezember 2019 www.scgwholtheim.de

Der SC Holtheim gab am heimischen Tannenkamp erneut keine Punkte ab und schickte die Gäste von der Harth mit einem klaren Ergebnis auf die Heimreise.

In der ersten Halbzeit gestaltete sich die Partie noch recht ausgeglichen, nach Wiederanpfiff drehte der Sportclub auf und kam durch Sebastian Gockel (53.) und einen Doppelschlag von Jannik Breker (65.) und Edward Robinson (68.) zu einer 3:0-Führung. In der Schlussphase trafen dann noch Breker (85.) und Thorben Cordes (90.) für Holtheim. Maxmilian Stimpel konnte zwischenzeitlich auf 4:1 verkürzen (88.). Zu mehr reichte es für die Spielgemeinschaft um Spielertrainer Björn Pilzecker abschließend jedoch nicht.

"In der zweiten Hälfte waren wir viel besser im Spiel und haben den Ton angegeben, sodass der Sieg unterm Strich auch in der Höhe in Ordnung geht", urteilt Holtheims Co-Trainer Dennis Chognitzki, dessen Team nun auf dem dritten Tabellenplatz rangiert.

Quelle: https://www.fupa.net/berichte/sc-borchen-djk-kleinenberg-und-sc-holtheim-landen-kantersieg-2590888.html

		S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	SG SuS Boke / RW Bentfeld	16	15	0	1	78 : 14	64	45
2.	SV Grün-Weiß Steinhausen (Ab)	17	10	3	4	39 : 23	16	33
3. ▲	SC Grün-Weiß Holtheim	17	9	3	5	40 : 27	13	30
4. ▼	VfL Lichtenau	17	9	2	6	31 : 25	6	29
5. ▲	SV Blau Weiß Benhausen (Auf)	18	9	2	7	53 : 34	19	29
6. ▲	DJK Blau-Weiß Kleinenberg	17	8	2	7	36 : 30	6	26
7. ▼	SV Heide-Paderborn II	17	8	2	7	41 : 43	-2	26
8. ▼	SV Marienloh II (Ab)	17	8	2	7	24 : 33	-9	26
9. ▼	SF DJK Mastbruch II	18	7	3	8	31 : 38	-7	24
10.	SG Harth/Weiberg	18	6	5	7	30 : 29	1	23
11. ▲	SV Blau-Weiß Brenken II	18	7	2	9	24 : 54	-30	23
12. ▼	FSV Bad Wünnenberg/Leiberg II	18	5	5	8	23 : 35	-12	20
13.	SV Blau Weiß Atteln II	18	5	1	12	20 : 45	-25	16
14.	FC Dahl/Dörenhagen II (Auf)	16	3	2	11	38 : 54	-16	11
15.	SC Borchen III (Auf)	18	1	6	11	28 : 52	-24	9
16.	BSV Fürstenberg zg.	0	0	0	0	0 : 0	0	0

Nikolausfeier der EGV- und DWJ-Abteilung Holtheim

In diesem Jahr dürfen wir den Nikolaus am 07.12.2019 an der EGV-Hütte Holtheim begrüßen.

Die Veranstaltung beginnt um 14.45 Uhr.

Anmeldung ist bis zum 01.12.2019 bei Daniel Günther (998720).

Für Vereinsmitglieder wird pro Kind ein Unkostenbeitrag von 3€ erhoben und für Nichtmitglieder 5€.

Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit euch...

„Frisch auf", der Vorstand.

Abgeschlossen:

Holtheim, den 18.01.2020

Herbert Pennig

Gesehen:

Holtheim, den 25.01.2020

Albert Günther
Ortsvorsteher

Gesehen:

Lichtenau, den 03.02.2020

Josef Hartmann
Bürgermeister